

05|2014

# bergische **WIRTSCHAFT**

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Schwerpunkt  
**KOMMUNIKATION  
IN DER KRISE**

Nachgefragt  
**RESSOURCEN EFFIZIENT  
NUTZEN**

Meine Ausbildung  
**WUPPERVERBAND**



# GENERATION Y

**Wir unterstützen Sie bei der Gesundheitsbewegung**

work and relax! | jörn birkenheuer e.K.  
- Büroeinrichtungssysteme nach Maß -

**mov•man swöpper**

mail@workandrelax.de  
www.workandrelax.de



**Technische Dokumentation**  
die gelesen und verstanden wird.

- Normenkonform
- Richtlinienkonform

**hapast-GmbH**  
technische dokumentation

Am Sandbach 3d  
40878 Ratingen  
T. 02102 94202-0  
F. 02102 94202-9  
info@hapast.de  
www.hapast.de

**Zu Ihrer eigenen Sicherheit!!!**

**WEGO**  
SG 0212 312229  
RS 02191 973310

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- RWA- und Feststellanlagen
- Videoüberwachungstechnik
- Funkgelahramwarnanlagen
- Notleuchten, schüler-fallpläne

www.wegogmbh.de **Notdienst 0212-2311253**

**MB**

**MARIUSBRÖCKING**  
NUTZFAHRZEUGHANDEL

- Wir kaufen Ihre alten Firmenfahrzeuge -  
LKW, PKW, Transporter und Baumaschinen

Tel.: 0202 - 705 33 67 • Mobil: 0172 - 952 96 01  
www.broeking-lkw.de

**geschenkezeitung.de**  
persönlich - echt - beeindruckend

www.geschenkezeitung.de  
Echte alte Zeitung vom Tag der Geburt

Ilona Rückemann · Grundstraße 63 · Wuppertal · Tel.: 02 02 - 64 65 63



**www.taxi-wuppertal.de**  
e-mail: taxi@wtal.de

Gegen Termin-Stress:  
Flughafenfahrten,  
Gepäck-Service und  
Kurierfahrten zu  
Sonderkonditionen!

**TAXI ZENTRALE WUPPERTAL**  
275454

**Innovativer HALLEN- & MODULBAU vom Großflächen-Prof**

Büro-Hallen-Kombinationen - Modulbau - Containergebäude - Pavillons

**TOP Jahres-MIETRÜCKLÄUFER 40 % unter NP !**

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU | GROUP · Lippstadt/Geseke · Tel. 0 29 42 / 98 80 0 · www.deu-bau.de



**GISBERT KRÄMER GmbH**  
Edelstahlverarbeitung · Dreherei

**CNC-Drehtechnik**

Telefon 0202 - 47 14 06 · Telefax 0202 - 47 15 82  
post@gisbert-kraemer.de



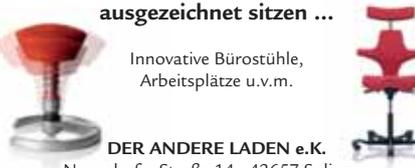
**WERBEN HILFT VERKAUFEN!**

Probieren Sie es an dieser Stelle einmal aus: Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:  
Tel.: 0202 / 45 16 54 Fax: 0202 / 45 00 86  
www.bvg-menzel.de info@bvg-menzel.de

**ausgezeichnet sitzen ...**

Innovative Bürostühle, Arbeitsplätze u.v.m.

**DER ANDERE LADEN e.K.**  
Neuenhofer Straße 14 · 42657 Solingen  
Fon 0212 - 8 05 68 · www.sitzen-schlafen-gehen.de



**RSM Breidenbach**  
Wirtschaftsprüfung Steuerberatung

**» Unser langfristiges Engagement schöpfen wir aus der natürlichen Begeisterung für Ihre Sache.«**

Erwin Prommer  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Vor Ort in Ihrer Region: an unseren Standorten in Wuppertal und Dortmund. Überall erreichbar: [www.rsm-breidenbach.de](http://www.rsm-breidenbach.de)

RSM Breidenbach ist ein Mitglied des RSM-Netzwerks. Jedes Mitglied des RSM-Netzwerks ist eine unabhängige Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, die als eigenständige unternehmerische Einheit operiert. Das RSM-Netzwerk an sich stellt keine eigene juristische Person dar.





# GENERATION GLÜCK?

**Einen Wertewandel erleben Unternehmen gerade in der Unternehmenskommunikation. Nachrichten verbreiten sich binnen weniger Minuten. Wie man den Ernstfall richtig kommuniziert, lesen Sie in unserem Schwerpunkt.**

Liebe Leserinnen und Leser,

wohl kaum eine Generation wird derzeit in den Medien so ausgiebig diskutiert und analysiert wie die Generation Y. Gemeint sind damit die Menschen, die zwischen 1980 und 1995 geboren sind und nun mit scheinbar völlig anderen Werten auf den Arbeitsmarkt strömen, als alle Generationen zuvor. Sie gelten als fordernder und selbstsicherer, legen mehr Wert auf Flexibilität als auf Statussymbole und wollen vor allem Freude an ihrem Job haben - soweit die gängigen Klischees in den Medien. Grund genug für uns, diese Generation in unserem Titelthema einmal genauer zu hinterfragen. Wir haben direkt mit jungen Arbeitnehmern aus dieser Generation gesprochen, uns aber auch angehört, wie ihre Chefs das Phänomen einschätzen. Ob es die Generation Y also wirklich gibt, und welche Rolle sie für die Arbeitswelt künftig spielen wird, lesen Sie in unserem Titelthema.

Einen Wertewandel erleben viele Unternehmen im Zeitalter der digitalen Kommunikation und der sozialen Netzwerke gerade auch im Bereich der Unternehmenskommunikation. Nachrichten verbreiten sich heutzutage binnen weniger Minuten und eine schlechte oder falsch kommunizierte Nachricht kann durch soziale Netzwerke schnell aus dem Ruder laufen. Wie man den Ernstfall richtig kommuniziert und solche Katastrophen verhindern kann, lesen Sie in dieser Ausgabe in unserem Schwerpunktthema. Dort berichtet unter anderem der Presse-

sprecher der Wuppertaler Stadtwerke wie das Unternehmen den Zwischenfall bei der Schwebbahn im Herbst vergangenen Jahres gemanagt hat.

In unserem Made-In stellen wir in dieser Ausgabe erneut ein bergisches Traditionsunternehmen vor. 1918 wurde die Julius Berger GmbH & Co. KG in Wuppertal gegründet und wird heute in vierter Generation von den Geschwistern Ina und Julian Berger geführt. Das Unternehmen stellt Schneidwerkzeuge für Profis in Garten, Wald und Landwirtschaft her und ist einer der letzten deutschen Hersteller, der fast alles vor Ort produziert. In unserem Made-In erzählen die Geschwister, welche Schwerpunkte das Unternehmen setzt und warum der asiatische Markt für sie immer interessanter wird. In unserem IHK-TV Beitrag gewähren sie außerdem spannende Einblicke in die Produktion in Wuppertal-Cronenberg.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Michael Wenge, IHK-Hauptgeschäftsführer



**10** Prof. Jarek Krajewski erklärt die Generation Y



**28** Holger Stefan von den WSW berichtet über erfolgreiche Krisenkommunikation



**18** Bei Elektro-Technik-Grote werden Geräte instand gesetzt und mit Ersatzteilen versorgt



**20** Die Rebi GmbH ist offizieller Händler von Tomcat in Deutschland

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · www.wuppertal.ihk24.de Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 49 · 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0 Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 · Telefax: 0202 2490-199 Redaktion: Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · t.waengler@wuppertal.ihk.de · Frauke Fechtner · Telefon: 0202 2490-115 · Telefax: 0202 2490-119 · f.fechtner@wuppertal.ihk.de Verlag, Gesamtherstellung, Satz und Anzeigenverwaltung: Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer · Eduardo Rahmani · Neumarktstraße 10 · 42103 Wuppertal · Telefon: 0202 451654 · Telefax: 0202 450086 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de Art Direction: wppt:kommunikation · Süleyman Kayaalp · Beatrix Göge Druck: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG Druckmedien, Geldern Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.



## NEWS

- 6 Wuppertaler Wirtschaftspreis: Bewerbungsverfahren gestartet
- 7 Coroplast als Top-Arbeitgeber ausgezeichnet

## TITELTHEMA

- 10 Die Generation Y und die Arbeitswelt
- 14 Fünf Fragen an Prof. Jarek Krajewski

## PORTRAIT

- 16 Buck & Kurschildgen: Bohrkronenrohre für jeden Fall
- 18 Elektro-Technik-Grote: Ersatzteile für jedes Gerät
- 20 Rebi GmbH: Sauberkeit für jeden Betrieb

## IHK

- 22 Zweiter Tag der Versicherungs- und Bausparvermittlung
- 26 Regierungspräsidentin Anne Lütkes zu Gast bei der Vollversammlung

## ÜBERREGIONAL

- 28 Schwerpunkt: Unternehmenskommunikation im Ernstfall

## REGIONAL

- 34 Nachgefragt: Matthias Graf, Effizienz-Agentur-NRW zur Ressourceneffizienz
- 36 Kulinarisches: Alter Speicher in Solingen
- 38 Made im Städtedreieck: Julius Berger GmbH & Co. KG Werkzeugfabrik
- 40 Typisch Bergisch: Isabel von Rittberg, Tänzerin
- 42 Blick hinter die Kulissen: Deutsches Werkzeugmuseum
- 44 K3

## KNOW-HOW

- 46 Meine Ausbildung: Wupperverband
- 48 IHK-Außenwirtschaftstag NRW

## STANDARDS

- 50 Handelsregister
- 63 Bekanntmachungen
- 63 Insolvenzen
- 64 Foto des Monats



**38** Made-In Wuppertal: Julian und Ina Berger von der Julius Berger GmbH & Co. KG – Werkzeugfabrik



**46** Meine Ausbildung: Alfa Foudou lernt beim Wupperverband



Titelbild: Süleyman Kayaalp  
Abgebildet: Joanna Funck

## Neue Azubis finden mit „Wat Nu?“

„Wat Nu?“ - das ist wohl die Frage, die sich viele angehende Schulabsolventen stellen. Was soll ich werden? Welcher Beruf passt zu mir? Welche Ausbildungsberufe gibt es überhaupt in meiner Region und bei welchen Firmen kann ich mich bewerben? Diese Fragen sind für junge Menschen gleichermaßen wichtig wie schwierig. Gleichzeitig beklagen viele Ausbildungsbetriebe, wie schwer die Suche nach geeignetem Nachwuchs ist. Anzahl und Qualität der Bewerber nehmen gerade bei weniger bekannten Unternehmen erkennbar ab. „Wat Nu? –

Dein Berufseinstieg im Bergischen“ kann hier helfen. Das kostenlose Magazin bietet Schulabsolventen die Möglichkeit sich über verschiedene Berufsbilder und Unternehmen zu informieren. Die Betriebe können sich den Jugendlichen im Magazin als Ausbildungsbetrieb vorstellen. Kernelement des Magazins sind Steckbriefe, in denen Azubis ihre aktuelle Ausbildung in ihrem Unternehmen vorstellen. Die gegenüberliegende Seite wird vom jeweils ausbildenden Betrieb für eine (Stellen-)Anzeige genutzt. Darüber hinaus bieten redaktionelle Beiträge wertvolle Tipps

rund um das Thema Berufswahl und Bewerbung. Das Magazin ist ein Projekt von den Auszubildenden aus dem Verlag B. Boll. Es erscheint in der dritten Juniwoche und wird kostenlos an allen teilnehmenden weiterführenden Schulen in Solingen, Remscheid, Wermelskirchen, Radevormwald und Hückeswagen verteilt.

**i** Ansprechpartner für ausbildende Betriebe die sich für eine Anzeige in „Wat Nu?“ interessieren, ist Theresa Usbeck, Telefon: 0212 299 185, E-Mail: [theresa.usbeck@solinger-tageblatt.de](mailto:theresa.usbeck@solinger-tageblatt.de).

## Drittes Vorstandsmitglied bei der Volksbank Remscheid-Solingen eG

Manfred Habrunner verstärkt seit dem 1. April neben den bestehenden Vorständen Frithjof Grande und Andreas Otto das Vorstandsteam der Volksbank Remscheid-Solingen eG. „Zukünftig sind wir im Bergischen als Dreiergespann unterwegs. Manfred Habrunner bringt seine Kompetenzen ab sofort bei uns ein. Wir sind uns sicher, dass wir so auch in der Zukunft bestens aufgestellt sind“, erklärte Frithjof Grande. Habrunner ist langjähriger Genossenschaftsbanker und war zuletzt zehn Jahre im Vorstand der Bensberger Bank



Das neue Dreiergespann der Volksbank Remscheid-Solingen eG: Frithjof Grande, Vorstandsvorsitzender, mit seinen Vorstandskollegen Manfred Habrunner und Andreas Otto (v.l.)

tätig. „Ich blicke der neuen Herausforderung freudig entgegen. Zunächst möchte ich den Fokus für meine Tätigkeit vor allem auf Solingen, Hilden, Haan und Velbert

legen und dort noch mehr Vorstandspräsenz zeigen – ein wichtiges Merkmal der Volksbank Remscheid-Solingen eG“, sagt Habrunner.

**GELD  
IST NICHT  
ALLES,  
WAS SIE  
VERLIEREN.\***

**Creditreform Wuppertal**  
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal  
Telefon 0202/25566-0 • Telefax: 0202/594020  
[info@wuppertal.creditreform.de](mailto:info@wuppertal.creditreform.de) • [www.creditreform-wuppertal.de](http://www.creditreform-wuppertal.de)



**CREDITREFORM.**  
**MIT SICHERHEIT MEHR WERT.**

Zahlungsverzögerungen bei Ihren Kunden kosten Geld und Nerven. Wenn Sie auf Ihren Forderungen sitzen bleiben, können sich schnell fatale Finanzierungslücken auftun. Wir sorgen dafür, dass Sie an Ihr Geld kommen und schonen noch dazu Ihre Kundenbeziehungen. Damit Sie die Ruhe bewahren und sich auf Ihr Geschäft konzentrieren können. Sprechen Sie mit uns.



**Creditreform**

# Jetzt bewerben: Neunter Bergischer Ausbildungspreis

Noch bis zum 23. Mai können sich Unternehmen aus dem Bergischen Städtedreieck für den Bergischen Ausbildungspreis bewerben. Der Preis wird in diesem Jahr bereits zum 9. Mal verliehen und würdigt Unternehmen, die sich in besonderem Maße für das Thema Ausbildung in ihrem Betrieb einsetzen. Kontinuierliche Ausbildung, Angebote, die weit über das übliche Maß der Ausbildung hinausgehen und den Auszubildenden einen Mehrwert bieten sind genauso gefragt, wie besondere Bemühungen um junge Leute, die normalerweise kaum eine Chance auf dem Ausbildungsmarkt hätten. Der Preis wird in drei Kategorien verliehen: Unternehmen bis 50 Mitarbeiter, bis 250 Mitarbeiter und über 250 Mitarbeiter. „Viele Unternehmen haben in den vergangenen Jahren die Bewerbung zum Bergischen Ausbildungspreis gleich als Projekt an ihre Auszubildenden weitergegeben. Auch das dient natürlich der innerbetrieblichen Motivation“, berichtet Projektkoordinatorin Berit Uhlmann von der



Wirtschaftsförderung Wuppertal. Die Beurteilung erfolgt durch eine erfahrene Jury, die sich aus Unternehmern und Akteuren des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes im Bergischen Städtedreieck zusammensetzt. Die Preisverleihung findet am 23. September in Remscheid unter der Anwesenheit der Stadtspitzen der Städte Remscheid, Solingen

und Wuppertal statt. Sie haben wie die Jahre zuvor, erneut die Schirmherrschaft für den Wettbewerb übernommen.

**i** Die Bewerbung ist per Onlineformular unter [www.ausbildungspreis.de](http://www.ausbildungspreis.de) ebenso möglich, wie per Post oder Fax (Bewerbungsformular zum Download steht ebenfalls auf der Seite bereit).

# Wechsel in der Geschäftsführung der Vaillant Group

Der Aufsichtsrat der Vaillant Group hat Dr.-Ing. Norbert Schiedeck zum Geschäftsführer des Unternehmens bestellt. Als Nachfolger von Dr. Carsten Stelzer hat er am 1. April das Ressort Technik des Heiz-, Lüftungs- und Klimatechnikspezialisten übernommen. Nach dem Studium des Maschinenbaus und der Promotion an der Technischen Universität Clausthal arbeitete Dr. Schiedeck in ver-

schiedenen Positionen im Bereich Dieseleinspritzsysteme bei der Robert Bosch GmbH. Im Jahr 2000 wechselte er zur Volkswagen AG, wo er für diverse Aufgaben in der Motorenproduktion verantwortlich zeichnete. Von 2003 bis 2007 war Dr. Schiedeck für die Thyssen Krupp Bilstein Suspension GmbH tätig, zuletzt als Technischer Geschäftsführer. Anschließend wurde er

Mitglied des Vorstands der Vossloh AG, wo er seit 2007 die Zentralbereiche Technik, Vertrieb und Personal verantwortet. Dr. Carsten Stelzer, der seit dem 1. September 2011 als Geschäftsführer Technik für die Vaillant Group tätig war, hat das Unternehmen im besten Einvernehmen mit dem Gesellschafterausschuss und dem Aufsichtsrat Ende März verlassen.

Unternehmensberatung · Steuerberatung >>> Erbschaft und Schenkung · Wirtschaftsprüfung

# ZUFRIEDEN MIT OPTIMIERTER VERMÖGENSÜBERGABE

BERATUNG FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT. RINKE TREUHAND GMBH [rinke.eu](http://rinke.eu)

# RINKE.

## Startschuss für den Wuppertaler Wirtschaftspreis

Anfang April fiel der Startschuss für die Bewerbungsphase des Wuppertaler Wirtschaftspreises. Bis zum 28. Mai können bei der Wuppertal Marketing GmbH Vorschläge und Bewerbungen eingereicht für die drei Kategorien in der der Preis vergeben wird. In diesem Jahr vergibt die Wuppertal Marketing GmbH unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Peter Jung zum zwölften Mal den Wuppertaler Wirtschaftspreis. Neu an Bord ist 2014 die Schumpeter-School-Stiftung. In Vernetzung mit Uni und Wirtschaftspreis wird sie bei der Auswahl der Jungunternehmen beraten. Vergeben wird der Preis an herausragende Unternehmen oder Institutionen in den Kategorien „Unternehmen des Jahres 2014“, „Jungunternehmen des Jahres 2014“ sowie dem Stadtmarketingpreis. Drei jeweils mit Experten besetzte Juries entscheiden über die Vergabe. Die Preisverleihung findet am 23. Oktober im Glasbau der Stadtparkasse Wuppertal statt.



Foto: Wuppertal Marketing GmbH, Günter Unti

Von links: Oberbürgermeister Peter Jung, Prof. Dr. Michael Fallgatter (Schumpeter School), Dr. Klaus Jelich (Standortleiter Bayer AG Wuppertal), Martin Bang (Geschäftsführer Wuppertal Marketing GmbH), Anja Deters (Westdeutsche Zeitung), Christian Ternai (Jungunternehmen 2013, TFI), Prof. Norbert Koubek (Schumpeter School), Dr. Jörg Hillebrand (Stadtmarketingpreisträger 2013, Sinfonieorchester Wuppertal), Steffen Braun (Jungunternehmen 2013, TFI), Ralf Wirkner (Stadtmarketingpreisträger 2013, Sinfonieorchester Wuppertal)

## NRW ist eines der innovationsstärksten Bundesländer

Auf dem 21. Innovationstag Mittelstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) am 22. Mai in Berlin-Pankow ist Nordrhein Westfalen erneut mit zahlreichen High-Tech-Exponaten dabei. Im aktuellen ZIM (Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand)-Ranking nach Bundesländern belegt Nordrhein-Westfalen gleich hinter Baden-Württemberg und Sachsen den dritten Platz in der Disziplin „innovationsstärkste Bundesländer“. Bis Ende 2013 wurden für fast 3.500 verschiedene For-

schungs- und Entwicklungsprojekte dort Fördermittel in Höhe von rund 440 Millionen Euro bewilligt. Das ZIM ist seit 2008 das Flaggschiff der technologieoffenen Förderung für den innovativen Mittelstand in Deutschland ([www.zim-bmwi.de](http://www.zim-bmwi.de)). Die Zuschüsse erleichtern kleinen und mittleren Unternehmen die Entwicklung eigener neuer Produkte, Technologien und Dienstleistungen – oft im Austausch mit anderen Firmen oder Wissenschaftseinrichtungen. Bis Ende 2013 wurden insgesamt für mehr als 24.000

Vorhaben Fördermittel in Höhe von über 3,1 Milliarden Euro bewilligt und damit bei mehr als 11.500 Unternehmen weit über das doppelte Investitionsvolumen in Forschung und Entwicklung angestoßen. Beim BMWi Innovationstag in Berlin werden über 1.500 interessierte Besucher erwartet, darunter auch Verantwortliche von Forschungs- und Entwicklungsabteilungen-Abteilungen sowie Einkäufer von Großunternehmen auf der Suche nach neuen Lösungen und hoch kompetenten Forschungspartnern.

### Unsere Schwerpunkte:

- Insolvenzrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Baurecht



Dr. Norbert Wischermann



Reinhard Toenges



Andreas Schoß



Ulrike Schraad



Dr. Nils Brückelmann



Stefan Schoß



Nicole Ulfkotte-Bohnke



Sabine Liebig



Christina Knecht

### BLESINGER WISCHERMANN & PARTNER



Zertifiziert im Bereich Insolvenz- und Zwangsverwaltung

Rechtsanwälte  
Notare (in Schwelm)

#### Büro Wuppertal

Alter Markt 9-13  
42275 Wuppertal  
Telefon: (0202) 493 88-0  
Telefax: (0202) 451 939  
[wuppertal@ra-blesinger.de](mailto:wuppertal@ra-blesinger.de)  
[www.ra-blesinger.de](http://www.ra-blesinger.de)

# Coroplast erneut als Top-Arbeitgeber ausgezeichnet

Zum siebten Mal hintereinander wurde die Wuppertaler Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG mit der Auszeichnung „Top-Arbeitgeber Deutschland“ geehrt. „Der wirtschaftliche Erfolg unseres international agierenden Familienunternehmens basiert auf dem überdurchschnittlichen Engagement unserer Mitarbeiter. Nicht nur in Wuppertal, sondern auch in Polen, Mexiko, den USA, Tunesien oder China: Sie identifizieren sich mit unseren Unternehmenszielen und sind mit Herz und Leidenschaft bei der Arbeit“, so Constanze Krieger, Leiterin Marketing & Kommunikation bei Coroplast. „Wir fordern viel von unseren Mitarbeitern, aber dafür fördern wir sie auch. Außerdem achten wir sehr darauf, dass sich unsere Mitarbeiter bei uns wohl fühlen“, ergänzte sie. Dieses arbeitnehmerfreundliche Eng-



Foto: Coroplast

Constanze Krieger (vierte von rechts), Leiterin Marketing & Kommunikation der Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG, bei der feierlichen Übergabe der Auszeichnung Toparbeitgeber 2014 mit Mitarbeitern aus der Personal- und Marketingabteilung sowie dem Betriebsrat.

## JUBILÄEN

Folgende Unternehmen konnten unlängst auf ein langjähriges Firmenbestehen zurückblicken:

### 50 Jahre

Beyer GmbH  
Helenenstr. 10/16  
42651 Solingen

### 50 Jahre

Buck & Kurschildgen  
GmbH & Co. KG  
Otto-Hahn-Str. 29  
42369 Wuppertal

gement wurde im März in Düsseldorf mit der Auszeichnung belohnt. Wie bereits in den Vorjahren übernahm das CRF Institute, Spezialist für internationale Personalmanagementstudien, die feierliche Preisverleihung. Coroplast erhielt als eines von 114 Unternehmen das unabhängige Zertifikat und überzeugte besonders in den Untersuchungskriterien Unternehmenskultur, Management, Training und Entwicklung sowie Work-Life-Balance. „Als mittelständisches Familienunternehmen zu den Top 100-Arbeitgebern in Deutschland zu gehö-

ren, erfüllt uns alle mit großem Stolz. Die Auszeichnung bestätigt, dass unser Personalwesen hervorragende Arbeit leistet. Wir werden dort, wo noch Luft nach oben ist, weiter an uns arbeiten. Denn wenn wir im internationalen Wettbewerb weiter in der ersten Liga spielen wollen, brauchen wir überdurchschnittlich engagierte Mitarbeiter. Es ist definitiv einfacher, sie für Coroplast zu gewinnen, wenn wir Ihnen optimale Ein- und Aufstiegsmöglichkeiten sowie Top-Arbeitsbedingungen bieten“, blickt Krieger optimistisch in die Zukunft.



**Kompetent. Nachhaltig. Effizient.**

**Wir können etwas für Sie tun !**

**TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**TREUMERKUR KG**  
Steuerberatungsgesellschaft

Hofaue 37 | D-42103 Wuppertal  
Telefon: + 49 (0202) 4 59 60-0  
Telefax: + 49 (0202) 4 59 60-60

mail@treumerkur.de  
www.treumerkur.de

**HLB TREUMERKUR**



Der Mindestlohn kommt

# NACHBESSERUNGS- BEDARF

Die Bundesregierung muss beim Thema Mindestlohn noch nachbessern, sagt Dr. Hagen Lesch vom Institut der Deutschen Wirtschaft in Köln. Im Gastbeitrag geht er auf die kritischen Punkte ein.

Von der Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns zum 1. Januar 2015 dürften etwa 13,7 Prozent aller Arbeitnehmer – das sind 4,6 Millionen – betroffen sein. Damit greift der Staat in einem erheblichen Ausmaß in die Lohnfindung ein. Das gilt vor allem für den Osten, wo fast

doppelt so viele Arbeitnehmer betroffen sind wie im Westen. Um die Eingriffsin- tensität auf das westdeutsche Niveau zu senken, dürfte der Mindestlohn im Osten lediglich 7,00 Euro je Stunde betragen. Der Mindestlohn stellt demnach vor allem für den Osten ein großes beschäfti-

gungspolitisches Experiment dar. Erfahrungen aus Frankreich und dem Vereinigten Königreich zeigen, dass ein moderaterer Einstieg sinnvoll gewesen wäre. Im Vereinigten Königreich waren zum Zeitpunkt der Mindestlohneinführung nur etwa 5,5 Prozent der Arbeitnehmer betroffen. Umso mehr kommt es darauf an, für Problemgruppen des Arbeitsmarktes Ausnahmeregelungen vorzusehen. Hier muss die Bundesregierung das Mindestlohngesetz nachbessern. Jugendliche ohne abgeschlossene Berufsausbildung sollten erst ab der Vollendung des 21. Lebensjahres Anspruch auf den gesetzlichen Mindestlohn haben, damit sich Jugendliche aus bildungsfernen sozialen Milieus nicht gegen eine Ausbildung entscheiden. Noch besser wäre es, generell Berufseinsteiger ohne Berufsabschluss vom Mindestlohn auszunehmen. Ohne solche Ausnahmen wird die Bundesregierung mittelfristig gezwungen sein, den Mindestlohn zu subventionieren. Die französischen Erfahrungen zeigen, dass dies teuer ist. Nachbesserungsbedarf gibt es auch bei der Mindestlohnanpassung. Die Mindestlohnkommission sollte sich nicht nur nachlaufend an der Tarifentwicklung orientieren, sondern auch an der Arbeitsmarkt- und Konjunktorentwicklung. Grundlage einer Empfehlung sollte stets eine wissenschaftliche Evaluierung der Mindestlohnwirkungen sein. Dies sollte im Mindestlohngesetz verankert werden. Dr. Hagen Lesch, Leiter Kompetenzfeld Strukturwandel, Verteilung, Lohnfindung, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.



Foto: Institut der deutschen Wirtschaft Köln

## 2. Schumpeter School-Praxistag an der Bergischen Universität

Beim 2. Schumpeter School Praxistag stand erneut die von Joseph A. Schumpeter für die Erklärung der wirtschaftlichen Entwicklung geschaffene Leitfigur des Entrepreneurs beziehungsweise des Dynamischen Unternehmers im Mittelpunkt. Zum Thema „Regionale Standortfaktoren im globalen Wettbewerb“ kamen rund 150 Gäste, Universitätsangehörige und Unternehmer der Region ins Hörsaalzentrum der Bergischen Universität auf den Campus Freudenberg. Sie sprachen dort über die Internationalisierungsstrategien familiengeführter Unternehmen allgemein, legten aber auch einen besonderen Schwerpunkt auf das Bergische Land.

Im ersten Teil der Veranstaltung stand die Bedeutung der regionalen Standortfaktoren im Zuge der Globalisierung im Mittelpunkt. Aus wissenschaftlicher Sicht referierte Prof. Dr. Peter Witt, Schumpeter School of Business and Economics, und aus Sicht der Praxis IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge. „Es zeigten sich deutlich die beiden unverzichtbaren Bestandteile für erfolgreiches unternehmerisches Handeln: Risikobereites und innovationsorientiertes Unternehmertum sowie geeignete gesellschaftliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen, hier vor allem regional bezogen auf das Bergische Land und die Metropolregion Rhein-Ruhr“, so Prof. Norbert Koubek.

Anschließend wurden drei unterschiedliche Internationalisierungsstrategien regionaler Unternehmen vorgestellt und diskutiert. Dr. Manfred Diederichs, persönlich haftender Gesellschafter der Karl Diederichs KG, beschrieb das bei Dirostahl umgesetzte Modell, Produktion und Export auf nur einen Standort zu konzentrieren. Christoph Koslowski, geschäftsführender Gesellschafter der Hühoco-Gruppe, erläuterte den erfolgreichen Aufbau von zahlreichen ausländischen Produktionsstätten in Europa,

Amerika und Asien, um die einzelnen weltregionalen Märkte direkt zu beliefern. Im dritten Beispiel stellte Wolfgang Fuchs, geschäftsführender Gesellschafter der Köbo-Donghua-Gruppe, die Internationalisierungsstrategie dar, in die das Wuppertaler Unternehmen als Teil der chinesischen Donghua-Familiengesellschaft eingebunden ist.

**i** Weitere Infos unter:  
[www.schumpeter-school-stiftung.de](http://www.schumpeter-school-stiftung.de)



Foto: Sebastian Janych

Der Schumpeter School Praxistag bot viele Gelegenheiten zum Netzwerken.



www.bo-wpg.de



www.stb-kgp.de

**beraten   planen   prüfen**

Viele Unternehmen sind inhabergeführt und der Chef muss sich – oft nebenbei – mit steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und strategischen Fragen auseinandersetzen. Hierbei unterstützt Sie unser erfahrenes Team mit vorausschauender Beratung.

**Wir für Sie**

- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfer
- Vereidigter Buchprüfer

**G. Kaib · P. Galldiks · D. Kammer · J. D. Oestreich · W. Ruoff · M. Brocksieper**  
 Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer  
 Rosenstraße 21 – 23 · 42857 Remscheid · Tel. 02191/97 50-0 · [kanzlei@stb-kgp.de](mailto:kanzlei@stb-kgp.de) · [www.stb-kgp.de](http://www.stb-kgp.de)

TITELTHEMA

Generation Y und die Arbeitswelt

# JUNG, FLEXIBEL, ONLINE



Zwei Generationen,  
eine Arbeitswelt:  
Joanna Funck und  
Holger Bramsiepe  
von der Wuppertaler  
Agentur Generation-  
design



Als Generation Y werden die Jahrgänge bezeichnet, die zwischen 1980 und 1995 geboren und auf dem Arbeitsmarkt gerade unglaublich präsent sind. Auf ihre veränderten Ansprüche an den Arbeitsplatz werden Arbeitgeber sich langfristig einstellen müssen. Dies haben die Personalchefs im Bergischen Städtedreieck teilweise schon getan.

Wer das „Y“ wie im Englischen ausspricht, versteht schon ein bisschen, mit wem er es zu tun hat. Das „Why“ (deutsch „Warum“) steht für eine Generation, die gerne alles hinterfragt, die nach dem Sinn sucht und am Ergebnis interessiert ist. Wie man schließlich dorthin gelangt, möchten die jungen, zumeist sehr gut ausgebildeten Arbeitnehmer gerne selbst entscheiden. Die Frauen und Männer der Generation Y gelten als sehr kreativ, sind im digitalen Zeitalter aufgewachsen und dementsprechend gut vernetzt. Doch wird ihnen genauso ein gewisses Anspruchdenken zugesprochen. Bei der Berufswahl und erst recht bei der Wahl des Arbeitgebers zählt bei weitem nicht nur ein gutes Gehalt, damit man möglichst schnell sagen kann: „Mein Auto, mein Haus, mein Boot“, wie es eine hinlänglich bekannte Fernsehwerbung noch vor einigen Jahren als Maß aller Dinge hinstellte. Die Generation Y strebt nach mehr. Sie wünscht sich flexible Arbeitszeiten, generell mehr Flexibilität. Sie möchte Beruf, Freizeit und Familie vereinbaren. Dafür verzichtet sie gerne mal auf Statussymbole. Auf der anderen Seite arbeitet sie lösungsorientiert, gerne im Team und wenn es sein muss, auch die ganze Nacht. Auch Unternehmer und Personalchefs im Bergischen Städtedreieck ha-

ben entdeckt, dass ihre jungen Mitarbeiter sich von vorherigen Generationen unterscheiden und dass sie sich selbst vielleicht ein wenig umstellen müssen, um gute Leute in ihre Firma zu holen. Denn eines ist die Generation Y auch: selbstbewusst. In diese komfortable Position versetzt sie nicht zuletzt der demografische Wandel.

### Balance zwischen Leben und Arbeit

„Der frühere Deal 'Ich-mache-mich-kaputt-und-schufte-mir-den-Buckel-krumm'-den gibt es heute nicht mehr“, sagt Holger Bramsiepe, geschäftsführender Gesellschafter des Wuppertaler Designunternehmens Generationdesign. Die Arbeitskultur sei der entscheidende Faktor, den Bewerber heute explizit nachfragten. „Die nachfolgende Generation wird noch selbstsicherer mit sich umgehen. Es wird zunehmend so sein, dass wir uns als Unternehmen bei potenziellen Mitarbeitern bewerben müssen, die wir gerne in unserem Team hätten.“ Diese Erfahrung hat der Unternehmer bereits gemacht. Zum Beispiel war Hannes, dem jungen Produktdesigner, eine gute Balance zwischen Leben und Arbeit wichtig. Er hat kein Auto, sondern investiert lieber mal in einen Flug, um Freunde in aller Welt treffen zu können. „Wir haben ihm aufgezeigt, welche Räume er bei uns

zur Entfaltung bekommt“, erzählt Bramsiepe.

Joanna Funck, 1984 in Düsseldorf geboren, hat in Wuppertal Industriedesign studiert und ist heute Mitgesellschafterin bei Generationdesign. Sie sieht sich als Vertreterin der Generation Y, auf die sie gleichwohl einen differenzierten Blick wirft. „Natürlich netzwerken wir stark. Wir sind aufgeschlossen, neugierig auf Menschen, Themen und Branchen. Und wir hinterfragen auch, allerdings nicht um des Hinterfragens Willen, sondern um Prozesse zu optimieren und gute Ergebnisse zu erzielen“, sagt sie. Es gehe gar nicht so sehr darum, Beruf und Freizeit gut unter einen Hut zu bekommen, sondern eine lebendige Verbindung zwischen beiden zu schaffen. Also trifft man sich bei Generationdesign auch mal mit dem Team außerhalb der Arbeit, gerne mit Partnern und/oder Familie. „Und wer das nicht möchte, ist heute frei genug, das so auch zu sagen.“ Holger Bramsiepe ergänzt: „Jeder muss das Gefühl haben, er kann sein Leben gut meistern. Von reinen 'Durchlauferhitzern' haben wir doch nichts. Für unseren Weg ist es entscheidend, mit mehreren Motoren zu arbeiten. Gemeinsam löst man ein Problem leichter, als alleine.“ Er selbst habe immer die Idee verfolgt, ein partizipieren-



Bei Codecentric in Solingen arbeitet man oft in Teams, feste Arbeitsplätze und eigene Schreibtische gibt es kaum noch.

des Unternehmens zu führen. Arbeit soll als Bestandteil des Lebens gesehen und empfunden werden und nicht als Last. Dazu gehört auch, den Mitarbeitenden Flexibilität in Bezug auf die Arbeitszeit einzuräumen. Ist viel zu tun, wird selbstverständlich richtig reingehauen. Hat man einen dringenden privaten Termin, gibt es dafür aber ebenso Freiräume.

**Die Menge an Kontakten führt sicher an manchen Stellen zu Oberflächlichkeit. Auf der anderen Seite können wir uns aber auch sehr auf die wesentlichen Dinge fokussieren.**

## Generation Motivation

„Unsere Generation hat eine hohe Eigenmotivation, will Sinn stiften und Werte schaffen“, sagt Joanna Funcke. Und wie steht's mit der Oberflächlichkeit, die den manchmal auch selbst ernannten Netzwerken gerne zugesprochen wird? „Die Menge an Kontakten führt sicher an manchen Stellen zu Oberflächlichkeit. Auf der anderen Seite können wir uns aber auch sehr auf die wesentlichen Dinge fokussieren.“ Statussymbole indes, seien in der Tat nicht mehr so wichtig, wie sicher für die Vorgängergeneration. Bei Generationdesign gibt es verschiedene Firmenwagen, die die Beschäftigten nutzen können. Fährt jemand alleine zum Termin, bietet der Fuhrpark ein kleines, spritsparendes Modell. Und reist man zusammen, steigt man gemeinsam in den Bus, der übrigens auch für private Transporte genutzt werden darf. „Status heißt für uns, dass etwas zum Lebensstil passt. Heißt das Urlaubsziel Mauritius oder geht es zum Klettern in die Alpen, fährt man dorthin, weil man diese Art der Ferien eben mag und nicht, weil man damit anderen etwas beweisen muss“, erklärt Joanna Funcke.

Müssen Unternehmen also umdenken, wenn sie junge, gut ausgebildete und motivierte Kräfte an sich binden wollen? „Absolut“, sagt Holger Bramsiepe, selbst 46 Jahre alt. „Wenn sie das nicht tun, werden sie ein Problem bekommen. Die Unternehmensphilosophie muss sich ändern. Wir müssen unseren Mitarbeitenden einen kulturellen Raum bieten, nicht nur einen Job.

Etwas differenzierter betrachtet Bastian Klein, Personalreferent beim Remscheider Automobilzulieferer Edscha, die Generation Y. Als völlig homogen sieht er sie nicht. „Unsere Erfahrungen mit Bewerbern und Mitarbeitern aus diesen Jahrgängen sind sehr vielfältig“, sagt er. Es gebe Bewerber, die genau dem Bild der Generation Y entsprächen und die viele Attribute dieser Generation mitbrächten. Wichtig seien für sie insbesondere flexible Arbeitszeit-

Joanna Funck über das Netzwerken

modelle sowie die Möglichkeit, international tätig zu sein. „Genauso oft treffen wir aber weiterhin auch auf Bewerber, für die klassische Anreize wie Gehalt oder klare Karrierewege bei der Wahl des Arbeitgebers maßgeblich sind. Auffällig ist, dass die Bewerber der Jahrgänge 1980 bis 1995 großen Wert auf eine fundierte Ausbildung legen und dass ihre Werdegänge internationaler sind.“

## Adieu „Nine-to-Five“

Dass der Arbeitsmarkt sich wandelt, hat Michael Treiling schon frühzeitig festgestellt. „Man muss die Mitarbeiter auf verschiedenen Plattformen abholen“, sagt der Personalleiter des IT-Unternehmens Codecentric, das an sieben Standorten in Deutschland – darunter Solingen und Düsseldorf als die größten – vertreten ist. Die junge Generation nutze die neuen Medien als Kommunikationswege konsequent und vielfach auch permanent. „Die Durchsetzung mit smarten Geräten ist auch bei uns zu spüren“, sagt Treiling.

Statt aber nun über „Online-Permanenz“ zu lamentieren, setzt Codecentric auf die Vorteile. Es gibt zum Beispiel einen Unternehmens-Chat, über den man sich austauscht. Auch Skype und Google-Hangout als elektronische Konferenzplattform sind nicht mehr wegzudenken, um die einzelnen Filialen miteinander zu vernetzen. „Diese Generation würde schon komisch gucken, würde man ihnen diese Möglichkeiten verwehren.“

Spürbar seien auch veränderte Ansprüche an das Arbeitsumfeld, die Arbeitskonzepte und natürlich die Arbeitszeit. Feste Arbeitsplätze, an denen jeder „seine“ eingerichteten Schubladen, „seinen“ PC und „seine“ Ablage hat, gehören weitgehend der Vergangenheit an. Gearbeitet wird vielmehr projektbezogen. Auch die Raumgestaltung ist konsequent an diesem Konzept ausgerichtet. „Damit sorgen wir für eine viel

schnellere Kommunikation“, erläutert der Personalchef. Das Arbeitszeitkonzept bei Codecentric trägt dem Dienstleistungssegment Rechnung und kommt genauso den Wünschen der Beschäftigten entgegen. Die so genannten „Nine to Five“-Jobs gibt es nicht, vielmehr setzt das Unternehmen auf ein vertrauensvolles Miteinander. Dazu zählt auch, dass im Bedarfsfall „Homeworking“ also das Arbeiten in der heimischen Umgebung möglich ist. „Das Ergebnis zählt. Wie die Arbeit letztendlich eingeteilt wird, überlassen wir den Mitarbeitenden.“ Michael Treiling hat ebenso festgestellt, dass die Generation Y an ihrer persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung höchst interessiert ist. Wer den Beschäftigten an dieser Stelle entgegen komme, könne dieses Potenzial sehr gut nutzen. Bei Codecentric gibt es zum Beispiel den „+ 1 Tag“. Soll heißen: Vier Tage in der Woche ist ein Mitarbeiter in Projekte einbezogen und arbeitet an konkreten Aufgaben. Ein weiterer Tag dient der individuellen Fortbildung. Hier können zum Beispiel neue Technologien entdeckt und weiterentwickelt werden. Die neuen Erkenntnisse werden alsdann publiziert, in Vorträgen den Kollegen zugänglich gemacht und fließen in das Projekt und Beratungsgeschäft mit ein. Dieses Konzept sei somit für alle Beteiligten zukunftsweisend. Mit den sieben Unternehmensstandorten gelingt es dem IT-Dienstleister, der alleine in diesem Jahr bereits 35 neue Mitarbeiter eingestellt hat, Personal längerfristig an sich zu binden. „Die Reisebereitschaft ist bei jungen Entwicklern und Beratern sehr hoch. Je älter sie aber werden, desto schwieriger wird das.“ Indem man aber „relativ flächig“ vertreten sei, könne man den Bewerbern zusagen, dass sie in der Regel in einer bestimmten Region beschäftigt sein werden. Im Gesamtpaket, so ist Michael Treiling überzeugt, tragen diese innovativen Konzepte Früchte. „All das hilft uns, gute Leute für uns zu begeistern.“

Stefanie Bona



Auch bei IHK-TV geht es in dieser Ausgabe um das Thema Generation Y. Das Video finden Sie unter:  
[www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de)  
[www.youtube.com/bergischeIHK](http://www.youtube.com/bergischeIHK)  
[www.facebook.com/bergischeIHK](http://www.facebook.com/bergischeIHK)

Die behütete Generation

# SICHERHEITS- FANATIKER

Professor Dr. Jarek Krajewski wirft im Interview einen durchaus differenzierten Blick auf das Phänomen „Generation Y“.

Herr Professor Krajewski, die 'Generation Y' zieht zunehmend mehr Aufmerksamkeit auf sich. Gibt es diese Erscheinung aus Ihrer Sicht tatsächlich oder ist sie eher eine Erfindung der Medien? Die als 'Generation Y' bezeichnete Bevölkerungskohorte, die um die Jahrtausendwende ihre Teenagerzeit erlebt hat, ist mit anderen technologisch-gesellschaftlichen Erfahrungshintergründen und Wertvorstellungen aufgewachsen als ihre Vorgängergeneration. Ihr Wertesystem ist bereits stark von einer individualisierten Sicherheits- und Gesundheitsideologie bestimmt, die ein gelungenes und auch moralisch-anständiges Leben vor allem darin sieht, sich möglichst gesundheitsoptimal zu verhalten.

Was zeichnet denn diese Generation als Arbeitnehmer oder als junge Selbstständige aus?

Verbunden mit dem explodierenden Sicherheitsbedürfnis der Generation Y wächst ihre Tendenz, Verantwortung weiter zu delegieren und für eigene Fehler fehlende

Vor- und Fürsorgemaßnahmen anderer verantwortlich zu machen. Diese Einstellung ist Ergebnis eines politischen-gesellschaftlichen Zeitgeists, der den Einzelnen im Sinne eines „Nanny-States“ an die Hand nimmt - natürlich nur zu seiner eigenen Sicherheit. Das Abschätzen von gerade noch akzeptablen ganz persönlichen Risikoverhalten übernehmen somit mehr und mehr staatliche Institutionen. Diese Geisteshaltung erschwert natürlich vor allem risikobehaftetes, eigenverantwortliches unternehmerisches Engagement.

Hinter der jungen, im digitalen Zeitalter aufgewachsenen Generation soll viel kreatives Potenzial stecken. Ist die 'Generation Y' in allen Berufsfeldern zu finden oder beschränkt sie sich eher auf die kreativen Berufe und Studien? Das große kreative Potenzial der 'Generation Y' findet sich in allen Berufsfeldern. Jedoch muss dieses Potenzial durch mu-

tiges Vorleben von Führungskräften an die Oberfläche gebracht werden. Diese notwendige risikoaffine Grundhaltung wird gut illustriert im Lebensmotto des bedeutenden Arztes, Naturforschers und Philosophen Albert Schweitzer: „Ich wünsche mir Chancen, nicht Sicherheiten. Ich will dem Risiko begegnen, mich nach etwas sehnen und es verwirklichen.“

Wie sollten oder vielleicht sogar müssen sich Arbeitgeber auf die Vorstellungen und Ansprüche der 'Generation Y' ans Berufsleben umstellen? Was müssen Sie bieten außer einer fairen Bezahlung?

In einer zunehmend staatlich durchregulierten privaten Lebenswelt werden betriebliche Gestaltungsspielräume und Freiheitsgrade immer wichtiger. Neben dem 'Safety First' Gedanken der 'Generation Y' steht daher auch der Anspruch an stärker selbstbestimmte flexibilisierte Arbeitsbedingungen, wie sie in Teilzeitmodellen oder Home-Office-Möglichkeiten deutlich werden.

Welche Chancen bieten neue Sichtweisen auf die Arbeitswelt den Unternehmen? Wie können Sie von ihren jüngsten Mitarbeitenden profitieren?

Die 'Generation Y' bringt eine noch nie dagewesene Selbstverständlichkeit im Umgang mit zeitlich und räumlich flexibilisierten Arbeitsformen mit. Zudem eröffnet die Akzeptanz von entgrenzter Arbeit und einer erwerbsgerichteten Durchgestaltung des Lebens zusätzliche Leistungsreserven. Vor allen Dingen können sich Unternehmen und ihre Führungskräfte jedoch großen Respekt bei ihren jüngeren Mitarbeitern verdienen, wenn sie sich nicht immer nur 'political correct' zeigen und sich jeder neuen politischen Mainstream-Idee mit allergrößtem Übereifer und vorauseilendem Gehorsam widmen.

Das Gespräch führte Stefanie Bona.

Professor Dr. Jarek Krajewski, Leiter des Arbeitsbereichs Methoden der Wirtschaftspsychologie/ Experimentelle Wirtschaftspsychologie im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften an der Bergischen Universität Wuppertal.



## 8. Private Equity-Konferenz NRW

19. Mai 2014

Congress Centrum Düsseldorf, 13 Uhr

[www.amiando.com/pekonferenz2014](http://www.amiando.com/pekonferenz2014)



WILLENS-  
KRAFT

Bernd Thielepape, Geschäftsführer der Recyclingfirma Komptech. Mit seinem Unternehmen repräsentiert er eine der Erfolgsgeschichten, die durch Beteiligungskapital möglich wurden.

Wir fördern das Gute in NRW.

Die Willenskraft, mit der erfolgreiche Unternehmen Wachstum schaffen.

Willenskraft ist der Motor ungewöhnlicher Ideen, die die Region voranbringen. Die NRW.BANK liefert den Treibstoff: attraktive Fördermittel und Eigenkapital-Investments für Unternehmen, die ihr ganzes Potenzial ausschöpfen wollen. Nutzen auch Sie unsere Expertise.

Vereinbaren Sie einen Termin bei unserem Service-Center:

0211 91741-4800. Oder informieren Sie sich auf

[www.nrwbank.de/willenskraft](http://www.nrwbank.de/willenskraft)

 **NRW.BANK**  
Wir fördern Ideen

Wuppertaler Bohrkronenrohre weltweit im Einsatz

# BOHREN BIS ZUM HERZ DER STAUMAUER

Wie steht es um die Tragfähigkeit von Autobahnbrücken? Ist das Reaktorgebäude nach wie vor stabil und sicher? Hält die Staumauer dem Wasserdruck noch stand? Wenn Beton am Bau auf den Prüfstand kommt, bringen lasergeschweißte Bohrkronenrohre von Buck & Kurschildgen ganze Leistung.

„Vor einiger Zeit waren Bauteile aus unserer Fertigung bei der Revisionsbohrung an einem Staudamm in Frankreich im Einsatz“, berichtet Markus Buck, der gemeinsam mit Frank Kurschildgen den Wuppertaler Fachbetrieb in der zweiten Generation leitet. „Da ging es 20 Meter in die Tiefe und acht Meter in die Horizontale, um Proben aus dem Betonkern zu nehmen. Eine Herausforderung, die mit anderen Prüfmethoden nicht zu meistern gewesen wäre.“ Wer solche Aufgaben löst, wird in der europaweiten Betonbohrtechnik als kompetenter Partner hoch geschätzt. Mittlerweile gehen die Präzisionsrohre aus hochwertigem Baustahl zu 80 Prozent in den Export. Ein umfangreiches Lager mit allen gängigen Abmessungen, vorgefertigten Deckeln und Anschlüssen versetzt die Wuppertaler in die Lage, innerhalb von 24 Stunden das gewünschte Teil zu produzieren. Dazu bietet das Unternehmen passende Kupplungen, ein paten-



Foto: Günter Lintl

Kompetenz in der Zerspanungstechnik. Frank Kurschildgen und Markus Buck setzen mit Fertigungsleiter Robert Schinke auf Qualität und Zuverlässigkeit.

tiertes Schnellwechsel-Verschlusssystem, verschiedene Adapter sowie Staubabsaugungen in kundenspezifischen Ausführungen.

### Starke Leistung im Zerspanen

Die Bandbreite von Buck & Kurschildgen ist damit aber noch längst nicht erschöpft. „Wir haben uns auf die Bereiche Drehen, Fräsen und Schweißen spezialisiert und können hier mit unserem modernen Maschinenpark vielfältige Bearbeitungsaufgaben für unterschiedliche Branchen erledigen. Beispielsweise gehören wir zu den langjährigen Systemlieferanten eines namhaften Herstellers von Stoßdämpfern für Motorsport, Tuning und Zubehör“, erklärt Frank Kurschildgen. „Ob kleine Auflage oder große Serie, komplizierte Geometrien, außergewöhnliche Formate und Durchmesser oder Werkstoffe mit besonderen Eigenschaften wie etwa extrem dünnwandige Rohre mit geringer Toleranz: Unser 35-köpfiges Team garantiert Qualität und absolute Zuverlässigkeit.“

### Der Erfolg hat Jubiläum

Angefangen hat die Erfolgsgeschichte genau vor 50 Jahren mit der Firmengründung im Wuppertaler Stadtteil Cronenberg durch die Väter der beiden jetzigen Geschäftsführer. Rasch wurde aus dem reinen Lohnfertigungsbetrieb ein gefragter Experte in der Metallbearbeitung, der unter anderem für den bekannten Thermomix von Vorwerk bis zu 1.300 Komponenten täglich produzierte.

Mit dem Umzug in das Gewerbegebiet Otto-Hahn-Straße in Wuppertal-Ronsdorf 1981 hatte das Unternehmen die Möglichkeit, sich auf einer Fertigungsfläche von 1.400 Quadratmetern breiter aufzustellen. Produkte für den Automotive Bereich, die chemische Industrie und den Maschinenbau kamen zum Portfolio dazu. Außerdem zählen Buck & Kurschildgen bei der Fertigung von Trägersystemen für die Betonbohrtechnik international zu den Markführern und sind damit einer der zahlreichen „Hidden Champions“ in der Nische – typisch für

den Mittelstand im Bergischen Land. Natürlich wird der runde Geburtstag mit Kunden und Mitarbeitern zünftig gefeiert. Aber Markus Buck sieht bereits über das Jubiläumsjahr hinaus: „Im harten Wettbewerb ist nicht daran zu denken, sich auf den erworbenen Lorbeeren auszuruhen. Wir müssen weiterhin an Qualität, Service und Innovationen arbeiten, um auch in Zukunft zu den Besten zu gehören.“

Brigitte Waldens

#### KONTAKT

Buck & Kurschildgen GmbH + Co. KG  
 Otto-Hahn-Str. 29  
 42369 Wuppertal  
 Telefon: 0202 245110  
 Telefax: 0202 4603615  
 E-Mail: [info@buck-kurschildgen.de](mailto:info@buck-kurschildgen.de)  
 Internet: [www.buck-kurschildgen.de](http://www.buck-kurschildgen.de)

**Schönauen.**  
**Immer nur das Beste.**  
 Ausgezeichnet im Mercedes-Benz Test.

**Schönauen** Alfons Schönauen GmbH & Co. KG  
 Autorisierter Mercedes-Benz Partner für Verkauf und Service, Winchenbachstr. 23-25,  
 42281 Wuppertal, Telefon 02 02.25 06 50, Fax 02 02.2 50 65 46, [www.schoenauen.de](http://www.schoenauen.de)

**BDU** Mitglied im Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V.

**Frenzel.**  
 Nachhaltig. Exzellent. Beraten.

**Ihr kompetenter Partner für:**

- Arbeitsschutz
- Umweltschutz/Energie
- Gefahrgut
- Brandschutz
- Corporate Responsibility
- Managementsysteme  
 - ISO 14001, 50001, ...

**Dr. Hartmut H. Frenzel**  
 Orffweg 32  
 42289 Wuppertal  
 Telefon +49.202.2541472  
[frenzel@frenzel.com](mailto:frenzel@frenzel.com)  
[www.frenzel.com](http://www.frenzel.com)

Top-Anbieter im weltweiten Ersatzteilhandel. Stefan Grote bietet professionelle Lösungen in Auswahl und Leistung.



Mit Ersatzteilen zum Erfolg

# RARITÄTEN AUS DER ELEKTRO-BRANCHE

Vom Einmann-Betrieb zum Global Player. Einst unter erschwerten Bedingungen gestartet, zählt Stefan Grote heute zu den Top-Sellern im Ersatzteilhandel. Von Remscheid aus beliefert er Industrie-Kunden weltweit mit elektrotechnischen Komponenten, die vom Hersteller nicht mehr produziert werden.

Aller Anfang ist schwer. Dieses Sprichwort trifft auf Stefan Grote wirklich zu. Als sein ehemaliger Arbeitgeber vor sieben Jahren den Standort Remscheid aufgab, stand der Lagerleiter vor dem Scherbenhaufen seiner beruflichen Existenz. In dieser prekären Situation bewies Stefan Grote unternehmerische Weitsicht. Mit dem Geld aus seiner Abfindung kaufte er das Teilelager der Firma auf, machte sich selbstständig und hatte mit seiner Geschäftsidee schon bald unerwarteten Erfolg.

## Zu schade für die Halde

„Viele ältere Maschinen und Anlagen landen nur deshalb auf dem Schrott, weil ein wichtiges Bauteil fehlt. Hier setze ich an. Mittlerweile umfasst unser Lager ein Sortiment von rund 15.000 verschiedenen Artikeln namhafter Hersteller, die sofort lieferbar sind. Das hat sich rund um den Globus herumgesprochen. Aktuell erreichen uns Anfragen aus allen Kontinenten“, berichtet Stefan Grote mit Stolz. Darunter auch ziemlich kuriose. Zum Beispiel kam vor einiger Zeit ein Hilferuf von

der Besitzerin eines Gestüts, deren Gästebewirtung anlässlich eines Events zu scheitern drohte. Denn der Drehschalter an der Riesenbratpfanne war abgebrochen. Klar, dass Stefan Grote und sein Team mit schnellem Ersatz die Party retten konnten.

## Alles zu finden im Netz

Kommunikationsschiene und Vertriebskanal ist das Internet. Über die Eingabe der Seriennummer des benötigten Ersatzteils gelangen potentielle Kunden automatisch

auf die Website von Elektro-Technik-Grote und werden so in den meisten Fällen schnell fündig. Selbstverständlich erfordert das Online-Business ein Maximum an Organisation. „Unser Internet-Katalog muss stets auf dem neuesten Stand sein“,

**Wir nutzen das Netz als Marktplatz für Angebot und Nachfrage.**

Stefan Grote

betont Stefan Grote. „Dies bedeutet: Jedes neue Produkt im Angebot wird sofort fotografiert, ausführlich beschrieben und ins Netz gestellt. Auf diese Weise sind wir in der Lage, unseren Abnehmern bestmögliche Lösungen und perfekten Service zu bieten.“

**Stark in Angebot und Service**

Eine Aufgabe, die der Geschäftsführer längst nicht mehr allein bewältigen kann. Inzwischen unterstützen ihn acht Mitarbeiter bei der Arbeit. Zur Mannschaft gehören auch zwei angehende Bürokaufleute, die hier ihre Ausbildung absolvieren. Zudem bestehen Kooperationen mit etlichen Fachfirmen, die unter anderem Inspektion und Reparaturen von Motoren und Steuerungen übernehmen, Ersatzteile einbauen und Komponenten instandsetzen. Damit können die Remscheider ihr Dienstleistungsspektrum über den reinen Abverkauf hinaus bei Bedarf kundengerecht ausweiten.

**Von neuen Märkten und alten Plätzen**

Das Internet leistet übrigens ebenfalls gute Dienste, wenn es um die Beschaffung neuer Ersatzteile geht. „Ständig werden Artikel angeboten oder sogar ausrangierte

Maschinen zum Ausschlichten offeriert, die wir für unser Sortiment gebrauchen können. So nutzen wir das Netz als Marktplatz für Angebot und Nachfrage“, erläutert der Firmenchef.

Schließlich gibt es noch eine weitere erfreuliche Entwicklung zu melden. Ende 2012 hat Stefan Grote mit seinem Unternehmen die Werkräume seiner alten Firma bezogen. Im besten Sinne „zurück zu den eigenen Wurzeln“. Brigitte Waldens

**KONTAKT**

Elektro-Technik-Grote  
Greulingstraße 33  
42859 Remscheid  
Telefon: 02191 4699051  
Telefax: 02191 4699053  
E-Mail: info@elektro-technik-grote.de  
Internet: www.elektro-technik-grote.de

Unterstützt und gefördert durch:  
 Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Perspektive 50plus  
 Beschäftigungspakte in den Regionen  
 plus: Eine gute Einstellung!



**„Die Jungen sind schnell, die Älteren kennen die Abkürzungen!“**

Reiner Calmund ist ehrenamtlicher Botschafter von Hand drauf!

Ältere Arbeitnehmer müssen raus aus der Abseitsfalle, denn sie sind ein Gewinn für jedes Unternehmen. Packen Sie mit an und beschäftigen Sie ältere Arbeitsuchende – Hand drauf! Beschäftigungspakt West-Süd-West fördert Ihre Einstellung. Jetzt informieren: [www.handdrauf.de](http://www.handdrauf.de)

 Finden Sie Ihren Ansprechpartner


**Hand drauf!**  
Beschäftigungspakt West-Süd-West

**WIR HABEN DEN PASSENDEN MITARBEITER FÜR IHR UNTERNEHMEN...**



Renault Kangoo Rapid Basis DCI 75

**JETZT MIT RUNDUM SORGLOS PAKET\*\***

monatlich ab **149,-€** netto 177,31 € brutto\*

**Ausstattung:** ABS · Fahrerairbag · Bremsassistent · Zentralverriegelung · Hecktüren asymmetrisch ohne Fenster

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*kompetent & sympathisch*  
**eyleft-utowelt**



Autohaus Eyleft GmbH **JETZT AM NEUEN STANDORT!**  
 Hauptsitz: Wuppertal-Elberfeld · Uellendahl Str. 564 · Tel.: 0202 / 24 333-0  
 Filiale: Wuppertal-Barmen · Berliner Straße 9 · Tel.: 0202 / 24 333-35

\*Ein Angebot der ALD AutoLeasing D GmbH inkl. Technik-Service ohne Anzahlung bei einer Laufzeit von 48 Monaten und 10.000 km p.a. monatliche Rate netto ohne USt. 149,- € / brutto inkl. 19 % USt 177,31 €, zzgl. Überführung.  
 \*\*Beinhaltet alle Kosten für Wartung gem. Herstellervorgaben, Verschleißreparaturen und HU/AU. Abbildung zeigt Renault Kangoo Rapid Extra mit Sonderausstattung.



Sauber bis in die Ecken

# EIN REINES VERGNÜGEN

Schmutzige Böden, Staub in jedem Winkel: Saubermachen in Industriebetrieben bedeutet zumeist ein hartes Stück Arbeit. Doch jetzt wird die beschwerliche Aufgabe spürbar erleichtert.

Bereit für saubere Leistung. Wolfgang (links) und Thomas Billigmann haben mit ihrer neuen Reinigungsflotte vom Start weg großen Erfolg.

Hilfe kommt über die USA direkt aus dem Bergischen Land. Vor einigen Monaten hat die Rebi GmbH in Solingen die Generalvertretung der amerikanischen Marke Tomcat übernommen, die in den Vereinigten Staaten seit langem als ein Synonym für professionelle Reinigungstechnik gilt und inzwischen weltweit vertrieben wird.

### Blitzblank mit neuer Technologie

Nach dem Aufbau eines deutschlandweiten Fachhändlernetzes, das für Verkauf, Service und Wartung jeweils vor Ort zuständig ist, verzeichnet Rebi-Geschäftsführer Wolfgang Billigmann vom Start weg eine steigende Nachfrage im Markt. Nicht weiter verwunderlich, meint der Fachmann und erklärt wieso: „Sobald potentielle Kunden aus der Gebäudereinigungsbranche eine Tomcat-Maschine mit ihrem robusten Kunststoffgehäuse mit Stahlunterbau im Einsatz erleben, sind sie von ihren Qualitäten überzeugt. Vor allem das innovative EDGE-System, mit dem man in alle Ecken gelangt, kann bei den Profis punkten. Dank dieser neuen Methode der Bodenreinigung, die auf rechteckig geformte Säuberungskomponenten setzt, lässt sich auf jedem Untergrund ein optimales Ergebnis erzielen. Dafür sorgen spezielle Pads, die genau auf die Beschaffenheit des jeweiligen Industriebodens abgestimmt sind.“

### Eine lohnende Investition

„Das ist aber noch längst nicht alles“, ergänzt Thomas Billigmann, der seinen Vater als Assistent der Geschäftsleitung unterstützt. „Auch in wirtschaftlicher Hinsicht lohnt sich die Anschaffung einer Tomcat. Denn so eine Maschine verbraucht bis zu 70 Prozent weniger Chemie und Wasser als andere Wettbewerbsprodukte, ist einfacher zu bedienen und kann sogar für die Sanierung und Veredelung von Böden aller Art verwendet werden. Durch den hohen Anpressdruck verschwinden selbst hartnäckige Verschmutzungen oder beispielsweise Teppichbodenreste schnell und spurlos.“

### Viel Kompetenz im Angebot

Mit dem Alleinvertrieb des Tomcat-Programms, das von handgeführten Scheuersaugern bis zu Aufsitzmaschinen der Premiumklasse für jeden Bedarf das passende Gerät bietet, hat die Rebi GmbH das eigene Leistungsspektrum erfolg-

reich ausgeweitet. „Wir verfügen über eine Bandbreite, die vom Sondermaschinenbau über Klebe- und Bremstechnik bis zum Handel mit Komponenten aus Hydraulik und Pneumatik reicht. Auch Serviceleistungen im Bereich Trockeneisreinigung gehören dazu“, beschreibt Wolfgang Billigmann das vielfältige Portfolio seines Unternehmens. „Dies alles zu managen und dabei stets die besten Lösungen für unsere Kunden zu finden, stellt uns natürlich immer wieder vor neue Herausforderungen. Diese zu meistern ist uns seit der Firmengründung in 1960 bis heute gut gelungen.“

Brigitte Waldens

#### INFO

##### Das volle Leistungsprogramm

Nicht nur in der Region und ganz NRW, sondern auch im gesamten Bundesgebiet schätzen die Auftraggeber aus Industrie und Gewerbe die Kompetenzen des bergischen Mittelständlers in diesen Bereichen:

- Maschinen- und Vorrichtungsbau zur Optimierung von Prozessen und Projekten
- Bremsbelag-Klebertechnik für Regeneration und Serienfertigung bei Nutzfahrzeugen und Industriebremsen aller Art
- Verkauf von pneumatischen Elementen und hydraulischen Produkten sowie Kompressoren und Druckluftaggregaten einschließlich Prüfung und Wartung
- Generalimporteur von Tomcat-Reinigungsmaschinen in Deutschland inklusive Wartung, Reparatur und Ersatzteilservice
- Dienstleistungen im Bereich Trockeneisreinigung
- Auftrags- und Lohnarbeiten in der Metallbearbeitung

#### KONTAKT

Rebi GmbH  
Friedenstraße 127  
42699 Solingen  
Telefon: 0212 26252-0  
Telefax: 0212 60887  
E-Mail: info@rebi-gmbh.de  
Internet: www.rebi-gmbh.de



**HARTMANN  
DAHLMANN'S  
JANSEN**

„Gehen Sie mit Sicherheit in Ihre Zukunft.“

Stefanie Graf  
Rechtsanwältin für Bank- und  
Insolvenzrecht

Wenn Entscheidungen anstehen, beraten wir vorausschauend bei Finanzierung, Investition, und Insolvenz.

Bei Konflikten oder im Krisenfall entwickeln wir kreative Strategien und setzen uns mit Nachdruck für Ihre Interessen ein.

#### RECHTSANWÄLTE

Steinbecker Meile 1  
42103 Wuppertal  
Telefon 02 02 3 71 27-0  
Telefax 02 02 3 71 27-45  
kanzlei@hd-anwalt.de  
[www.hd-anwalt.de](http://www.hd-anwalt.de)

## Vierter e-Marketingday Rheinland mit starker bergischer Beteiligung

Die vierte Auflage des „e-Marketingday Rheinland“ lockte Ende April etwa 600 Teilnehmer in den Eurogress nach Aachen. Bei dem IT-Event der sechs Industrie- und Handelskammern des Rheinlands informierten Experten über die Chancen im Online-Marketing. Mit insgesamt vier Referenten und vier Ausstellern waren auch bergische Unternehmen stark vertreten. Marc Schmidt, Geschäftsführer der Visible Internetmarketing GmbH & Co. KG in Remscheid und einer der Referenten, betonte die Bedeutung für die Branche: „Der e-Marketingday hat sich in kürzester Zeit zu dem bedeutendsten Event der Branche im Rheinland entwickelt. Hier werden die neuesten Trends bei diesem für alle Unternehmen wichtigen Thema präsentiert.“ „Der Informationsbedarf bei Online-Themen ist ungebrochen“, unter-

streicht IT-Expertin Claudia Novak von der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid: „14 Medienpartner und 27 Aussteller aus dem Rheinland bedeuten einen Rekord für den e-Marketingday.“

Die Besucher konnten sich im Rahmen von insgesamt neun Fachforen über aktuelle Themen aus der Welt des e-Marketings informieren. Schwerpunkte lagen dabei im Bereich der „Social Media-Strategien“ und der „Mobilen Trends“. Begleitend zu Vorträgen und Workshops präsentierten die 27 Aussteller ihre Dienstleistungen und Produkte. Daneben gab es ein Blogger-Treffen und ein Rahmenprogramm mit der Gelegenheit zum Netzwerken.

Der e-Marketingday wurde 2011 von den IHKs Aachen, Bonn, Düsseldorf, Köln, Mittlerer Niederrhein und Wuppertal-Solingen-Remscheid ins Leben gerufen. Der



Foto: Claudia Herdt

Die Fachvorträge drehten sich auch um die Nutzung Sozialer Netzwerke wie beispielsweise Facebook oder Twitter.

nächste e-Marketingday Rheinland findet am 15. April 2015 in Düsseldorf statt.

**i** Weitere Informationen sind im Internet unter [www.e-marketingday.de](http://www.e-marketingday.de) abrufbar.

## Volles Haus beim Bergischen Tag der Versicherungs- und Bausparvermittlung

Großen Zuspruch erfuhr der 2. Bergische Tag der Versicherungsvermittlung, der am 9. April in der Hauptgeschäftsstelle der Bergischen IHK stattfand. Im Mittelpunkt der Kooperationsveranstaltung der IHK mit dem Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK Bergisch Land) und dem Berufsbildungswerk der Versicherungswirtschaft (BWV) standen verschiedene Fachvorträge über aktuelle und wichtige Themen der Branche.

Über die neuen Lebenswelten der Jugendlichen berichtete Frau Dr. Gabriele Schambach, Referentin der Sinus-Akademie, Berlin. Schwerpunkt des Vortrags waren Erkenntnisse aus der Sinus-Jugendstudie 2012 und daraus entwickelte Strategien für den Zugang zu jungen Menschen. Mit dem zweiten Vortrag stellte Michael Rall, Arbeitssicherheitsfachkraft des Bundesverbands Deutscher Versicherungskaufleute, die arbeitsschutzrechtlichen Verpflichtungen der Unternehmer dar und gab viele Tipps, um sich vor Bußgeldern und Regressforderungen zu schützen. Den Abschluss bildete Professor Dr. Mathias Beenken, der

auf die Probleme der zunehmenden Regulierung des Vermittlerrechts einging. Darüber hinaus konnten sich die Teilnehmer an Informationsständen über die Weiterbil-

dings- und Leistungsangebote der Veranstalter informieren. Und auch das Netzwerken kam auf der Veranstaltung natürlich nicht zu kurz.



Foto: Günter Lintl

Professor Dr. Mathias Beenken, Dr. Gabriele Schambach und Michael Rall (v.l.) gestalteten die Veranstaltung mit ihren Vorträgen.

# Wirtschaftsjunioren diskutierten über Energiepolitik

Im Rahmen ihrer Reihe „Lichtturmgespräche“ hatte der Landesverband der Wirtschaftsjunioren am 25. März wieder in den Lichtturm nach Solingen-Gräfrath eingeladen. Zum Thema „Energiepolitik“ diskutierten Wibke Brems, Energiepolitische Sprecherin Bündnis90/ Die Grünen NRW, Thomas Mock, Director Public Affairs der Hydro Aluminium Rolled Products GmbH in Neuss, Wolfgang Wiedemann, Leiter Technik der MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG in Iserlohn. Moderiert wurde die Veranstaltung vom Landesvorsitzenden der Wirtschaftsjunioren Nordrhein-Westfalen, Michael Joithe. Erwartungsgemäß standen die EEG-Umlage und die politischen Rahmenbedingungen zur Energiewende im Fokus des Gesprächs. Von Seiten der Wirtschaftsvertreter wurde dabei die fehlende Verlässlichkeit von politischen Beschlüssen bemängelt. Auch wurde der Politik eine zu starke Fokussierung auf einzelne Teilbereiche erneuerbarer Energieträger und eine Vernachlässigung der Potentiale von Maßnahmen zur Ressourceneffizienz vorgehalten. Schließlich wurde auch bemängelt, dass es auf Seiten der Schul-

und Hochschulbildung keine ausreichende Berücksichtigung der Thematik Ressourceneffizienz gibt. Die Anwesenden waren

sich einig, dass bereits in den Schulen der Grundstein für energiebewusstes Handeln zu legen ist.



Foto: Marie Reiter

(v.l. Wolfgang Wiedemann, Thomas Mock, Marcus Lenders, stellv. Landesvorsitzender WJ NRW, Wibke Brems, Michael Joithe, Landesvorsitzender WJ NRW, Thomas Grigutsch, Landesgeschäftsführer WJ NRW)

# Mobilitätshemmnisse in Europa weiter abbauen

Ob Grenzwerte für Feinstaubbelastungen, Lärmaktionsplanungen, Sicherheit in der Lieferkette, Ausbau der transeuropäischen Achsen oder Landstromversorgung für Binnenschiffe: Europäische Verkehrspolitik wird zwar in Brüssel gemacht, mehr und mehr werden die Folgen aber konkret hier vor Ort spürbar. Nicht immer ist das, was auf dem Papier klug erdacht sein mag, auch in der nationalen, regionalen und lokalen Umsetzung wirklich an den wirtschaftlichen Gegebenheiten orientiert. Umso wichtiger ist es, frühzeitig Themen aufzuspüren, die für die verkehrspolitische Arbeit der IHK und damit für unseren Wirtschaftsstandort wichtig sind beziehungsweise wichtig werden könnten. Die UECC, die Union europäischer Industrie- und Handelskammern für Verkehrsfragen, ist hier eine wertvolle Informations- und Austauschplattform, die neue Anregungen für die Arbeit vor Ort liefert. Bei ihrem Treffen am 27. und 28. März in Straßburg haben die

rund 60 Industrie- und Handelskammern aus Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Österreich und der Schweiz jetzt ihre Arbeitsschwerpunkte der UECC für die kommenden vier Jahre definiert. Seit diesem Jahr gehört auch die Bergische IHK diesem Zusammenschluss an. Die UECC-Strategie „Für eine europäische Verkehrspolitik für das 21. Jahrhundert“ wurde mit großer Mehrheit angenommen. Sie ist ein Aufruf für weitgehend liberalisierte Verkehrsmärkte und nachhaltige Investitionen in die Infrastruktur. Mittel aus dem Verkehr sollen auch dem Verkehrsträger zugutekommen, der sie aufbringt (Beispiel: Maut). Auf Grundlage der UECC-Strategie werden die Belange der Wirtschaft auf europäischer Ebene transportiert, lobte der neue UECC-Präsident Dr. Christian Moser das Ergebnis des umfassenden Diskussionsprozesses der Fachleute für Verkehrsfragen aus den verschiedenen Ländern. Der österreichische

Logistikunternehmer war zuvor einstimmig zum Präsidenten der UECC für die kommenden drei Jahre und damit zum Nachfolger von Henry Uhring aus Frankreich gewählt worden. Seine erste Amtshandlung war die Begrüßung neuer UECC-Mitglieder: Neben den IHKs Reutlingen, Schwaben, Schwarzwald-Baar-Heuberg, Trier und Ulm wurde mit der Deutsch-Niederländischen Handelskammer auch ein Vertreter aus dem Königreich der Niederlande aufgenommen. Die UECC vertritt damit die Interessen von weit mehr als 2,5 Millionen europäischen Unternehmen im Einzugsgebiet von Rhein, Rhône, Donau und Alpen. Die Vertretung erfolgt unter anderem mit Hilfe eines Büros in Brüssel.

**i** Nähere Informationen zur UECC: [www.uecc.org/de/](http://www.uecc.org/de/). Ansprechpartner in Deutschland ist Ocke Hamann, Telefon: 0203/2821 263, E-Mail: [hamann@niederrhein.ihk.de](mailto:hamann@niederrhein.ihk.de).

## DOC als Riesenchance für Remscheid

„Das DOC ist insgesamt eine Riesenchance für Remscheid. Um die betroffenen Menschen mitzunehmen, muss die Kommunikation aber noch weiter verbessert werden. Insbesondere die berechtigten Fragen der Anwohner müssen ernst genommen werden. Die IHK wird sich hier verstärkt einbringen.“ Das betonte IHK-Präsident Thomas Meyer im Anschluss an die Sitzung des IHK-Bezirksausschusses Remscheid, der sich jetzt erneut mit der geplanten Ansiedlung eines DOC in Remscheid-Lennep beschäftigte. In der Sitzung stellte zunächst Dr. Frank Weiser, Brilon Bondzio Weiser, Bochum, die von ihm erarbeitete Verkehrsuntersuchung vor. Er unterstrich, dass das vorgelegte Ver-

kehrskonzept eine befriedigende Abwicklung der Besucherströme ermögliche. Kein relevanter Knotenpunkt werde überlastet. Das gelte auch für die Kreuzung Trecknase, deren Umbau ja ohnehin vorgesehen sei. Durch diesen Umbau werde sich die Verkehrsqualität dort – auch mit einem DOC – deutlich verbessern. Im Anschluss präsentierte Stefan Leister, Stadt und Handel, Dortmund, die städtebauliche und raumordnerische Einzelhandelsverträglichkeitsuntersuchung. Dabei wurde deutlich, wie umfassend und sorgfältig bei der Untersuchung vorgegangen wurde. So hatten Experten alle Einzelhandelsunternehmen in einem Umkreis von 30 Fahrminuten vom DOC-

Standort besucht, die aufgrund ihrer Sortimente von der Ansiedlung betroffen sein könnten. Aufgrund dieser umfangreichen Datensammlung und vorhandenen Erfahrungswerte seien sehr genaue Prognosen über die zu erwartenden Kundenströme möglich, so Leister. In der anschließenden intensiven Diskussion haken die Unternehmer nach. Man war sich einig, dass eine optimale Anbindung des DOC an die Lennep Altstadt unabdingbar sei. Deshalb müsse darauf geachtet werden, dass die Spielbergasse – trotz ihrer im Verkehrskonzept vorgesehenen Ersatzfunktion für die teilweise wegfallende Wupperstraße – für Fußgänger problemlos überquerbar bleibe. Hier müssten noch Lösungen, beispielsweise eine Brückenquerung, gefunden werden. Auch sollte im DOC möglichst keine gehobene Gastronomie angeboten werden, damit sich Chancen für Betriebe in der Umgebung ergäben. Angesprochen wurden auch die Zweifel an den prognostizierten Anfahrtswegen. Beide Experten konnten jedoch belegen, dass alle Zahlen und Erfahrungswerte dafür sprechen, dass über 90 Prozent aller Kunden über die Autobahn anreisen. Auch bei der Fahrzeugbesetzung sei man sich sicher. Statistische Untersuchungen bei ähnlichen Einzelhandelsprojekten zeigten, dass die meisten Menschen nicht allein zu einem DOC fahren würden, sondern mit Freunden oder der Familie gemeinsam ein „Shopperlebnis“ genießen wollten. Das erkläre die hohen „Besetzungswerte“ von durchschnittlich 2,45 (werktags) beziehungsweise 2,9 Personen (samstags) pro Fahrzeug im Verkehrsgutachten. So sei es möglich, dass trotz einer prognostizierten Kundenzahl von maximal 18.000 (samstags) das Verkehrsaufkommen vergleichsweise im Rahmen bleibe.



(v.l.n.r. Dr. Manfred Diederichs, IHK-Vizepräsident, Karl Diederichs KG; IHK-Präsident Thomas Meyer; Stefan Leister, Stadt + Handel Dortmund; Dr. Frank Weiser, Brilon Bondzio Weiser; IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge)

## IHK-Veranstaltung zur kommenden RWP-Zuschussförderung

Das Bergische Städtedreieck wird im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP) ab Mitte dieses Jahres Regionalfördergebiet für die Förderperiode 2014 -2020. Damit erhält die Region Unterstützung bei Investitionen zum Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur. Zusätzlich ergeben sich dadurch für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) neue Möglichkeiten zur Co-Finanzierung von Investitionsvorhaben. Als sogenanntes D-Fördergebiet

ermöglicht die RWP-Förderung eine zehn bzw. zwanzigprozentige Zuschussförderung insbesondere für Vorhaben, durch die Dauerarbeitsplätze neu geschaffen oder gesichert werden. Daher lädt die Bergische IHK am 27. Mai von 18 bis 20 Uhr zu einer Veranstaltung ein, um über diese neuen Fördermöglichkeiten zu informieren. Neben einem Überblick über die bestehenden Fördermöglichkeiten wird die Veranstaltung insbesondere auf die aktuell vorliegenden Informati-

onen zu Rahmenbedingungen und Antragswegen der RWP-Förderung eingehen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

**i** Interessenten können sich bei Svenja Lütke-reinke unter Telefon: 0202 2490 701, Telefax: 0202 2490 799 oder per E-Mail an [s.luetker-einke@wuppertal.ihk.de](mailto:s.luetker-einke@wuppertal.ihk.de) anmelden. Außerdem ist eine Online-Anmeldung über die IHK-Veranstaltungsdatenbank unter der Dokument-Nr. 90593 möglich.

# IHK ehrt 23 neue Industriemeister der Fachrichtung Lebensmitteltechnik

Strahlende Gesichter gab es Mitte April in der Solinger Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenwirtschaft: 23 erfolgreiche Absolventen der Weiterbildungsprüfung zum Industriemeister in der Fachrichtung Lebensmitteltechnik erhielten von Hans Christian Leonhards, Vizepräsident der Bergischen IHK, ihre Zeugnisse und Urkunden überreicht.

Der IHK-Vizepräsident unterstrich in seiner Rede die Bedeutung von beruflicher Weiterbildung. Insbesondere in Zeiten, in denen sich die beruflichen Anforderungen zunehmend schnell verändern, sei es erforderlich, Kenntnisse und Fähigkeiten stets auf dem neuesten Stand zu halten. Dies sichert zum einen die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, nützt zum anderen aber auch den einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Leonhards wörtlich: „Wer mehr kann, kann auch mehr werden.“

Die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid ist bundesweit eine von wenigen IHKs, die

Industriemeister-Prüfungen in der Fachrichtung Lebensmitteltechnik anbietet. In Zusammenarbeit mit der Zentralfachschule

der Deutschen Süßwarenwirtschaft werden die Prüfungen seit 1969 in Solingen abgenommen.



Foto: Martin Kempner

Die 23 Absolventen der Weiterbildungsprüfung zum Industriemeister in der Fachrichtung Lebensmitteltechnik freuen sich mit ihren Dozenten über den erfolgreichen Abschluss.

## Umsatzsteuer International

Auch wenn Zölle und Zollabwicklung im Handel innerhalb der EU inzwischen weggefallen sind, scheint der Handel im Binnenmarkt oftmals komplizierter als Geschäfte mit Drittländern. Grund sind Fragen der Umsatzbesteuerung bei inner-

gemeinschaftlichen Lieferungen und sonstigen Dienstleistungen. Spätestens bei Rechnungstellung müssen Unternehmer wissen, ob mit deutscher, ausländischer oder komplett ohne Umsatzsteuer fakturiert werden muss.

Dieser teilweise unübersichtlichen Situation versucht die Publikation „Die Umsatzsteuer im internationalen Geschäftsverkehr“ entgegenzuwirken. Sie ist als praktischer Leitfaden konzipiert der Lesern anhand von

Beispielen und konkreten Lösungshinweisen Hilfestellung zum Thema geben soll. Erstmals wurde die Auflage um Informationen zum Thema Umsatzsteuer in Drittlandsgeschäften sowie in den mit großer Unsicherheit behafteten Reihengeschäften ergänzt.

**i** Die Publikation (248 Seiten, DIN A5) kann zum Preis von 19,90 Euro beim DIHK Verlag, im Internet-Bestellshop: [www.dihk-verlag.de](http://www.dihk-verlag.de) bestellt werden.



**edVcate**

**Seminare. Coaching. Beratung**

- Qualifizierte berufliche Weiterbildung
- für Mitarbeiter, Personalverantwortliche, Unternehmen und Institutionen
- individuell abgestimmt
- mit Kompetenzanalyse und erfolgreichem Lerntransfer

**Jetzt Zuschuss von bis zu EUR 2.000,- sichern.**

(0202) 2 54 50 06  
[www.akademie-educate.de](http://www.akademie-educate.de)

## Regierungspräsidentin Lütkes regt Gründung eines Bergischen Regionalverbandes an

Es wäre für die bergische Region sehr sinnvoll, sich nach dem Vorbild des Regionalverbands Ruhrgebiet (RVR) zu organisieren. Das war eine der Kernaussagen der Düsseldorfer Regierungspräsidentin Anne Lütkes, die am 10. April als Gast zum öffentlichen Teil der IHK-Vollversammlung in Wuppertal gekommen war. Vor etwa 150 Zuhörern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung wies sie darauf hin, dass der RVR durch ein neues Gesetz in Kürze weiter gestärkt würde. Die anderen Regionen in NRW müssten darauf reagieren, wollten sie im Kampf um Fördergelder nicht ins Hintertreffen geraten. Denn die neuen Vergaberichtlinien der jetzt beginnenden Förderperiode seien explizit auf Regionen zugeschnitten. Ein „Bergischer Regionalverband“ wäre deshalb eine gute Lösung, so Lütkes. Im Zuge der geplanten Stärkung des RVR werde der Landtag auch die Bedingungen dafür schaffen, dass andere Regionen sich ohne große Hürden ähnlich organisieren könnten, wie das Ruhrgebiet. Weitere Themen ihrer Rede waren die Fortschreibung des Regionalplans und die Ausweisung von Gewerbeflächen. In diesem Zusammenhang wies IHK-Präsident Thomas Meyer auf eine besondere Problematik hin: Zwar fördere das Land erfreulicher-

weise jetzt die Entwicklung von Gewerbebrachen die kleiner als fünf Hektar seien, doch verlange die Landesregierung gleichzeitig, dass der jeweiligen Kommune mindestens 51 Prozent der zu fördernden Fläche gehören müsse. Das sei gerade für die finanzschwachen bergischen Großstädte schwer machbar. Angesprochen wurde auch die Auseinandersetzung um die geplante Ikea-Ansiedlung in Wuppertal.

Hier zeigte sich Lütkes optimistisch, dass in absehbarer Zeit eine einvernehmliche Lösung gefunden werden könnte. „Grünes Licht“ gab es von der Regierungspräsidentin für ein Designer Outlet Center (DOC) in Remscheid-Lennep. Dies sei voraussichtlich sowohl von der Verkaufsfläche und dem Angebot als auch von der Verkehrsbelastung an dem geplanten Standort genehmigungsfähig.



(Wuppertals Oberbürgermeister Peter Jung, IHK-Präsident Thomas Meyer, Regierungspräsidentin Anne Lütkes und IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge (v.l.))

Foto: Andreas Fischer

## Verkehrskongress 2014 der NRW-IHK

Die IHK NRW lädt am Mittwoch, 18. Juni, zwischen 11 und 16 Uhr zum Verkehrskongress in das Hans Sachs-Haus nach Gelsenkirchen ein. Zentrales Thema der Veranstaltung: „Erst Planungsstau – dann Bürgerprotest – Wie lässt sich das Infrastrukturdilemma lösen?“. Im Politikgespräch stellen sich Rainer Bomba, Staatssekretär im Bun-

desministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur sowie Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen den Fragen zum Finanzierungsstand wichtiger Infrastrukturprojekte. In Vorträgen und Gesprächen geht es unter anderem um die Themen „Zwischen Stellenabbau und Fach-

kräftemangel: Wer soll die Infrastruktur zukünftig planen und bauen?“, sowie um die Frage „Bürgerentscheide – Fluch oder Segen?“.

**i** Anmeldung und weitere Infos per Telefax: 0251 707383 oder per E-Mail an [huv@ihk-nordwestfalen.de](mailto:huv@ihk-nordwestfalen.de)

			<b>Mess- &amp; Regeltechnik – Steuerungsbau - Drucklufttechnik</b>  <b>JUCHHEIM SOLINGEN</b> <i>Leju</i> GmbH & Co. KG		
<b>Systemtechnik auf höchstem Niveau</b> Ihr Partner für Präzision und Sicherheit Für jeden Einsatz Spezielle Standard – & Sonderanfertigungen			<b>Temperatur Mess- &amp; Regelgeräte</b> <b>Widerstands-Thermometer &amp; Thermoelemente</b> <b>Telefon: 0212 - 81 40 45 Fax: 0212 - 81 55 00</b>		
			<a href="http://www.juchheim-solingen.de">www.juchheim-solingen.de</a>		

# Podiumsdiskussionen zur Kommunalwahl

Im Vorfeld der Kommunalwahl am 25. Mai lud die Bergische IHK gemeinsam mit den Wirtschaftsunioren in Remscheid und Solingen zu Podiumsdiskussionen mit den Spitzenkandidaten ein. Sachlich verlief die Diskussion der Remscheider Oberbürgermeisterkandidaten im Vaßbendersaal, zu der die Bergische IHK Anfang April mit den Wirtschaftsunioren Remscheid eingeladen hatte. In vielen Punkten herrschte Konsens zwischen Burkhard Mast-Weisz (SPD), Jochen Siegfried (CDU), Beatrice Schlieper (Grüne), Hans Lothar Schiffer (FDP) und Fritz Beinersdorf (Linke). Alle kündigten an, Remscheid insbesondere für Fachkräfte attraktiver machen zu wollen und dabei eine enge Zusammenarbeit mit der IHK zu suchen.

Unter der Moderation von Axel Richter, Redaktionsleiter des Remscheider Generalanzeigers, und Bernd Bussang, Leitender Regionalredakteur der Bergischen Morgenpost, wurden alle aktuellen Fragen der Stadt behandelt. Beim Thema Haushalt legte sich Jochen Siegfried fest: Mit ihm als Oberbürgermeister werde es bis 2020 keine Gewerbesteuererhöhungen geben. Burkhard Mast-Weisz hielt weitere Steuererhöhungen auch für schlecht, wollte sich diesbezüglich aber nicht festlegen. Bemerkenswert: Als einziger Kandidat sah Fritz Beinersdorf keinerlei Sparpotential bei der Stadtverwaltung mehr. Große Einigkeit herrschte auch beim Thema DOC: Bis auf Beinersdorf sehen alle Kandidaten in dem Projekt eine Riesenchance. Schiffer und Mast-Weisz warnten davor, das Projekt durch immer neue Diskussionen und Veränderungsvorschläge zu gefährden. In Solingen diskutierten die Spitzenkandidaten der Parteien wirtschaftliche und finanzielle Themen. Gut dreißig Unternehmer waren der Einladung der Bergischen IHK und der Wirtschaftsunioren Solingen in die IHK-Geschäftsstelle gefolgt, um mehr über die politische Ziele und Vorhaben von Jan Wel-



(v.l.) Fritz Beinersdorf (Linke), Beatrice Schlieper (Grüne), Burkhard Mast-Weisz (SPD), Jochen Siegfried (CDU), Moderator Axel Richter (RGA), Hans Lothar Schiffer (FDP).



(v.l.): Ulrich G. Müller (FDP), Moderator Thorsten Kabitz (RSG), Jan Welzel (CDU), Henner Pasch (WJ-Vorstand), Curt Mertens (IHK-Vizepräsident), Ursula Linda Zarniko (Grüne), Martin Bender (BFS), Tim Kurzbach (SPD), Thomas Meyer (IHK-Präsident)

zel (CDU), Tim Kurzbach (SPD), Ursula Linda Zarniko (Grüne), Ulrich G. Müller (FDP) und Martin Bender (BFS) zu erfahren. Moderator Thorsten Kabitz, Chefredakteur bei Radio RSG, führte souverän durch die Veranstaltung. Die Spitzenkandidaten waren sich auch in Solingen in den meisten Punkten einig. An Solingen als klassischem Industrie- und Einzelhandelsstandort sei festzuhalten. Dazu gehöre auch die Suche nach und das Schaffen von neuen Gewerbeflächen. Konsens herrschte auch dahingehend, dass das Potential der Klingenstadt sowie auch der Marke „Solingen“ marketingmäßig noch besser genutzt werden müsse. Kaum Neues gab es bei den Themen Finanzen und Verwal-

tung: Steuererhöhungen sollen, sofern irgendwie möglich, vermieden werden – ganz auszuschließen seien sie jedoch nicht. Sogar beim Thema A 3-Anschluss herrschte Konsens: Hier gelte es, zunächst die geplante Ertüchtigung abzuwarten. Gebe es dadurch keine signifikante Verbesserung der Situation, müsse man erneut in die Diskussion einsteigen. In Wuppertal stellen sich die Kandidaten am Montag, 12. Mai, um 16 Uhr in der IHK-Hauptgeschäftsstelle im Rahmen einer Podiumsdiskussion der Diskussion. Ausführliche Berichte zu den Veranstaltungen können Sie auf unseren Internetseiten unter [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de) unter den Dok.-Nr. 90742 und 91595 lesen.

Fotos: Anna Schwartz



**EIGENE WELLPAPPEN- UND HOLZVERARBEITUNG**

KISTEN / PALETTEN  
FALTSCHACHTELN  
FÜLLMATERIALIEN  
VERPACKUNGSFOLIEN  
ROLLEN - WELLPAPPE  
KLEBBÄNDER

U.V.M.

DIEFENBACH VERPACKUNGEN GMBH • Postfach 19 02 07 • 42702 Solingen • Tel.: 02 12 / 382 83 - 0 • Fax: / 382 83 - 79

**DIEFENBACH**

*alles zum Verpacken!*

**KATALOG ANFORDERN!**



Holger Stephan, Pressesprecher der Wuppertaler Stadtwerke, meisterte im vergangenen Herbst erfolgreich eine Krisensituation seines Unternehmens.

Den Ernstfall kommunizieren

# REINER TISCH IN DER KRISE

Unfälle, Pannen, mangelhafte Produkte. Unternehmen müssen für den Ernstfall gewappnet sein – und das vor allem in der Kommunikation. Wie Krisen am besten gemagt werden und warum lügen in der Regel nicht hilft.

Meistens bleibt es still. Nicht an diesem frühen Abend im Oktober. Über Stunden und Tage wird das Rufbereitschafts-Handy von Holger Stephan nahezu unablässig klingeln. Im vergangenen Herbst fällt eine schwere Stromschiene vom Gerüst der Wuppertaler Schwebebahn. Gut 70 Fahrgäste sind in der Gondel einer Bahn

gefangen. Der erste Anruf kommt von der lokalen Presse und erreicht den Sprecher der Wuppertaler Stadtwerke (WSW) unvorbereitet. „Ich hatte selbst noch keine Informationen erhalten“, sagt Stephan.

Dann läuft alles routiniert. Die interne Meldekette der WSW wird gestartet, In-

formationen eingeholt, Stephan setzt sich ins Auto und fährt zum Unfallort. „Es ist besser wenn eine Stimme spricht“, sagt Stephan. Das ist seine. Er bündelt die Informationen, hält Rücksprache mit dem Vorstand, ist der Ansprechpartner für die Presse. „Spätestens nach dem zweiten Interview hat man seinen Standard-Text im Kopf“, sagt er. Auch in der Krise helfen erst einmal Automatismen weiter.

## Unternehmen sind routinierter geworden

„Die Kommunikation in Unternehmen hat sich in den vergangenen Jahren stark professionalisiert“, sagt Experte Manfred Piwinger. Zumindest wenn vorhersehbare Dinge und Anfragen auf die Abteilung zukommen. „Wenn ad hoc gehandelt werden muss, sind viele Unternehmen noch immer schlecht vorbereitet“, sagt er. Piwinger hat unter anderem die Kommunikationsabteilung bei Vorwerk geleitet. Heute beobachtet er die Branche, publiziert und berät Firmen in seinem Fachgebiet.

Die größte Herausforderung bei der Un-

ternehmenskommunikation seien gegenwärtig die digitalen Medien, die Reaktionszeiten deutlich verkürzen. Wenn eine Fabrik brennt, ein Skandal gewittert, ein Politiker ausfallend wird, wird die Nachricht in Echtzeit verbreitet und diskutiert. Smartphones sind heute immer griffbereit, ständig mit sozialen Netzwerken verbunden. Die Zeit, in der nur Journalisten Informationen einforderten, ist längst vorüber. Das hat auch Holger Stephan im Hinterkopf, während er die ersten Interviews zum Unfall an der Schwebebahn gibt. „Das kann man nicht alleine laufen lassen“, sagt er. Kollegen sorgen dafür, dass die Erkenntnisse über den Zwischenfall in die sozialen Netzwerke der WSW fließen und moderieren die Beiträge der Nutzer. „Wir nutzen das ganz offensiv, um unsere Fahrgäste und Kunden zu informieren“, sagt Stephan.

### Offen und ehrlich

Das allein reicht noch nicht aus in solch extremen Situationen: „Dann müssen Köpfe her“, sagt Stephan. Die Presseab-

teilung allein genüge nicht - auch die Chefs müssen sich „nach vorne stellen“. „Die Geschäftsführer der Sparte Verkehr haben damals für den nächsten Tag ihre Terminkalender leergeäumt.“ Dann bricht „die Hölle los“. „Von der Süddeutschen Zeitung bis zum NDR haben Medien aus ganz Deutschland angerufen“, sagt Stephan. Sie wollen so viele Informationen wie möglich. Und die kriegen sie auch. „Man sollte immer so ehrlich sein wie möglich. Klar, das geht nicht immer. Manche Dinge kann man zu einem bestimmten Zeitpunkt noch nicht sagen“, räumt er ein. Generell sei es aber wichtig, so seine Erfahrung, dass man offen bleibt. „Wenn man sich sperrt, verliert man nicht nur das Vertrauen, sondern auch die Kontrolle über die Situation“, sagt Stephan. Dann wird nicht mehr über Fakten berichtet, sondern über Spekulationen.

**Manchmal hilft nur noch Demut** Kommunikationsprofi Piwingers rät dazu, immer reinen Tisch zu machen. Und das

sofort. Das hätte er auch dem ADAC im Zuge seines jüngsten Skandals geraten. „Ich denke, dass die öffentliche Wirkung der Vorgänge beim Automobilclub unterschätzt wurden“, sagt Piwinger. In solch einem Fall werden im nächsten Schritt Demutsgesten und Entschuldigungen fällig. „Das ist immer noch am besten“, sagt er.

Es geht darum durchzuhalten bis die Krise überstanden ist. Manchmal sind es Tage, meistens Wochen, manchmal aber auch Monate. Wie lange der Ausnahmezustand noch anhalten wird, kann Holger Stephan mit Hilfe seines Telefons abschätzen. Immer öfter wird es in den Tagen nach dem Unfall im Oktober stumm bleiben. Zuerst sind es die überregionalen Medien, die das Interesse verlieren. Danach gibt es noch eine Handvoll Anfragen der Medien vor Ort. Schließlich sind irgendwann auch die letzten Fragen beantwortet. Dann bleibt das Bereitschaftshandy wieder still. Und Stephan hofft, dass es lange so bleibt.

Hanna Ziegler

## INTERVIEW MIT MANFRED PIWINGER

**Herr Piwinger, Sie raten generell zu Offenheit in der Unternehmenskommunikation. Wann sollte man mit dieser Regel brechen und lieber den Mund halten?**

Auch Schweigen ist ein Kommunikationsmittel. Allerdings sollte man es nur wählen, wenn man „unschuldig“ ist. Zudem ist das Schweigen nicht einfach, denn man muss es auch aushalten können und Nachfragen widerstehen.

### Warum so konsequent?

Jeder kleine Informationsfetzen, der trotzdem herausgegeben wird, ist Futter für weitere Gerüchte oder heizt bestehende an. Dadurch wird die Laufzeit des Geredes nur verlängert. Gerüchte sind das Medium, mit dem Nachrichten am schnellsten verbreitet werden.

**Für die meisten Menschen haben sie eine negative Bedeutung. Sie haben sich mit Gerüchten beschäftigt und eine differenziertere Meinung gebildet.**

Ja. Es wird leicht übersehen, dass das Medium „Gerücht“ ein ebenso viel verspre-

chender Hoffnungsträger sein kann. Etwa wenn die Aussicht auf ein rettendes Medikament verbreitet wird. Generell bedarf es aber guter Nerven und Einfühlungsvermögen, ein Gerücht professionell zu managen. In der Praxis klappt das selten.

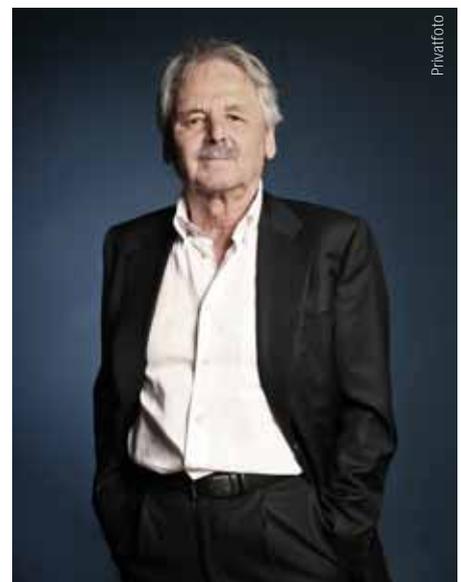
### Warum?

Schaut man sich die Entstehungsgeschichte eines Gerüchts an, findet man relativ oft mangelnde Informationsbereitschaft im Unternehmen als Ursache vor. Wo Nachrichten fehlen, wächst das Gerücht. Unbeholfene Gegendarstellungen wirken eher wie eine Bestätigung des Gerüchts.

### Gibt es aus Kommunikationssicht überhaupt einen Königsweg?

Nein. Je nach Situation sind unterschiedliche Strategien sinnvoll und denkbar. Eine ist es, das Gerücht auszusetzen, nicht zu reagieren. Geschickte Akteure streuen neue, verwirrende Informationen, sodass am Ende keiner mehr so recht weiß, worum es geht. Die beste und effektivste Art der Begegnung ist es, frühzeitig Schuld einzugestehen: „Ja, ich war's.“

Das Gespräch führte Hanna Ziegler



### Zur Person:

Manfred Piwinger ist Publizist und Unternehmensberater. Er verfügt nicht nur über langjährige Managementenerfahrung in der Industrie (unter anderem Vorwerk) sondern lehrte auch Finanz- und Unternehmenskommunikation an der Universität Leipzig. Mehr Informationen gibt es im Internet unter: [www.piwinger.de](http://www.piwinger.de)



# „Gut beraten“

Rechtsanwälte & Steuerberater  
aus der Region

## Wer auf den Fiskus lange warten muss, spart jetzt Steuern.

Steuererstattungen für die jährliche Einkommensteuer sind beginnend mit dem 16. Monat nach Ablauf des jeweiligen Jahres mit 6 % pro Jahr vom Fiskus zu verzinsen.

Bisher waren entsprechende Erstattungszinsen als Kapitaleinkünfte steuerpflichtig. In einem aktuellen Urteil hat der Bundesfinanzhof entschieden, dass diese Erstattungszinsen zur Einkommensteuer steuerfrei sind. Handlungsbedarf besteht bei bereits eingereichten Steuererklärungen bzw. bei

noch offenen Steuerveranlagungen. In diesen Fällen empfehlen wir, die Steuerfreiheit der Erstattungszinsen zu beantragen.

## Die Abführung Ihrer Gewinne sollte nicht ins Stocken kommen.

Unternehmensgruppen mit Kapitalgesellschaften können als Einheit besteuert werden (sogenannte „Organschaft“). Das ist z.B. dann vorteilhaft, wenn Verluste einer Gesellschaft mit Gewinnen anderer Gesellschaften verrechnet werden sollen. Voraussetzung ist u.a. der Abschluss eines Gewinnabfüh-

				<p>RS 02191 49 91 80 W 0202 24 50 70 SG 0212 8 80 21 80 00</p>			
<p><b>ATN</b> D'AVOINE TEUBLER NEU RECHTSANWÄLTE</p>							
<p><b>Die ATN-Kompetenz:</b> <i>Starke Einzelpersönlichkeiten in einem überregionalen Team, die offen über Fachgrenzen hinaus zusammenarbeiten.</i></p>							
				<p><b>Standort Remscheid</b> Elberfelder Str. 39 42853 Remscheid 02191 49 91 80</p>	<p><b>Standort Wuppertal</b> Bembergstraße 2-4 42103 Wuppertal 0202 24 50 70</p>	<p><b>Standort Solingen</b> Höhscheider Str. 116 42699 Solingen 0212 8 80 21 80 00</p>	

rungsvertrages zwischen den Gesellschaften. Eine aktuelle Gesetzesanpassung hat zu wichtigen Änderungen für Organschaften geführt. Insbesondere muss der Vertrag nunmehr die Regelung enthalten, dass § 302 AktG in seiner jeweils gültigen Fassung Anwendung findet. Bestehende Gewinnabführungsverträge sind bis spätestens zum 31.12.2014 anzupassen.

### **Schenken Sie netto oder brutto?**

Sachzuwendungen an Kunden oder Arbeitnehmer müssen diese normalerweise als Einnahmen versteuern. Damit die Freude am Geschenk bleibt,

kann die Versteuerung beim Beschenkten verhindert werden, indem das gewährende Unternehmen an das Finanzamt eine 30%-ige Pauschalsteuer abführt. Bei Sachzuwendungen an einen im Ausland steuerlich erfassten Arbeitnehmer (z.B. Arbeitnehmer einer ausländischen Niederlassung oder ausländischen Tochtergesellschaft), ist jetzt gerichtlich geklärt, dass dafür keine Pauschalsteuer gezahlt werden muss. Im entschiedenen Fall waren im Rahmen eines Management-Meetings Sachzuwendungen gewährt worden.

*Quelle: HLB Treumerkur*



SCHUPP & HEINY  
STEUERBERATUNG



Existenzgründungsberatung | Steuergestaltung | Betriebswirtschaftliche Beratung  
Ärzteberatung | Beratung bei Erbschaft- und Schenkungssteuer

# WTG

## *Berater für den Mittelstand*

Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung  
Rechtsberatung

fachübergreifend – teamerprobt – kompetent



WTG Wirtschaftstreuhand  
Dr. Grüber GmbH & Co. KG  
*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*  
*Steuerberatungsgesellschaft*

Kasinostraße 19-21, 42103 Wuppertal  
Telefon 0202 37 10 50, [www.wtgwp.de](http://www.wtgwp.de)

Ressourcen effizient nutzen

# WENIGER MATERIAL, MEHR ERSPARNIS

Foto: Anna Schwartz

Matthias Graf,  
Leiter des  
Regionalbüros  
Bergisches Land  
der Effizienz-  
Agentur-NRW.



Dipl. Ing. Matthias Graf ist Leiter des Regionalbüros Bergisches Land der Effizienz-Agentur-NRW. Im Interview spricht er über eine effizientere Nutzung von Ressourcen und die Möglichkeiten, die sich daraus vor allem für das verarbeitende Gewerbe bieten.

**Herr Graf, warum sollten Unternehmen sich Gedanken um das Thema Ressourceneffizienz machen?**

Die Effizienz-Agentur konzentriert sich vor allem auf das verarbeitende Gewerbe. Dabei handelt es sich überwiegend um Unternehmen mit einer Kostenstruktur, die etwa 40 bis 50 Prozent Material-, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beinhaltet. Das Thema Ressourceneffizienz ist also allein von den Herstellkosten relevant. Dazu kommt Energie mit zwei bis zehn Prozent der gesamten Herstellkosten. Insgesamt sind das Kostenblöcke, bei denen mittelständische Unternehmen Interesse haben, einzusparen.

**Wie hoch sind die Potenziale?**

Erfahrungsgemäß kann der Materialeinkauf um zehn bis 15 Prozent sinken. Das gleiche gilt auch für Roh- und Hilfsmittel.

**Pro Jahr führt die Effizienz-Agentur rund 100 Beratungen in NRW durch. Es könnten doch weit mehr sein. Woran liegt es, dass nicht mehr Unternehmen ihre Potenziale ausschöpfen?**

Gerade kleinere, inhabergeführte Gesellschaften haben in der Regel eher ein schlechtes Bild von Beratung. Sie haben große Hemmnisse und sind weniger bereit, in Beratung zu investieren. Zudem ist es auch eine Generationenfrage: Ältere Geschäftsführer sind für das Thema

meiner Erfahrung nach nicht so stark aufgeschlossen wie Jüngere.

**Mit welchen Anforderungen wird die Effizienz-Agentur konfrontiert?**

Unterschiedlich. Ein Grund lässt sich mit dem Satz zusammenfassen „Das ist mir hier jetzt alles zu komplex geworden – ich brauche externe Unterstützung.“. Zum anderen gibt es aber auch Notwendigkeiten, die durch hohen Kostendruck entstehen. Unternehmen können die Preise nicht mehr senken und müssen über effizienteren Ressourcenverbrauch ihre Herstellungskosten senken. Wenn es dann noch geringe Kapazitäten im Projektmanagement gibt, weil das Tagesgeschäft zu viel Zeit beansprucht, sind gerade jüngere Geschäftsführer aufgeschlossener, sich externe Partner ins Boot zu holen. Als drittes kommt noch der Aspekt der Rechtskonformität hinzu.

**Die Effizienz-Agentur vermittelt auch Experten. Wie gut funktioniert die Zusammenarbeit?**

Bei allen Beratungsprojekten machen wir im Nachgang eine Zufriedenheitsanalyse. Da bekommen wir das Feedback, dass wir als Effizienz-Agentur häufig als „qualitätssicherndes Element“ in den Beratungen gesehen werden. Weil wir nur mit Netzwerkpartnern agieren, die schon in der Vergangenheit erfolgreich mit uns zusammengearbeitet haben, kommt

höchst selten die Rückmeldung, dass es nicht passt. Im Gegenteil. Im Laufe der Jahre haben sich viele vertrauensvolle Zusammenarbeiten entwickelt, die sich auch auf andere Bereiche erstrecken.

**Für Beratungen der Effizienz-Agentur gibt es Fördermittel. Unterstützen Sie die Unternehmen bei der Fördermittelbeantragung?**

Ja, denn die Antragstellung ist sehr komplex, erst recht wenn es um Fördermittel geht, die nicht aus NRW stammen. Wir unterstützen die Unternehmen bei der Antragstellung und begleiten das Ganze fachlich.

**Wie sieht eine Beratung durch die Effizienz-Agentur in Zahlen aus?**

Ein Beratungsprojekt liegt zwischen zehn und 30 Beratertagen, das kostet das Unternehmen ganz grob zwischen 10.000 und 30.000 Euro. Danach bekommt es einen konkreten Maßnahmenplan, mit teils geringen, teils fundamentalen Investitionsvorschlägen. Das sind im Durchschnitt Kosten von 80.000 Euro, während das Einsparpotenzial pro Jahr bei 50.000 Euro liegt. Dabei reden wir also von Amortisationen in ein, maximal zwei Jahren. Unterm Strich wird so nicht nur nachhaltig etwas fürs Unternehmen getan, sondern möglicherweise eröffnen sich auch neue Geschäftsfelder.

Das Gespräch führte Andrea Wiegmann

**Ley + Wiegandt:  
MIT UNS SIND SIE GELIEFERT!**

Das Warehouse Ley + Wiegandt bietet Ihnen alle Leistungen rund um Lagerhaltung, Fulfillment und Versand in gewohnter Ley + Wiegandt-Qualität. Dabei verschaffen wir Ihnen größtmögliche Flexibilität und senken Ihre Kosten.

[www.warehouse-shop.net](http://www.warehouse-shop.net)

*Ley + Wiegandt*



**Haas**  
Die Vielfalt des Bauens.

**GEWERBE- & INDUSTRIEBAU**

- Firmen- und Bürogebäude
- Industrie- und Lagerhallen
- Werkstätten und Baumärkte

Haas Fertigtbau GmbH  
Hollenbach 1 · D-34621 Frielendorf  
Telefon +49 5684 92396-55  
Info@Haas-Fertigtbau.de

[www.Haas-Gewerbebau.de](http://www.Haas-Gewerbebau.de)

Member of the **HAAS GROUP**



Jens Hartmann bietet in seinem Lokal ursprüngliche Gerichte an. Dabei setzt er auf lange Garzeiten und viel Zeit bei der Zubereitung.

## Ursprüngliches in Solingen

# GESCHMORT, NICHT GEBRATEN

Jens Hartmann ist Koch aus Leidenschaft und hat ein Herz für die Bergische Küche. In seinem Restaurant „Alter Speicher“ serviert er in einem urigen Ambiente Gerichte, die typisch sind für seine Wahlheimat.

Gast ein Gefühl von Heimat zu geben. Denn eine solche hat Besitzer Jens Hartmann im Bergischen gefunden. Seit 27 Jahren lebt der gebürtige Leipziger nun bereits in der Region und hat sein Herz an das ehemalige Herzogtum Berg verloren. Auch sein Kulinarisches.

Selten hat das Wort rustikal so gut gepasst wie zum Restaurant „Alter Speicher“ in Solingen. Doch steht das Adjektiv dort nicht etwa für nostalgischen Eckkneipencharme. Nein, in der Uferstraße erwartet den hungrigen Gast ein stilvoll eingerichtetes historisches Fachwerkhaus. Die Decken sind niedrig, die Räume verwinkelt. Das typisch bergische Eichengebälk tut sein Übriges, um jedem

### Leidenschaft ist Pflicht

2011 hat Jens Hartmann den Alten Speicher vom Vorbesitzer übernommen, führt die Gastronomie seither mit dem gleichen Engagement wie zuvor sein „Restaurant und Hotel Zur Post“ in Wuppertal-Cronenberg. Weder die Sechstage-Woche, noch Arbeitstage mit Überlänge scheut der 53-Jährige. Warum? „Man muss eine Leidenschaft für das Ko-

chen haben“, sagt er. Und die hat Jens Hartmann, wenn der gelernte Restaurantfachmann über die Bergische Kaffeetafel spricht genauso wie, wenn er über Schmorgerichte philosophiert. Die würden heutzutage kaum noch angeboten in Restaurants. „Es dauert halt länger als ein kurzgebratenes Steak“, glaubt Hartmann den Grund zu kennen.

**Man muss eine Leidenschaft für das Kochen haben.**

Jens Hartmann.

### Schmorgerichte sind die Klassiker

Im Alten Speicher nehmen sich Hartmann und seine fünf Mitarbeiter die Zeit für die saftigen Gerichte. Dabei kommen so schmackhafte Kombinationen heraus wie zum Beispiel ein deftiger Kaninchentopf in Thymian-Backpflaumen-sauce oder Kalbsröllchen mit Nuss-Parmesan-Kräuterfüllung oder auch Lammstelze in Tomaten-Rosmarin-Jus. Klassische Schmorgerichte mit modernem Touch. Da schaut auch Azubi Sandra Gunia dem Chef gern über die Schulter, wenn er am Herd steht. Die

18-Jährige absolviert im Restaurant „Alter Speicher“ eine Ausbildung zur Fachkraft in der Gastronomie. Das bedeutet: Sie lernt sowohl in der Küche als auch im Service. Derzeit ist Gunia im ersten Ausbildungsjahr und liebt es, in der Küche zu arbeiten.

### Biergarten macht sich sommerfein

Das Hauptgeschäft im „Alten Speicher“ läuft natürlich abends und am Wochenende. Dann finden auch viele Familienfeiern und Betriebsfeste im Alten Speicher statt. Ein separater Raum mit 40

Sitzplätzen kann angemietet werden oder auch das gesamte Lokal, das dann über 70 Plätze verfügt. Jetzt gerade macht Hartmann den Biergarten sommerfein, der ebenfalls 40 Sitzplätze hat. Auch saisonales kommt im Restaurant „Alter Speicher“ nicht zu kurz. Erst einmal heißt es jetzt die Spargelzeit einzuläuten. Die ist in diesem Jahr auch früher als sonst. „Und danach kommen die Pfifferlinge“, sagt Jens Hartmann.

Daniela Ullrich

#### INFO

Alter Speicher  
 Uferstraße 49-51, 42699 Solingen  
 Telefon: 0212 264 12 88  
 Internet: [www.alterspeicher-solingen.de](http://www.alterspeicher-solingen.de)  
 Öffnungszeiten: Montag bis Samstag ab 17.30 Uhr; Sonntag von 12 bis 14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr; Dienstag Ruhetag

Hermann Hankemeier, Hankemeier Gruppe Genossenschaftsmitglied seit 1973

**„NIE MEHR AUF KANTE NÄHEN MÜSSEN.“**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Machen Sie es wie Hermann Hankemeier und schaffen Sie Großes: Lassen Sie sich genossenschaftlich beraten. Mehr Informationen erhalten Sie in einer Filiale in Ihrer Nähe oder online unter [vr.de/Firmenkunden](http://vr.de/Firmenkunden)

**Jetzt beraten lassen.**

**Volksbanken Raiffeisenbanken**



Ina und Julian Berger führen die Geschäfte bei Julius Berger in Wuppertal.

Schneidwerkzeuge aus Wuppertal

# IMMER DER RICHTIGE SCHNITT FÜR PROFIS

Das Unternehmen Julius Berger stellt bereits in vierter Generation Schneidwerkzeuge für Profis in Garten, Wald und Landwirtschaft her. Die Geschwister Ina und Julian Berger zeigen, wie man sich als typischer Mittelständler in einem schwierigen Markt behaupten kann.

Hinter der unscheinbaren Einfahrt in Wuppertal-Cronenberg liegen Tradition und Innovation dicht beieinander. In einer der Produktionshallen sortiert ein orange-farbener Roboter Aluminiumrohre. Wenige

Meter entfernt setzt ein Mann an einer traditionellen Werkbank voller Kerben Klingen in eine Gartenschere und prüft sorgfältig, ob die Verbindungsstücke passgenau sitzen. Mit weniger als Perfektion

geben sich Ina und Julian Berger nicht zufrieden. Die Geschwister führen das 1918 gegründete Unternehmen Julius Berger in vierter Generation.

Hergestellt werden an der Kohlfurther Straße Schneidwerkzeuge. Garten-, Formschnitt-, Mehrzweck-, Ast- und Rebscheren sind nur einige der rund 150 Produkte, die zum Portfolio des Traditionsunternehmens gehören. Ein Laie kann von dieser Vielfalt erst einmal überwältigt sein. Das ist jedoch nicht weiter schlimm, denn Berger-Kunden sind überwiegend Profis – „oder Hobbygärtner mit Anspruch“, sagt

Ina Berger. Begehrt sind die Waren im Garten-, Obst- und Weinbau sowie in der Floristik und im Forstbereich. „Unsere Produkte ergänzen die motorbetriebenen Werkzeuge hervorragend“, sagt Berger. Immer dann, wenn es präzise und zuverlässig sein muss.

### Verlässliches Werkzeug mit technischen Alleinstellungsmerkmalen

Neben besonders langer Lebensdauer und einem speziellen Korrosionsschutz achtet der Hersteller darauf, dass auch die Ergonomie stimmt. „Wenn die Werkzeuge leicht und ausgewogen sind und der Schneidwinkel optimiert ist, wird damit auch typischen Berufskrankheiten vorgebeugt. Im Wein-, Garten und Landschaftsbau treten häufig Gelenkprobleme auf, Floristen plagen sich häufig aufgrund des falschen Werkzeugs mit dem Karpaltunnelsyndrom“, so Berger. Die Werkzeuge mit den roten Handgriffen als Markenzeichen sollen das verhindern. „Unsere Kunden verdienen ihr Geld mit diesen Schneidwerkzeugen. Deshalb müssen sie verlässlich und gut sein.“

„Wir sind ein typischer Mittelständler“, sagt Ina Berger, die sich in der familiengeführten Firma um Vertrieb und Marketing kümmert. Um die Zukunft des Unternehmens zu sichern, ist sie viel unterwegs, präsentiert das Portfolio auf Messen in

Köln, Paris und Moskau. „Der deutsche Markt allein reicht für den Absatz unserer speziellen Produkte nicht aus, weil wir nicht in der Großfläche vertreten sind.“ Deshalb werden auch Profi-Anwender im Ausland angesprochen. Selbst in Asien gebe es eine stetig wachsende Kundschaft. „Während Asien früher immer als kopierende Gefahr empfunden wurde, hat sich der Markt mittlerweile zu einem nachfragestarken Markt entwickelt“, beobachtet Berger zufrieden.

### Auch andere Hersteller profitieren vom Fachwissen

Julian Berger hingegen wacht über den technischen Bereich des Betriebs. Und der ist heutzutage ziemlich ungewöhnlich. Denn vom Rohteil bis zum fertigen Schneidwerkzeug wird der überwiegende Teil vor Ort und im gleichen Betrieb hergestellt. „In dieser Hinsicht sind wir einer der letzten deutschen Hersteller“, sagt Berger. So haben die Unternehmer den gesamten Herstellungsprozess und damit die Qualitätskontrolle permanent im Fokus und können jederzeit eingreifen. Zudem kann das Unternehmen sein Know-how anderen Herstellern zur Verfügung stellen. So werden in der Fertigung unter anderem Schleif- und Stanzarbeiten im Bereich der Lohnfertigung ausgeführt. Nebenbei tüftelt Julian Berger an neuen Werkzeugen, entwickelt Prototyp um Pro-

totyp. „Für uns bedeutet Innovation Zukunftssicherung“, sagt Ina Berger. „Wir können nur überleben, wenn wir unser Wissen ausbauen und Neues ausprobieren.“ Eine weitere Herausforderung für die Zukunft sieht sie in der Veränderung der klassischen Handelslandschaft, mit der sich derzeit viele Mittelständler auseinandersetzen: „Wie werden sich die Vertriebskanäle ändern? Das ist eine der Fragen, die alle derzeit intensiv beschäftigt.“  
Hanna Ziegler

#### KONTAKT

Julius Berger GmbH & Co. KG -  
Werkzeugfabrik, Kohlfurther Str. 4-6  
42349 Wuppertal  
Telefon: 0202 47 00 84  
Telefax: 0202 47 60 59  
E-mail: info@berger-garten.com  
Internet: www.berger-garten.com



IHK-TV hat die Julius Berger GmbH & Co. KG - Werkzeugfabrik in Wuppertal-Cronenberg besucht. Den Film dazu gibt es wie immer unter: [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de), [facebook.com/bergischeIHK](https://facebook.com/bergischeIHK) oder [youtube.com/bergischeIHK](https://youtube.com/bergischeIHK).

**HALLEN**  
Industrie- und Gewerbehallen

von der **Planung** und **Produktion** bis zur  
**schlüsselfertigen Halle**

**wolf**  
SYSTEM

**Wolf System GmbH**  
94486 Osterhofen  
Tel. 09932/37-0  
gbi@wolfsystem.de  
www.wolfsystem.de

**T- eppich U- mkettelungs S- ervice**  
25 Jahre TUS® Paridis (1986-2011)

**TUS Sockelleiste**  
Permanent selbstklebend, über Jahre bewährt.

**SK-Leisten** aus Ihren Teppichresten - **Werksverkauf** - **Stufenmatten**

**Stufenmatten**

**Vorwerk** Sonderposten von 7,50 bis 10,00 €/Stück.  
**Sisal** 8,50 €/Stück - **Tretford** 21,90 €/Stück.  
Stufenmatten Anfertigung in jeder Form und Größe.

Kettelteppiche, Sisalteppiche, Beläge, Bettumrandungen etc.  
**Ausführung aller Kettelarbeiten.**

TUS © Paridis Garterlaie 40, 42327 **Wpt.-Sonnborn** Tel. 0202 742552  
Fax 0202 741820- [www.paridis.de](http://www.paridis.de) - E-mail: [paridis@t-online.de](mailto:paridis@t-online.de)  
GZ: Mo.-Fr. 8.-17.Uhr Pause: 13-14 Uhr Produktion & Verkauf  
Sa. 9-14 Uhr nur Werksverkauf



Privatfoto

Isabel von Rittberg vereinte ihre Leidenschaft für Tanz und Klettern und gründete das Ascendance Project.

Isabel von Rittberg

# GROSSE FREIHEITEN IN DÖRFLICHER IDYLLE

Die Tänzerin Isabel von Rittberg zog es nach einer Kindheit in Wuppertal-Beyenburg in die weite Welt. In San Francisco verwirklichte die Tochter einer Amerikanerin mit dem Ascendance Project ihren Traum von einer Tanzgruppe, die Elemente des Tanzens und Kletterns miteinander verbindet.

**Name:** Isabel von Rittberg

**Beruf:**

Leiterin and Tänzerin bei Ascendance Project, [www.ascendanceproject.com](http://www.ascendanceproject.com)

**Ich habe gerne im Bergischen gelebt, weil...** Ich wuchs bis zu meinem Abitur (im Jahr 2000) im malerisch-dörflichen Wuppertal-Beyenburg auf und besuchte das Theodor-Heuss Gymnasium in Radevormwald. Wir Kinder genossen große Freiheiten beim Spielen an und in der Wupper, im Winter auf dem Eis des Stau-

sees und durften die Ponys eines Nachbarn reiten. Zum Studium zog es mich in die weite Welt: nach Kalifornien und Chile. Danach blieb ich in San Francisco um meinen Traum eine Tanzgruppe zu formen zu verwirklichen.

**Welche Eigenschaft der Bergischen schätzen Sie – oder auch nicht?**

Die heimischen Nachbarn in unserer dörflichen Gemeinde waren freundlich, zuverlässig und fürsorglich. Es gab aber auch Momente, in denen ich mich sehr als Außenseiterin fühlte. Ich glaube Kin-

der, die mit zwei Nationalitäten aufwachsen, erleben das manchmal. Meine Erinnerungen sind durch die große Geborgenheit, aber auch durch die Enge der Erwartungen und Verhaltensweisen geprägt.

**In meiner Freizeit findet man mich oft...** in den Bergen beim Klettern oder in meinem Studio, um an der Kletterwand neue Tanzchoreographien zu komponieren.

**Was treibt Sie an?** Mich treibt die Vision aus einer Synthese von Tanz und Klettern an. Mich beflügelt der Wunsch nach Perfektion. Der Erfolg und der Applaus des Publikums sind meine Belohnung.

**Welches Talent würden Sie gern besitzen?** Mehr Vertrauen und Geduld.

**Mit wem würden Sie gerne einen Tag lang tauschen?** Pina Bausch, als sie noch lebte.

# Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

## Wir bringen Kunden.

Jetzt unsere Kontakte nutzen: Mit einem Inserat in Das Örtliche.



[www.dasoertliche.de](http://www.dasoertliche.de)

Sutter  
Telefonbuchverlag  
GmbH



Ihr Verlag Das Örtliche

**freecall** 0800 0 12 61 28

Museumsdirektor Dr. Urs Diederichs  
im Werkzeugmuseum in Remscheid.

Deutsches Werkzeugmuseum in Remscheid

# DAS SCHAUFENSTER DER DEUTSCHEN WERKZEUGINDUSTRIE

Das Deutsche Werkzeugmuseum in Remscheid bietet viel mehr als die Darstellung historischer Fakten. Viele Unternehmen aus der Region zeigen hier Präsenz.

Das Deutsche Werkzeugmuseum ist nicht nur ein Dorado für Historienfans, sondern vielmehr ein Präsentationsort, der die Geschichte und Entwicklung des Handwerkzeugs, des Maschinen- und Elektrowerkzeugs in Mitteleuropa im Fokus hat. „Wir sind ein Museum zum Anfassen und Ausprobieren, das insbesondere jungen Menschen zeigen will, wie wichtig die Themen Werkzeug und Technik für eine moderne Gesellschaft sind“, erklärt Museumsdirektor Dr. Urs Diederichs. Auf diese Weise soll nicht zuletzt Berufsinteresse geweckt werden.

### Museum als Begegnungsstätte

Zwar ist es nach wie vor die große historische Dampfmaschine, die beim Eintritt ins Museum die Blicke auf sich zieht. Daneben aber bietet die Ausstellung viele Ecken und Nischen zum selbst Ausprobieren, Tüfteln und Nachdenken. Neben der ständigen Schausammlung haben auch Unternehmen die Möglichkeit, sich und ihre Produkte zu präsentieren. Voraussetzung dafür ist, dass dies zur Museumsmatrix passt. Da das Werkzeugmuseum auch Begegnungsstätte mit einem spannenden Ambiente ist, können Betriebe unter anderem genau an dieser Stelle auf sich aufmerksam machen. Der mit einer Bühne versehene Saal gibt den Blick frei auf die Dampfmaschine. Da-

zwischen lagern in gläsernen Vitrinen historische und moderne Werkzeuge. Wer eine besondere Innovation vorzuweisen, sich in der Werkzeugorganisation beispielsweise mit einem ausgefallenen Koffer hervorgetan hat, oder ein Produkt vorweisen kann, das sich seit Jahrzehnten bewährt hat und bis heute marktfähig ist, kann hier in Abstimmung mit dem Museumsdesign Präsenz zeigen. Das Angebot ist kostenlos, allerdings ist eine Spende an den Förderkreis des Deutschen Werkzeugmuseums gerne willkommen. An anderer Stelle wird das Museumskonzept noch deutlicher. Alt und Neu nebeneinander zu stellen, ist als Leitfaden an vielen Stellen sichtbar. „Man sieht hier deutlich: Die Problemstellungen waren in der Vergangenheit und sind in der Gegenwart häufig dieselben. Nur hat man dafür unterschiedliche Lösungen entwickelt“, erläutert der Museumsleiter.

### Voneinander lernen

Die Werkzeugindustrie wird auch an anderen Stellen in der musealen Welt sichtbar. „Wichtig ist nur, dass wir ein gemeinsames Thema finden“, erläutert Diederichs. Zum Beispiel hat der Remscheider Werkzeughersteller Gedore dem Museum eine alte Werkbank überlassen. Darauf ist ein Versuchsaufbau montiert,

anhand dessen die Besucher ausprobieren können, welcher Schraubenschlüssel für welche Tätigkeit geeignet ist. Überdies erläutert das Unternehmen anhand einer Schautafel, welche besonderen Qualitätsmerkmale seine Produkte aufweisen. An anderer Stelle zeigt ein Werkzeugwagen aus dem Hause Hazet, wie Handwerkzeug sinnvoll angeordnet zum Einsatz kommen kann. Werden zwischen Museum und Hersteller solche Verbindungen eingegangen, setzt man sich zuvor an einen Tisch und tauscht sich über die Vorgehensweise aus. „Meistens kommen dabei sehr gute Ergebnisse heraus. Wir diskutieren und lernen sehr viel voneinander“, sagt der Museumsdirektor. Die Firmen profitieren zum einen von den Fachbesuchern – darunter ein hoher Anteil ausländischer Gäste – und von den vielen Familien und Schulklassen, die die Ausstellung anschauen. Die Imagewerbung bei jungen Besuchern sei gerade vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels nicht von der Hand zu weisen. „Das Deutsche Werkzeugmuseum in Remscheid bietet also viel mehr als eine Darstellung historischer Fakten und Entwicklungen, sondern versteht sich im Rahmen seiner räumlichen Möglichkeiten als Schaufenster der deutschen Werkzeugindustrie“, hebt Urs Diederichs hervor.

Stefanie Bona

Barmen, Unterdörnen  
Elberfeld, City-Arkaden  
Steinbeck, Tannenbergr.  
Vohwinkel, Am Stationsgarten

**akzenta**  
lecker, günstig, nett

Ab Mai erhalten Sie wieder in unseren Märkten die neueste Ausgabe unseres Kundenmagazins.

Mit aktuellen Themen rund um akzenta, mit tollen Rezepten, Freizeittipps und vielem mehr...  
Gratis für Sie zum Mitnehmen!

Besuchen Sie uns auch Facebook: [www.facebook.com/akzenta.wuppertal](http://www.facebook.com/akzenta.wuppertal)

Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!  
[www.akzenta-wuppertal.de](http://www.akzenta-wuppertal.de) Tel. 0202-551260

**Premium-Tee**  
seit über 29 Jahren  
in Wuppertal



**Teekauf ist Vertrauenssache!**

Erleben Sie mit uns die Welt des Tees und entdecken Sie unsere Sortenvielfalt mit Tees aus biologischem Anbau, erfrischenden Eistees oder dem trendigen Matcha. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Tee Gschwendner**

Gudrun & Helmut Albrecht  
Schwanenstraße 46 · 42103 Wuppertal

KWKhoch<sup>3</sup>

# BRÜCKE INS ZEITALTER DER ERNEUERBAREN ENERGIE

25 Prozent des Stroms sollen in Deutschland bis 2020 auf der Grundlage von Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt werden. Auch für das Bergische Städtedreieck ist diese Art der Energiegewinnung lukrativ, so dass es sich 2012 am Projektauftrag „KWK-Modellkommune 2012-2017“ des Landes Nordrhein-Westfalen beteiligt hat.

48 Bewerbungen aus 51 Kommunen wurden für das Projekt eingereicht, 21 davon haben gewonnen – mit dabei auch das Bergische Städtedreieck, das als einzige Region an dem Wettbewerb teilnimmt. Insgesamt stellt das Land 25 Millionen Euro für den Wettbewerb und dessen Umsetzung bereit. „Für uns ist das eine große Chance“, erläutert Carsten Zimmermann, der für das Projekt von Seiten der Bergischen Entwicklungsagentur (BEA) zuständig ist, „es ist ein wichtiger Schritt in Richtung erneuerbare Energien. Für acht Gebiete im Bergischen Städtedreieck wurden Maßnahmen zur Steigerung von KWK identifiziert, die auch auf weitere Gebiete der drei Großstädte übertragbar sind.“ Bei der Kraft-Wärme-Kopplung werden bestehende Energien effizient genutzt. Der Anteil liegt bei 80 bis 90 Prozent, anstatt wie sonst 30 bis 40 Prozent. „Da der Strom quasi selbst erzeugt wird, ist man zum einen unabhängig vom Stromerzeuger und hat noch dazu Kostensparnisse“, so Zimmermann. Projektträger ist die Stadt Solingen, Partner sind die Städte Remscheid und Wuppertal, für die regionale Koordination ist die BEA zuständig.

## Zugewinn für die Region

Aktuell ist die zweite von insgesamt drei Projektphasen abgeschlossen. Die erste

Phase – die Bewerbung der Region mit einem Grobkonzept – hat das Städtedreieck erfolgreich gemeistert. Es wurde unter Federführung der BEA und der Neuen Effizienz erstellt. In der zweiten Phase ging es um die Erarbeitung eines Feinkonzepts, das von einem externen Gutachter, der EEB ENERKO Energiewirtschaftliche Beratung GmbH sowie der complan Kommunalberatung GmbH, für die Region erstellt wurde. Am 31. März wurde es beim Land eingereicht. Bewertet wird es von einer Fachjury, die bis circa September 2014 über die Umset-

zung entscheidet. „Wenn wir weiterkommen, geht es um die Umsetzung des Projekts. Dabei ist bisher noch nicht klar, in welcher Höhe es dann vom Land gefördert wird. Da das Konzept aber auch auf andere Gebiete im Bergischen Städtedreieck und in NRW übertragbar ist, wäre die Umsetzung nicht nur für die Region, sondern auch für das Land ein großer Zugewinn.“

**K** Carsten Zimmermann  
 Telefon: 0212 / 88 16 06 68  
 E-Mail: zimmermann@bergische-agentur.de



Für das Feinkonzept KWKhoch<sup>3</sup> wurden mehrere Projektgebiete im Bergischen Städtedreieck untersucht.

## KWK – WAS IST DAS?

Bei der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) kann der in einer KWK-Anlage eingesetzte Brennstoff durch die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Nutzwärme viel effizienter genutzt werden, als bei der herkömmlichen Erzeugung in getrennten Anlagen. Bei herkömmlicher Erzeugung werden nur 30 bis 40 Prozent des Primärenergieinputs in Strom umgewandelt, während 60 bis 70 Prozent ungenutzt bleiben. Bei der Stromerzeugung in KWK-Anlagen kann die Verlustquote auf rund 10 bis 20 Prozent begrenzt werden.

Innovationen für die Region

# MASCHINENBAU NETZWERK BERGISCH LAND

Auf die Bedeutung des Maschinenbaus und die Bildung von Netzwerken ging IHK-Präsident Thomas Meyer bei seinem Vortrag auf der mittlerweile dritten Netzwerkveranstaltung des Maschinenbau Netzwerks Bergisch Land am 25. März im Städtedreieck ein. Dabei bescheinigt er der Branche, die im Städtedreieck fast 60 Unternehmen umfasst, eine „bedeutende Rolle“, von der „wichtige Innovationen“ ausgehen. Gerade in

Bezug auf den Strukturwandel des Bergischen Landes und der Fachkräftesicherung nehme das Maschinenbau Netzwerk eine wichtige Stellung ein. Berichte aus den verschiedenen Fachgruppen zeigten, wie aktiv das Netzwerk seit seiner Gründung im letzten Jahr bereits geworden ist. Dabei wird etwa eine Einkaufskooperation geplant, den Mitgliedern wird ein enger Kontakt zur Bergischen Universität Wuppertal ermöglicht und

eine erst vor einigen Wochen eröffnete Xing-Gruppe lädt zum regen Austausch untereinander und mit Fachleuten ein. Gastgeber war die Heinz Berger Maschinenfabrik in Wuppertal, die die Teilnehmer anschließend besichtigen konnten.

**K** Mirjam Köblitz  
 Telefon: 0212 88 16 06 85  
 E-Mail: [koeblitz@bergische-agentur.de](mailto:koeblitz@bergische-agentur.de)  
[www.maschinenbaunetzwerk.de](http://www.maschinenbaunetzwerk.de)



Foto: BEA/ Gesa Eindorf-Evers

Das Maschinenbau Netzwerk Bergisch Land traf sich Ende März zur dritten Netzwerkveranstaltung.

## INFO

Pünktlich zum Start in die Frühlingssaison hat der Bergische Land Tourismus Marketing e.V. (BLTM) die Broschüre „Bergischer Frühling“ mit Ausflugs- und Veranstaltungstipps im Bergischen Städtedreieck herausgegeben. Sie umfasst die Zeit von April bis zu den Sommerferien und zeigt die breite Vielfalt des Bergischen Frühlings: Ritterspiele auf Schloss Burg, Spaziergänge und Führungen zur Industriegeschichte, Kunst und Kultur, Geo-Coaching und Wanderungen in der Natur, kulinarische Entdeckungsreisen, sportlichen Spaß mit der Fahrraddraisine und vieles mehr. Download unter: [www.die-bergischen-drei.de](http://www.die-bergischen-drei.de)



Foto: BEA/Kristine Low

## INFO

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte der Unternehmerregion „Das Bergische Städtedreieck“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH. Ansprechpartner bei Rückfragen: Vanessa Kämper, Telefon: 0212 881606-67, E-Mail: [info@bergische-agentur.de](mailto:info@bergische-agentur.de), Internet: [www.bergisches-dreieck.de](http://www.bergisches-dreieck.de).

Keine Angst vor großen Maschinen: Alfa Foudou (links) und Christopher Eilbaum (rechts) müssen während ihrer Ausbildung auch die Elektrik großer Maschinen warten und reparieren. Hier kümmern sie sich um eine Störung in einer Turbine im Klärwerk.



Meine Ausbildung: Wupperverband

# EINS ZU EINS BETREUUNG

Im Klärwerk Buchenhofen in Wuppertal-Sonnborn bildet der Wupperverband Elektroniker für Betriebstechnik aus. Neben einer fundierten Grundausbildung legt das Unternehmen vor allem Wert auf die individuelle Betreuung der Auszubildenden.

Wenn Christopher Eilbaum erzählt, wo er arbeitet, bekommt er oft dieselbe Frage von seinem Gegenüber gestellt: „Da stinkt es aber ganz schön doll, oder?“ - Aber genauso schnell wie die Frage gestellt ist, kann Eilbaum mit den Gerüch-

ten rund um die Gerüche im Klärwerk auch wieder aufräumen. Und allen zeigen, wie spannend und abwechslungsreich die Aufgaben in einem Klärwerk sind. Eilbaum hat beim Wupperverband im Klärwerk Buchenhofen in Wuppertal-

Sonnborn seine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik absolviert und die Entscheidung nie bereut. Seit Februar ist er fertig mit der Ausbildung und wurde als Mitarbeiter übernommen.

Die Vorzüge einer Ausbildung beim Wupperverband liegen für Silvia Heise, verantwortlich für die Auszubildenden im Unternehmen, klar auf der Hand. „Wir bieten den jungen Menschen eine eins zu eins Betreuung“, erklärt sie. „Das heißt, jeder Auszubildende hat einen persönlichen Betreuer, der sich während der gesamten Ausbildung um ihn kümmert.“ Dadurch ist die Betreuung intensiver und man kann individueller auf die Bedürfnisse der Auszubildenden eingehen. „Außerdem nehmen die Ausbilder ihre Aufgabe als Betreuungsperson sehr ernst. Es ist für sie eine persönliche Herausforderung, dass ihre Schützlinge gut durch die Ausbildung kommen.“

## Vielseitige Aufgaben

Das bestätigt auch Azubi Alfa Foudou, der gerade die Zwischenprüfung am Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie (BZI) in Remscheid absolviert hat, und erst seit kurzem im Klärwerk arbeitet. „Jeder Tag ist spannend und ich fühle mich bei meinem Ausbilder sehr gut aufgehoben“, sagt er. „Ich weiß nie, welche Aufgaben mich erwarten, wenn ich morgens früh zur Arbeit komme. Das liegt daran, dass die Arbeit hier so vielseitig ist und unsere Ausbilder uns Einblicke in viele verschiedene Bereiche geben.“ Denn auf dem Gelände des Klärwerks warten nicht nur viele elektrische Maschinen rund um die Wasserkraft auf regelmäßige Wartung, Prüfung und Reparatur, sondern auch die Maschinen der Schlammverbrennungsanlage. Auf beiden Anlagen befinden sich große Schaltanlagen und jede Menge Elektronik. „Das sind zwei völlig unterschiedliche Aufgabenbereiche, die wir hier während der Ausbildung kennen lernen können“, sagt Christopher Eilbaum.

## Die Theorie wird im Remscheider BZI vermittelt

Wie alle anderen Auszubildenden als Elektroniker für Betriebstechnik haben auch Eilbaum und Foudou das komplette erste Lehrjahr im BZI in Remscheid verbracht. Dort gibt es erst mal jede Menge Theorie und Übungen in der Werkstatt,

bevor es nach der Zwischenprüfung mit rein geht in die Praxis. Etwa 20 Auszubildende hat der Wupperverband derzeit. Neben klassischen Berufen wie Bürokaufmann, Elektroniker oder Informatikkaufmann, sind auch exotische Ausbildungsberufe, wie beispielsweise der Forstwirt oder die Fachkraft für Abwassertechnik im Angebot. Nachwuchs sucht das Unternehmen vor allem im Bereich der Elektroniker. „Hier wird es immer schwieriger geeignete Auszubildende zu finden“, erklärt Sylvia Heise. Dem stimmt auch ihr Kollege Gereon Stock zu: Nicht nur die praktische Begabung, sondern auch die Schulnoten in Mathe müssten eben stimmen. Bewerbungen von Mädchen seien hier auch gern gesehen – allerdings dürfe man in dem Beruf nicht zimperlich sein. „Man muss anpacken können und darf körperliche Arbeit nicht scheuen“, ergänzt Heise.

Frauke Fechtner

#### KONTAKT

Wupperverband  
 Untere Lichtenplatzer Str. 100  
 42289 Wuppertal  
 E-Mail: [bewerben@wupperverband.de](mailto:bewerben@wupperverband.de)  
 Internet: [www.wupperverband.de](http://www.wupperverband.de)  
 Über die Ausbildung informiert der Wupperverband auch auf seinen facebook-Seiten: [www.facebook.com/wupperverband](http://www.facebook.com/wupperverband)

#### KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG APRIL 2014

Industriedaten <sup>1</sup>	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Industrie-Umsatz (Änderungsraten)					
Jan. - Feb. 14 gegenüber Jan. - Feb. 13	+ 12,3 %	+ 11,2 %	- 0,9 %	+ 7,4 %	+ 2,2 %
Februar 2014 geg. Februar 2013	+ 14,7 %	+ 19,0 %	+ 9,9 %	+ 14,0 %	+ 3,5 %
Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten)					
Jan. - Feb. 14 gegenüber Jan. - Feb. 13	+ 14,4 %	+ 11,6 %	+ 0,7 %	+ 8,7 %	+ 3,0 %
Exportquote Jan. - Feb. 2014	53,8 %	40,2 %	54,9 %	50,8 %	44,2 %

Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk (Änderungsraten) Jan.-Feb. 2014 gegenüber Jan.-Feb. 2013					
a) Herstellung von Metallerzeugnissen:	+ 6,4 %		e) Chemieindustrie:		+ 8,2 %
b) Maschinenbau:	+ 21,5 %		f) Fahrzeugbau:		+ 11,8 %
c) Elektroindustrie:	- 8,4 %		g) Nahrungsmittel:		+ 4,3 %
d) Metallerzeugung:	+ 6,3 %		h) Kunststoffindustrie:		+ 14,1 %

Arbeitsmarktdaten	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen <sup>2</sup>	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Arbeitslosenquote <sup>2</sup> im März 2014					
	11,5 %	9,8 %	9,3 %	10,7 %	8,5 %
Arbeitslose, Änderung					
März 2014 geg. Vorjahresmonat	- 5,5 %	+ 10,9 %	- 0,7 %	- 1,3 %	+ 1,8 %
darunter: Männer	- 6,7 %	+ 11,5 %	- 1,6 %	- 2,1 %	+ 1,3 %
Frauen	- 4,0 %	+ 10,2 %	+ 0,4 %	- 0,3 %	+ 2,5 %
März 2014 geg. Vormonat	- 0,8 %	- 1,1 %	- 1,4 %	- 1,0 %	- 0,9 %
darunter: Männer	- 1,1 %	- 0,7 %	- 2,4 %	- 1,2 %	- 1,3 %
Frauen	- 0,5 %	- 1,5 %	- 0,2 %	- 0,7 %	- 0,5 %

Verbraucherpreisindex für NRW März 2014 gegenüber Vorjahresmonat:	+ 1,4 %
---	---------

<sup>1</sup> Vorläufige Angaben; die Daten beziehen sich auf die Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten.

<sup>2</sup> bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Quellen: Agenturen für Arbeit, IT.NRW, eigene Berechnungen

Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 90225.

#### Qualitätsmanagement ISO 9001 Beratung & mehr

Nutzen Sie 20 Jahre Erfahrung  
Rufen Sie an: 02058 91 42 86

[www.ing-buero-gatermann.de](http://www.ing-buero-gatermann.de)



#### OTTO FÜHRER STAHLHANDEL - STAHLSERVICE



Schüttendelle 20 · 42857 Remscheid

Tel.: 0 21 91 - 7 40 35

Fax: 0 21 91 - 7 47 32

[www.otto-fuehrer.de](http://www.otto-fuehrer.de)

*seit 1874*

#### Zeitarbeit

RS 90 01 89

Mehr Flexibilität. **PDBerg**

## 8. IHK-Außenwirtschaftstag NRW

# AUF SICHEREN WEGEN IM AUSLAND

Der IHK-Außenwirtschaftstag am 11. September in Köln bietet Information zu vielen Fragen rund um das Auslandsgeschäft. Im ersten Teil unserer Artikelserie stellen wir zwei von insgesamt neun Workshops vor.

Das Thema Sicherheit wird im Auslandsgeschäft von vielen Firmen unterschätzt. Robert Heiligers, Leiter „International Employee Benefits“ und Experte für das Thema Auslandsentsendung bei HDI/HDI Gerling, berät die Teilnehmer des Workshops „Auslandsentsendung – aber sicher!“. Er rät dazu, sich immer externen Rat zu holen: „Die Auslandsentsendung von Mitarbeitern ist zu komplex und vielschichtig, als dass man sie mit wenigen Checklisten durchführen könnte. Ein Vertreter des Bundeskriminalamtes wird ebenfalls an diesem Workshop teilnehmen. Es wird unter anderem auch um die Themen Visum, Arbeitserlaubnis, Datensicherheit oder auch Krisenfälle wie Entführungen gehen. Insgesamt neun Workshops werden beim Außenwirtschaftstag angeboten. Der zweite, der sich mit Sicherheitsfragen befasst, trägt den Titel „Finanzierung und Absicherung des Auslandsgeschäfts – praktische Antworten zu einem wichtigen Thema“. Darin wird es um Themen gehen, die vor dem Hintergrund der Finanzkrisen in den vergangenen Jahren besonders anspruchsvoll

geworden sind. Schwerpunkte sind: Aktuelle Finanzierungsmöglichkeiten, Alternativen zu einem Hausbankkredit, Absicherung der besonderen Risiken im Auslandsgeschäft sowie öffentliche Finanzierungsprogramme. Moderator Dr. Thomas Hanicke, Geschäftsführer und Leiter Außenwirtschaft der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer in Duisburg, beschreibt typische Herausforderungen: „Idealfall bei Exportgeschäften ist in der Regel die Vorkasse, nur lässt sich das häufig wegen mangelnder Marktmacht des Lieferanten nicht durchsetzen. Dann kommen Sicherungsinstrumente für die Zahlung in Betracht.“

### Lokale Partner schaffen Vertrauen

Praktische Tipps für die Absicherung von Auslandsgeschäften kommen beim Außenwirtschaftstag auch von Unternehmen, die viel Erfahrung damit haben. Ein Beispiel ist die Duisburger WOMA GmbH, ein Hersteller im Bereich Hochdruck-Wasserstrahl-Technologie. „Wir sind sehr stark im internationalen Projektgeschäft

tätig. Da viele Kundenaufträge individuell betrachtet werden müssen, ist die Absicherung von Auslandsgeschäften mit erheblichem Aufwand verbunden“, sagt Florian Weber, Leiter Finanzen und Logistik. Für ihn ist die Zusammenarbeit mit einer lokalen Vertretung oder eigenen Tochtergesellschaften besonders wichtig: „Durch die Kenntnisse des lokalen Marktes sowie gleichbleibende Ansprechpartner kann Vertrauen geschaffen werden“, erklärt Weber.

Eigene Vertretungen im Ausland sind für kleinere Unternehmen aber oft kaum machbar. Doch gerade sie drängen verstärkt auf die internationalen Märkte, und die IHKs in NRW wollen dieses Engagement fördern. Deshalb wirbt Alexander Hoeckle, Geschäftsführer International und Unternehmensförderung der IHK Köln, mit Nachdruck für den Außenwirtschaftstag: „Er bietet seit Jahren die Plattform in NRW, um sich umfassend zu informieren, von den Erfahrungen anderer Unternehmen und Experten zu lernen und sein Netzwerk aufzubauen. So viel geballte, handverlesene Kompetenz gibt es für das Auslandsgeschäft in NRW nur an diesem Tag.“

Werner Grosch

### INFO

Der 8. IHK-Außenwirtschaftstag NRW unter dem Motto „Wir unternehmen weltweit“ wird am 11. September federführend von der IHK Köln in Zusammenarbeit mit den IHKs in NRW durchgeführt. Das Informationsangebot ist vielfältig: Neben neun Workshops und einer Podiumsdiskussion stehen mehr als 50 Vertreter der deutschen Auslandshandelskammern für individuelle Gespräche zur Verfügung. Interessieren Sie sich für eine Teilnahme am Außenwirtschaftstag? Dann registrieren Sie sich per E-Mail an: [aussenwirtschaft@koeln.ihk.de](mailto:aussenwirtschaft@koeln.ihk.de).



Der 8. Außenwirtschaftstag der IHKs in NRW gibt Tipps rund um das Auslandsgeschäft.

## EU IM FOKUS

Die Ergebnisse des Reports Außenwirtschaft NRW zeigen klar, wie Europa zurück in das Blickfeld der Unternehmen rückt. Natürlich war Europa auch während und nach der Krise weiterhin der wichtigste Exportmarkt für Nordrhein-Westfalen. Der Trend geht hier aber weiter nach oben. Die Exporte in die EU machten 2013 62,7 Prozent der Gesamtexporte NRWs aus. Der Anteil von ganz Europa lag sogar bei 73,5 Prozent und zeigt die enorme Bedeutung der europäischen Nachbarn für die hiesige Wirtschaft. Mindestens genau so eindrucksvoll ist aber die Tatsache, dass für 2014 62,2 Prozent der Unternehmen Investitionen in den EU-15-Staaten planen. Mit einem Plus von zwölf Prozentpunkten im Vergleich zum Jahr 2013 ist dies die mit Abstand größte Steigerung bei den Investitionszielen der Unternehmen. Hier zeigt sich, wie die eingeschlagenen Reformen in den Krisenländern langsam Wirkung zeigen und sich die europäische Wirtschaft insgesamt erholt.

## SERVICE IST UNSERE STÄRKE

In den Fachabteilungen der IHKs in NRW unterstützen über 150 Mitarbeiter ihre Mitgliedsunternehmen beim Erfolg im Auslandsgeschäft. Zu der Bandbreite an Angeboten gehören die Ausstellung von Außenwirtschaftsdokumenten, die individuelle Beratung zu Ländern und Märkten sowie zum Zoll und Außenwirtschaftsrecht und die Organisation einer Vielzahl von Veranstaltungen und Unternehmerreisen. Über 430.000 Ursprungszeugnisse oder sonstige außenwirtschaftliche Bescheinigungen wurden alleine durch die IHKs in NRW im Jahr 2013 ausgestellt. Mehr als 111.000 individuelle Beratungen haben die IHKs zum Thema Außenwirtschaft durchgeführt und rund 18.000 Besucher informierten sich bei 600 Fach- und Länderveranstaltungen. Darüber hinaus gab es 24 Unternehmerreisen mit 310 Teilnehmern, die direkt vor Ort Marktpotenziale erkundet haben.

## INDUSTRIE

### Industrie: Zuversicht steigt, Risiken bleiben

„Export und Binnennachfrage gewinnen an Schwung“, berichtet Martin Wansleben, DIHK Hauptgeschäftsführer bei der Vorstellung des Industriereports 2014. „Die steigenden Investitionsabsichten signalisieren die aktuelle Zuversicht der Unternehmen. Viele Schlüsselbranchen wollen ihre Produktionskapazitäten erweitern.“ Der Report basiert auf Antworten von mehr als 7.800 Industriebetrieben. Positive Vorzeichen gibt es den Ergebnissen der Umfrage zufolge auch bei der Beschäftigung: Im laufenden Jahr können in der Industrie 40.000 neue Arbeitsplätze entstehen. „Diese Geschäftsperspektiven dürfen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es erhebliche Risiken gibt“, relativierte Wansleben. „Die Industrieunternehmen treibt vor allem die Sorge um die Energiepreise. Zudem birgt das geplante Mehr an Regulierungen auf dem Arbeitsmarkt

Rückschlagpotenzial. „Einem stärkeren Anstieg der Investitionsabsichten wirkt nach Aussage des DIHK-Hauptgeschäftsführers insbesondere die Energiepolitik entgegen. „63 Prozent der Industrieunternehmen sehen in den hohen Energie- und Rohstoffpreisen eine Gefahr für ihre weitere wirtschaftliche Entwicklung – obwohl sich die Weltmarktpreise für viele Rohstoffe derzeit eher moderat entwickeln.“ Vor allem die erneute Erhöhung der Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz ist laut Wansleben „ein erheblicher Kostentreiber“ in Deutschland: „Voraussichtlich 7,5 Milliarden Euro muss allein das Verarbeitende Gewerbe hierzulande in diesem Jahr aufbringen.“ Wansleben nannte es „vielleichtversprechend“, dass die Industrie Neueinstellungen plane. Zugleich sähen allerdings 39 Prozent der Industriebetriebe in steigenden Arbeitskosten ein Risiko für ihre wirtschaftliche Entwicklung.

## SOZIALE ABSICHERUNG FÜR SELBSTSTÄNDIGE

Die Absicherung gegen Krankheit und Unfall sowie die Altersvorsorge ist für Existenzgründer ein wichtiges und kompliziertes Thema. Das System kennt Versicherungspflicht und Versicherungsfreiheit und ist immer wieder von Änderungen betroffen. Die aktualisierte DIHK-Publikation „Soziale Absicherung 2014“ gibt einen

guten Überblick über alle Regelungen zur Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die für Selbstständige relevant sind. Sie kann zum Preis von 5,80 Euro beim DIHK Verlag im Internet-Bestellshop unter [www.dihk-verlag.de](http://www.dihk-verlag.de) bestellt werden.



## LANDHAUS SPATZENHOF

Wo früher Gourmetrestaurant und Landhausküche strikt getrennt waren, treffen im Spatenhof zwei Stile zusammen. Mit innovativem Konzept setzen die Betreiber neue Akzente in der Gastronomie. Ziel: mehr Flexibilität und Genuss für die Gäste. Den Erfolg beweisen die Bewertungen in den neuen Restaurantguides. Die Scheune kann für Veranstaltungen bis 120 Personen gebucht werden. „Clara's Speisezimmer“ bietet den passenden Rahmen für kleinere Feste.“

Süppelbach 11, 42929 Wermelskirchen,  
Tel: 02196/97590, Fax: 02196/9759-199  
[info@landhaus-spatzenhof.de](mailto:info@landhaus-spatzenhof.de)  
[www.landhaus-spatzenhof.de](http://www.landhaus-spatzenhof.de)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag Ruhetag  
Mittwoch- Samstag 12.00 – 14.00 Uhr & 18.00 – 22.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 11.00 – 22.00 Uhr  
11.00 – 14.00 Uhr „Brunch am Tisch“  
15.00 – 17.00 Uhr Waffelspezialitäten und Kaffee

**Wuppertal**

## NEUEINTRAGUNGEN

**04.02.2014 HRA 23848: RW-Tapes GmbH & Co. KG** (Flanhard 27 b, 42281 Wuppertal). Gegenstand: Die Herstellung und Handel mit technischen Artikeln, insbesondere Walzenbezügen. Persönlich haftender Gesellschafter: Renate Jung GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 25490).

**04.02.2014 HRA 23849: Haarhaus Immobilien e.K.** (Küllenhahner Str. 231, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Die Vermittlung von privaten und gewerblichen Immobilien, bebauten und unbebauten Grundstücken, deren Verwertung und Verwaltung sowie alle Maßnahmen und Geschäfte, die dem vorgenannten Zweck dienlich sind. Inhaber: Haarhaus, Ingo, Wuppertal, \*14.05.1961.

**06.02.2014 HRA 23850: Elektro Freitag GmbH & Co. KG** (Rauer Werth 33, 42275 Wuppertal). Gegenstand: Sind Ausführung, Wartung und Reparaturen von Elektroanlagen. Persönlich haftender Gesellschafter: Elektro Freitag Verwaltungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HR B 25475).

**10.02.2014 HRA 23851: INTERFEN GmbH & Co. KG** (Uellendahler Str. 714 B, 42281 Wuppertal). Gegenstand: Ist der Vertrieb von Fenstern, Haustüren und Bauelementen. Persönlich haftender Gesellschafter: INTERFEN Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 25520).

**17.02.2014 HRA 23856: BETONIA BAU GmbH & Co. KG** (Korzertter Str. 18, 42349 Wuppertal). Gegenstand: 1. Sämtliche Arbeiten zur Durchführung von Bauträgermaßnahmen, 2. sämtliche Arbeiten des Bauhauptgewerbes, mithin alle Leistungen zur Erstellung von Bauvorhaben, insbesondere die Übernahme eines Generalunternehmers und eines Generalübernehmers, 3. An- und Verkauf von Immobilien, deren Verwaltung, Nutzung und Verwertung, 4. die Einbringung von Dienstleistungen aller Art für andere Unternehmen - und Verkauf von Immobilien, deren Verwaltung, Nutzung und Verwertung. Persönlich haftender Gesellschafter: BETONIA BAU Verwaltungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 25534).

**19.02.2014 HRA 23858: herternet e.K.** (Neviadnstr. 20, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Sind IT-Dienstleistungen, Beratung und Verkauf. Inhaber: Herter, Martin, Wuppertal, \*02.01.1983.

**20.02.2014 HRA 23859: BIGBAU Limited & Co. KG** (Weißenburgstr. 27, 42107 Wuppertal). Gegenstand: Sind Bauausführungen, Einbau von Fertigelementen, Sanierung, Renovierung, Hausverwaltung. Jeder persönlich haftende Gesellschafter selbst und seine Directors sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Persönlich haftender Gesellschafter: BIGBAU MANAGEMENT LIMITED, London / Vereinigtes Königreich (Companies House Cardiff 08786292).

**24.02.2014 HRA 23860: Benefit GmbH & Co. KG** (Bundesallee 217, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb eines Internetportals zur Verwaltung von Gruppenverträgen für Arbeitgeber für Dienstleistungen und Warenbezüge aller Art unter Nutzung von Rabattvereinbarungen und sonstigen Vorzügen sowie zur Unterstützung von Arbeitgebern in Gestalt der Übernahme des administrativen Aufwands im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge, Existenzsicherung, Krankenversicherung sowie anderen Versicherungslösungen; die Abschlussvermittlung und Bestandspflege von Versicherungen ist nicht Gegenstand des Unternehmens. Persönlich haftender Gesellschafter: S & P HR Consulting GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 23766). Einzelprokura: Schnur-Wolf, Svetlana, Wuppertal, \*21.09.1971.

**25.02.2014 HRA 23861: JOVE Electronics e.K.** (Blücherstr. 31, 42329 Wuppertal). Inhaber: Zhang, Jialin, Düsseldorf, \*03.12.1960. Die Niederlassung ist von Hilden (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRA 14141) nach Wuppertal verlegt.

**26.02.2014 HRA 23862: Bergischer Abschleppservice e.K.** (Am Diek 43, 42277 Wuppertal). Gegenstand: Der Abschleppdienst sowie ein Autotransport. Inhaber: Konow, Stephan, Wuppertal, \*06.11.1972. Einzelprokura: Krick, Uwe, Wuppertal, \*29.12.1964.

**27.02.2014 HRA 23864: Montageservice Sebastian Radeck Inh. Sebastian Radeck e.K.** (Westfalenweg

**HINWEIS**

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

304 B, 42111 Wuppertal). Gegenstand: Ein Montageservice mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Messe- und Ladenbau. Inhaber: Radeck, Sebastian, Wuppertal, \*10.05.1980.

**06.02.2014 HRB 25518: Kinderwelten Wuppertal gemeinnützige GmbH** (Hohenzollernstr. 28, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 13.01.2014. Gegenstand: Die sozialpädagogische Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern, insbesondere verwirklicht durch den Betrieb einer Tageseinrichtung für Kinder. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Matej, Paul, Wuppertal, \*09.09.1965.

**07.02.2014 HRB 25522: Sabah GmbH** (Wilhelm-Muthmann-Str. 3 b, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 30.01.2014. Gegenstand: Der Im- und Export sowie Groß- und Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, insbesondere mit Obst, Gemüse, Lebensmittel, Feinkost, Oliven und Olivenöl sowie Elektroartikel. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Oruz, Yusuf, Leverkusen, \*18.09.1964.

**07.02.2014 HRB 25520: INTERFEN Verwaltungs GmbH** (Uellendahler Str. 714 B, 42281 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 17.01.2014. Gegenstand: Die Beteiligung an anderen Unternehmen und die Übernahme der Geschäftsführung bei anderen Unternehmen, insbesondere die Geschäftsführung und die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der INTERFEN GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal. Der Gesellschaft sind alle notwendigen Hilfsgeschäfte zur Erreichung des Unternehmensgegenstandes gestattet. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Moskwa, Leszek, Wuppertal, \*14.02.1977.

**10.02.2014 HRB 25524: HYKAR GmbH** (Dieselstr. 50, 42389 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 29.01.2014. Gegenstand: Der Vertrieb von Hydraulikkomponenten und von Komponenten für den Anlagen- und Maschinenbau. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Konkin, Andrey, St. Petersburg / Russische Föderation, \*15.04.1971

**12.02.2014 HRB 25529: PlusD Sports GmbH** (Vohwinkeler Str. 115, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.01.2014. Gegenstand: - Die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich sportlicher Aktivitäten, - Fitness- und Personaltraining, - Athletiktraining für Profisportler und Mannschaften. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gröger, David, Solingen, \*13.08.1980. Einzelprokura: Wittek, Katrin, Solingen, \*30.05.1984.

**12.02.2014 HRB 25527: Belter V2A Edelstahl Verwaltungs GmbH** (Hünefeldstr. 66, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.11.2013 mit Änderung vom 29.08.2003. Die Gesellschafterversammlung vom 08.11.2013 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Sitzverlegung von München (bisher Amtsgericht München HRB 150839) nach Wuppertal beschlossen. Die Gesellschafterversammlung vom 21.01.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) beschlossen. Gegenstand: Die Unternehmensberatung, insbesondere die Management- und Mittelstandsberatung, verbunden mit der Erbringung von Dienstleistungen wie Konzeption, Durchführung und Dokumentation sowie die betriebswirtschaftliche Beratung in allen Belangen, sofern keine ge-



Mailingproduktion | Adressmanagement | Digitaldruck 0202 97903-0 [www.fluechter.com](http://www.fluechter.com)

Karoline Flüchter,  
Geschäftsführerin

**fluechter**  
dialogmarketing

setzlichen Vorschriften entgegenstehen. Gegenstand der Gesellschaft ist weiter der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an anderen Gesellschaften, auch unter Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin bei der Kommanditgesellschaft unter der Firma Belter V2A Edelstahl Manufaktur GmbH & Co. KG, die die Durchführung von Schlosserarbeiten insbesondere mit dem Werkstoff Edelstahl und den Handel mit Edelstahlzeugnissen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, wie insbesondere auch die Erbringung von Beratungsleistungen zum Gegenstand hat. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Belter, Reinhard, Wuppertal, \*21.09.1958.

14.02.2014 HRB 25535: Vermögensberatung Bergisch Land GmbH (Rudolf-Ziersch-Str. 17, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 31.01.2014. Gegenstand: Die Anlageberatung und Vermittlung von Finanzinstrumenten, die Erstellung von Finanzplänen und Finanzanalysen, das Vermögenscontrolling, die Betätigung als Family Office, die Herausgabe von Börseninformationendiensten, die Beratung von Vermögensverwaltern, die Entwicklung von Handelsstrategien und die Erstellung und Verwaltung von Portfolios. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Schumann, Thomas, Wuppertal, \*25.04.1970.

14.02.2014 HRB 25533: Willy Scheider Verwaltungsgesellschaft mbH (Katenerberger Str. 41, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 07.07.2011 mit Änderung vom 27.03.2012. Die Gesellschafterversammlung vom 03.12.2013 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Leverkusen (bisher Amtsgericht Köln HRB 75468) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die Verwaltung eigenen und fremden Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Ohm, Oliver, Köln, \*09.01.1969; Strotmann, Gerrit, Weiskirchen, \*22.01.1967. Bestellt als Geschäftsführer: Hahn, Stefan, Remscheid, \*23.04.1965.

14.02.2014 HRB 25534: BETONIA BAU Verwaltungs-GmbH (Korzertter Str. 16, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 29.01.2014. Gegenstand: Die Verwaltung eigenen und fremden Vermögens sowie die Übernahme der Geschäftsführung in anderen Unternehmen, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der BETONIA BAU GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Pescher, Peter, Detmold, \*27.03.1953.

17.02.2014 HRB 25536: Top Courier GmbH Overnight Express, Wuppertal (Vogelsanger Weg 39, 40470 Düsseldorf). Gesellschaftsvertrag vom 31.01.2014. Gegenstand: Die Durchführung von Kurieraufträgen und die Vermittlung derselben sowie der nationale und internationale Waren- und Dokumentenversand. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ulltag, Murat, Düsseldorf, \*08.08.1994.

17.02.2014 HRB 25542: Marie Amour Beauty Lounge UG (haftungsbeschränkt) (Aue 62, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.01.2014. Gegenstand: Der Handel mit Kosmetik- und Pflegeartikeln sowie Anwendungen im Beauty- und Wellnessbereich. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Cetin, Emel, Wuppertal, \*19.08.1974.

17.02.2014 HRB 25537: SCS Catering-Service UG (haftungsbeschränkt) (Deutscher Ring 44, 42327 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 13.01.2014. Gegenstand: Der Verkauf und Lieferung vorbereiteter und zubereiteter Lebensmittel sowie Handelswaren an gewerbliche Kunden und Endverbraucher. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Müller, Jens, Wuppertal, \*23.02.1976.

17.02.2014 HRB 25539: Five Star Communications UG (haftungsbeschränkt) (Hauptstr. 161, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 27.01.2014. Gegenstand: Die Erbringung von nicht zulassungspflichtigen Dienst- und Beratungsleistungen in den Bereichen Investor & Public Relations sowie Social Media Marketing. Stammkapital: 100,00 Euro. Geschäftsführer: Fladenhofer, Frank, Wuppertal, \*22.02.1971.

17.02.2014 HRB 25538: Baki Bau GmbH (Hombüchel 25, 42105 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 15.11.2013. Gegenstand: Der Akustik- und Trockenbau, die Ausübung des Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerks sowie des Parkett-, Estrichleger- und Raumausstattungshandwerks, der Einbau von genormten Baufertigteilen sowie der Garten- und Landschaftsbau. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bahovic, Bahtijar, Wuppertal, \*30.10.1962.

18.02.2014 HRB 25545: C-WIND Foundation GmbH (Liebigstr. 40 a, 42283 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 27.01.2014. Gegenstand: Die Vermittlung von Aufträgen über Windkraftanlagen, die Vermittlung sonstiger Geschäftsbeziehungen, die Beratung, Instandsetzung und Einrichtung von Baustellen, insbesondere

**DRUCKEREI HITZEGRAD**  
**WERBEDRUCKE**  
 Fax 304045 ISDN 3703081 0202 304044

DTP-Service  
 Belichtungen  
 Offsetdruck  
 Stanzen u. Prägen  
 DTP-Scans Repro  
 ISDN-Datentransfer

42117 Wuppertal  
 Fr.-Ebert-Str. 102

**Kompressoren**  
 Trockner · Rohrleitungsbau  
 Zubehör  
 Beratung · Kundendienst · TÜV  
 ☎ (0202) 26 04 63-0 · Fax 66 41 44

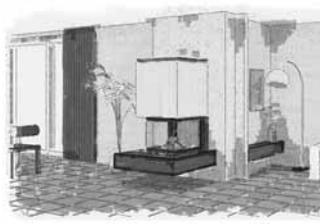
Neu und gebraucht  
 mit Garantie  
 Druckluft-Anlagen  
**HECKHOFF GmbH**  
 Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

**Meinhardt Reisen**  
 D-42279 WUPPERTAL 0202-640058  
 ZU DEN DOLINEN 121 0202-640057

**DER CHARTERBUS-PROFI**  
 KLEIN- UND MIDIBUSSE MIT 7 - 16 - 20 - 30 SITZEN  
 REGIONALBUSSE MIT 41 - 50 - 58 SITZEN  
 KOMFORTEISEBUSSE MIT 37 - 43 - 50 - 56 - 66 SITZEN  
 \*\*\*\* KOMFORT-FERNREISEBUSSE MIT 36 - 42 - 48 SITZEN  
 HANDICAP-REISEBUS MIT LIFT & 14 ROLLSTUHLPLÄTZEN  
 FAHRRAD-BUSANHÄNGER FÜR BIS ZU 36 FAHRRÄDERN

[www.meinhardt-reisen.de](http://www.meinhardt-reisen.de)

**KACHELOFEN & KAMINSTUDIO**



**Riesenberg Meisterfachbetrieb oHG**  
 Wittensteinstr. 163-165  
 42285 Wuppertal-Unterbarmen  
 Planung & Bau individ. Einzelstücke  
 Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

**Tel. 0202-8 10 81**  
 Fax 0202-8 19 97  
[www.kamine-riesenberg.de](http://www.kamine-riesenberg.de)  
 ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus

**SCHNELL · FLEXIBEL · KOMPETENT**

**SERVICE**

**FÜR ALLE FABRIKATE**



**GABELSTAPLER CENTER KAMEN**

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN  
 GMBH & CO. KG  
 AN DER SESEKE 30 · 59174 KAMEN  
 TEL. 02307 / 208-150 · FAX 208-111  
[info@gabelstapler-center-kamen.de](mailto:info@gabelstapler-center-kamen.de)  
[www.gabelstapler-center.de](http://www.gabelstapler-center.de)



**H.W. CREMER**  
 Schrottgroßhandel

- Schrott- und Metallgroßhandel
- Rohstoffverwertung
- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Info unter **0202.84810** oder  
[www.schrott-cremer.de](http://www.schrott-cremer.de)

auf dem Gebiet der Windkraftanlagen und deren Errichtung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: El Osi-ri, Hamid, Wuppertal, \*19.10.1971.

**18.02.2014 HRB 25546: Via Veneto Gastro GmbH** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.02.2014. Gegenstand: Der Betrieb eines Gastronomiebetriebes sowie die Systemgastronomie. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Tousseis, Georgios, Wuppertal, \*12.12.1965.

**19.02.2014 HRB 25550: Liwo GmbH** (Lise-Meitner-Str. 5 - 9, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 29.01.2014. Gegenstand: Die Herstellung, der Versandhandel und der Groß- und Einzelhandel von alkoholfreien Getränken sowie Nahrungsergänzungsmitteln, ferner Dienstleistungen in diesen Bereichen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Krell, Patrick, Düsseldorf, \*11.03.1983; Taheri, Michael, Wuppertal, \*11.11.1985.

**20.02.2014 HRB 25555: Medica Sacré GmbH** (Höhenstr. 8 b, 42111 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 13.12.2013. Gegenstand: Der Betrieb eines Vitalzentrums zur therapeutischen Gewichtsreduzierung sowie der Aufbau eines Franchise-Systems zwecks Vergabe von Lizenzen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Sacré, Sabine, Wuppertal, \*29.12.1964.

**20.02.2014 HRB 25556: GODO IT Services GmbH** (Heinz-Kluncker-Str. 4, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 31.01.2014. Gegenstand: Softwareentwicklung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Gaunitz, Thorsten, Wuppertal, \*16.12.1977; Zenker, Ralph, Dormagen, \*12.07.1965.

**24.02.2014 HRB 25559: Matthias Heikaus Consulting UG (haftungsbeschränkt)** (Rudolf-Ziersch-Str. 17, 42287 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 22.01.2014. Gegenstand: Die Unternehmensberatung, die Beratung von Finanzdienstleistern und die Beratung zur Betrieblichen Altersvorsorge. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Heikaus, Matthias, Solingen, \*22.05.1971.

**25.02.2014 HRB 25561: immogroup nrw Bau UG (haftungsbeschränkt)** (Sauerbruchstr. 60, 42115 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.01.2014. Gegenstand: Die Durchführung von Abbrucharbeiten, der An- und Verkauf von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, das Bauzeitmanagement sowie der An- und Verkauf von Baumaterialien aller Art. Stammkapital: 480,00 Euro. Geschäftsführer: Löttgen, Michael, Wuppertal, \*23.01.1958

**27.02.2014 HRB 25565: ZeitArbeit Creativ GmbH** (Friedrichstr. 65, 42105 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 02.05.1995 mit Änderung vom 18.12.2002. Die Gesellschafterversammlung vom 31.01.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (2) (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Ürzig (bisher Amtsgericht Wittlich HRB 21637) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die gewerbsmäßige Überlassung von Arbeitnehmern gegen Entgelt, die Arbeitsvermittlung sowie alle Tätigkeiten, die diesem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar dienen. Stammkapital: 26.300,00 Euro. Geschäftsführer: Feldmann, Katrin, Hagen, \*04.07.1967; Fuest, Bernhard Josef, Ennepetal, \*04.11.1959; Graf, Klaus-Dieter, Wuppertal, \*25.03.1949.

**27.02.2014 HRB 25566: GEBA Immobilien VI Beteiligungs GmbH** (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.10.2013. Gegenstand: die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin bei der in Gründung befindlichen GEBA Immobilien VI GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hagenkötter, Michael, Wuppertal, \*16.10.1991.

**28.02.2014 HRB 25571: EuroMaxii GmbH** (Kipdorf 68, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.01.2014. Gegenstand: Im- und Export sowie Groß- und Einzelhandel von Waren verschiedener Art, insbesondere Lebensmittel und Elektronikartikel. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Al Sudani, Diyar, Wuppertal, \*16.09.1982.

#### VERÄNDERUNGEN

**05.02.2014 HRA 16679: Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft** (Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Paglia, Christian, Wuppertal, \*11.06.1980; Wendlandt, Nils Christian, Wuppertal, \*28.03.1972.

**05.02.2014 HRA 15522: Klaus Hirschgänger KG** (Gräfrather Str. 45, 42329 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 31.01.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 6/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 143 Absatz 1 HGB, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

**06.02.2014 HRA 22480: Lückerath Transport KG** (Oberer Griffenberg 142, 42119 Wuppertal). Prokura erloschen: Lückerath, Ingrid, Wuppertal, \*04.02.1945. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens

über ihr Vermögen durch Beschluss vom 29.01.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 524/13). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 143 Absatz 1 HGB, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

**06.02.2014 HRA 8310: Schweizer & vom Hofe Inhaber Gabriele Scheller e. Kfr.** (Hoeftstr. 25, 42103 Wuppertal). Nach Änderung des Inhabersatzes nunmehr: Schweizer & vom Hofe Inh. Andreas Weber e.K. Nicht mehr Inhaber: Scheller, Gabriele Karola, Essen, \*18.07.1951. Nunmehr Inhaber: Weber, Andreas, Wuppertal, \*15.05.1968. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

**07.02.2014 HRA 21543: Gebäude-service Dietrich West KG** (Mödinghofe 20, 42275 Wuppertal). Prokura geändert, nunmehr Einzelprokura: Krupinski, Hans-Martin, Gevelsberg, \*10.11.1960.

**12.02.2014 HRA 19225: Ferox Projektentwicklung GmbH & Co. KG** (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: Ferox Projektentwicklung Verwaltung GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 14388).

**13.02.2014 HRA 23716: Harmonia Ltd. & Co. KG** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.01.2014 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 03.01.2014 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 03.01.2014 mit der REHAMAX UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Waltrop (Amtsgericht Recklinghausen, HRB 6353) verschmolzen.

**13.02.2014 HRA 13571: Karl Deutsch Prüf- und Messgerätebau GmbH + Co KG** (Otto-Hausmann-Ring 101, 42115 Wuppertal). Prokura erloschen: Dr. Platte, Michael, Wuppertal, \*20.12.1953.

**14.02.2014 HRA 7296: Eduard Wille GmbH & Co. KG** (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Prokura erloschen: Mettlicki, Peter Eberhard, Solingen, \*16.09.1956.

**17.02.2014 HRA 7931: Reeder & Kamp K.G.** (Functstr. 79, 42115 Wuppertal). Prokura erloschen: Kreggenfeld, Friedrich Martin, Hamm.

**18.02.2014 HRA 17287: CRONTOOL GmbH & Co. KG** (Lindenallee 27,

42349 Wuppertal). Prokura erloschen: Mettlicki, Peter Eberhard, Solingen, \*16.09.1956.

**18.02.2014 HRA 23464: ganzimBlick UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG** (Alter Markt 7, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal.

**20.02.2014 HRA 16177: Karl Heinz Evertsbusch** (Obere Rutenbeck 27, 42349 Wuppertal). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Karl Heinz Evertsbusch e.K. Nicht mehr Inhaber: Evertsbusch, Heidi, Kauffrau, Wuppertal. Nunmehr Inhaber: Evertsbusch, Stephan, Köln, \*28.02.1968. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

**20.02.2014 HRA 17481: Thiele Grundbesitz GmbH & Co. KG** (Schlüssel 59, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: c/o WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber GmbH & Co. KG, Kasinostr. 19-21, 42103 Wuppertal.

**20.02.2014 HRA 13718: F. & P. Becker GmbH & Co. KG.** (Alter Lenepener Weg 21, 42288 Wuppertal). (Der Gegenstand des Unternehmens ist dahingehend erweitert worden, dieser nunmehr den Betrieb einer Kfz-Reparaturwerkstätte einschließlich des Handels mit einschlägigen Ersatzteilen den Handel, Service und Vermietung von technischen Geräten aller Art, insbesondere Baumaschinen, Nutzfahrzeuge und PKW sowie Spedition und Lagerung zum Gegenstand des Unternehmens hat). Nach Firmenänderung: Neue Firma: Phoenix Handel- und Service GmbH & Co. KG.

**20.02.2014 HRA 11433: Arnold Auhagen GmbH & Co. KG** (Linienstr. 1, 42289 Wuppertal). Aufgrund Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: Kai Auhagen Events & Sales GmbH & Co. KG.

**25.02.2014 HRA 7941: Wera - Werk Hermann Werner GmbH & Co. KG** (Korzertter Str. 21 - 25, 42349 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Bernard, Joachim Lothar Helmut, Dortmund, \*06.11.1958.

**26.02.2014 HRA 15916: akf leasing GmbH & Co KG** (Am Diek 50, 42277 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Heinemann, Ralph, Diemelstadt, \*10.06.1967.

**26.02.2014 HRA 15563: akf bank GmbH & Co KG** (Am Diek 50, 42277

Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Heinemann, Ralph, Diemelstadt, \*10.06.1967.

**27.02.2014 HRA 23669: Pro Objekt Bauräger GmbH + Co. KG** (Briller Str. 83, 42105 Wuppertal). Die Haftung des Erwerbers für die im Betrieb des Geschäfts der Pro Objekt Projektgesellschaft Planen + Bauen GmbH + Co. KG (Amtsgericht Wuppertal HRA 16834) begründeten Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers sowie der Übergang der in dem Betriebe begründeten Forderungen auf den Erwerber ist ausgeschlossen.

**03.02.2014 HRB 12578: Riacht-schieko Verwaltungs GmbH** (Giebel 30, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Zinner, Stefan, Gräfelting, \*08.09.1959.

**04.02.2014 HRB 5356: FLSmidth Wuppertal GmbH** (In der Fleute 53, 42389 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Meier, Roger, Almelo/Niederlande, \*19.08.1967. Prokura erloschen: Münchmeyer, Lars, Schwelm, \*31.03.1968.

**04.02.2014 HRB 3938: Gerlich Beteiligungs GmbH** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Weyrich, Hartwig, Großbeuthen, \*18.05.1968.

**04.02.2014 HRB 21524: ACS Allreal Commercial Service GmbH** (Briller Str. 2, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Liesegang, Heiko, Wuppertal, \*20.11.1984. Bestellt als Geschäftsführer: Liesegang, Annette, Wuppertal, \*31.01.1950.

**04.02.2014 HRB 25421: DuO Fas-teners GmbH** (Heinz-Fangman-Str. 2 - 4, 42287 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Ovenhausen, Sebastian, Wuppertal, \*11.12.1983.

**04.02.2014 HRB 3215: Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Brandenburg, Frank, Freudenstadt, \*08.10.1958.

**04.02.2014 HRB 5864: Klinikverbund St. Antonius und St. Josef GmbH** (Bergstr. 6 - 12, 42105 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Grunewald, Martin, Bonn, \*13.03.1975; May, Adelheid, Wuppertal, \*14.10.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Meiser, Andre, Wuppertal, \*24.04.1968. Bestellt als Geschäftsführer: Dohmann, Michael, Leverkusen, \*26.11.1966.

**04.02.2014 HRB 9776: Erbschloe Werkzeug Vertriebsgesellschaft mbH** (Oberkamper Str. 37 - 39, 42349 Wuppertal). Prokura erloschen: Mätzig, Gerd Paul Herbert, Wuppertal, \*25.11.1942.

**05.02.2014 HRB 5567: ALG-Autolackierergesellschaft mbH** (Münzstr. 87, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Mönch, Hermann, Wuppertal, \*27.01.1952; Orthen, Peter, Lackierermeister, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Sezginer, Levent, Wuppertal, \*01.06.1994.

**05.02.2014 HRB 9369: Wupperverbandsgesellschaft für integrale Wasserwirtschaft mbH -WiW-** (Untere Lichtenplatzer Str. 100, 42289 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.12.2013 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 8 Abs. (1) (Aufsichtsrat) beschlossen. Nicht mehr Geschäftsführer: Wille, Bernd, Diplom-Ingenieur, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Franz-Georg, Wulf, Wuppertal, \*27.12.1956.

**05.02.2014 HRB 20469: Kondor Wessels West GmbH** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Weyrich, Hartwig, Großbeuthen, \*18.05.1968.

**05.02.2014 HRB 24639: Fachpflegekräfte auf Zeit Personaldienstleistungen Binse GmbH** (Bartholomäusstr. 4, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 23.01.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Abschnitt II Ziffer 1 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Arbeitnehmerüberlassung von Pflegekräften und die allgemeine Personalvermittlung von Arbeitskräften.

**05.02.2014 HRB 22829: Tubaflex Beteiligungs GmbH** (Höhe 11, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Metzener, Dirk, Wuppertal, \*23.05.1964. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Käse, Rolf, Konstanz, \*10.04.1950.

**06.02.2014 HRB 7904: Na-Com GmbH** (Berliner Str. 100, 42275 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 03.02.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 803/2013). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

**06.02.2014 HRB 17064: Akademie für Gesundheitsberufe gGmbH** Wuppertal (Vogelgangstr. 106, 42109 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Grunewald, Martin, Bonn, \*13.03.1975; May, Adelheid, Wuppertal, \*14.10.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Dohmann, Michael, Leverkusen, \*26.11.1966; Meiser, Andre, Wuppertal, \*24.04.1968.

**06.02.2014 HRB 6931: „INO“ Handels- und Vertriebsgesellschaft Kerim Vorberg mbH** (Rudolfstr. 28 A, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Otto-Hahn-Str. 15, 42369 Wuppertal.

**06.02.2014 HRB 21429: Gemecon GmbH** (Am Clef 72, 42275 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr.

Goncalves Marques, Antonio, Witten, \*16.12.1968.

**06.02.2014 HRB 14103: Leyendecker GmbH** (GEPA-Weg 10, 42327 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Feller, Monika, Wuppertal, \*26.07.1962; Pergande, Björn, Wuppertal, \*24.05.1974.

**06.02.2014 HRB 24802: Placement Factory UG (haftungsbeschränkt)** (Lise-Meitner-Str. 5 - 9, 42119 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Brüggemann, Markus, Remscheid, \*01.11.1979. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**06.02.2014 HRB 23094: L & L Beteiligungs GmbH** (GEPA-Weg 10, 42327 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Feller, Monika, Wuppertal, \*26.07.1962; Pergande, Björn, Wuppertal, \*24.05.1974.

**07.02.2014 HRB 25223: Ferox Tower GmbH** (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hauptstr. 4, c/o Wessler & Söhne, Steuerberatung, 58300 Wetter.

**07.02.2014 HRB 20128: WSW mobil GmbH** (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Der mit der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 20118) am 14.08.2007 abgeschlossene Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 12.12.2013 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 12.12.2013 hat der Änderung zugestimmt.

**07.02.2014 HRB 20390: RMD Verwaltungsgesellschaft mbH** (Wolkenburg 36, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Wolkenburg 36, 42119 Wuppertal. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 12.12.2013 sowie der



Seit über 110 Jahren  
sind wir für Ihren Schutz  
bestens gerüstet!



**Wach-u. Schließgesellschaft**

**Hauptverwaltung  
Wuppertal**

Deutscher Ring 88  
42327 Wuppertal

Tel. (02 02) 2 74 57-0  
Fax (02 02) 2 74 57-47

www.wsg-wuppertal.de

**Niederlassung  
Remscheid**

Lenneper Str. 47-49  
42855 Remscheid

Tel. (0 21 91) 93 12 91  
Fax (0 21 91) 3 10 59

**HINWEIS**

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Datei kann daher keine Gewähr übernommen werden.

Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 12.12.2013 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 12.12.2013 mit der Adam Donner Prägetechnik Metallinnovationen GmbH mit Sitz in Wuppertal (HRB 16990) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

**07.02.2014 HRB 16990: Adam Donner Prägetechnik Metallinnovationen GmbH** (Wolkenburg 36, 42119 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 12.12.2013 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 12.12.2013 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 12.12.2013 mit der RMD Verwaltungen-Gesellschaft GmbH mit Sitz in Wuppertal (HRB 20390) verschmolzen.

**07.02.2014 HRB 10924: TECNOLUX Deutschland GmbH Neon-Zubehör** (Röttgen 8, 42109 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Tacconi, Bruno, Desio/Italien / Italien, \*10.12.1953.

**07.02.2014 HRB 22057: Jafra Europe Holding Company GmbH** (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Hickmann, Matthias, Velbert, \*24.04.1964; Koll, Ralf, Köln, \*26.05.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Funaki, Mark, Thousand Oaks, Californien / Vereinigte Staaten von Amerika, \*27.01.1972; Wiedemann, Alexander, München, \*17.05.1969.

**10.02.2014 HRB 8419: HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH** (Heusenstr. 40, 42283 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Berger, Manuel, Wuppertal, \*01.12.1971. Nicht mehr Geschäftsführer: Bönsch, Dietmar, Landshut, \*24.12.1966. Prokura erloschen: PD Dr. Raghavachar, Aruna, Wuppertal, \*14.02.1955.

**11.02.2014 HRB 10191: UIMCert GmbH** (Moltkestr. 19, 42115 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schilde-Stenzel, Arlette, Wuppertal, \*07.04.1974. Nicht mehr Geschäftsführer: Wölfel-Heymann, Anneliese, Wuppertal, \*21.09.1944.

**11.02.2014 HRB 16990: Adam Donner Prägetechnik Metallinnovationen GmbH** (Wolkenburg 36, 42119 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Schäfer, Sylvia, Wuppertal, \*08.05.1967. Bestellt als Geschäftsführer: Donner, Dominik Pascal, Wuppertal, \*23.11.1991.

**11.02.2014 HRB 20939: Anton Wagner GmbH** (Kieler Str. 29 a, 42107 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Wagner, Ursel, Wuppertal, \*28.08.1947. Nicht mehr Geschäftsführer: Wagner, Anton, Wuppertal, \*29.08.1946.

**11.02.2014 HRB 22437: NBK Live Marketing GmbH** (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 05.02.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 901/13). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG,

384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

**11.02.2014 HRB 21453: Delphi Deutschland GmbH** (Delphiplatz 1, 42119 Wuppertal). Prokura erloschen: Barowski, Dieter, Bochum, \*16.09.1959.

**12.02.2014 HRB 20552: Axalta Coating Systems Germany GmbH** (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Prokura erloschen: Schrobiltgen, Adrien, Itzig/Luxemburg, \*12.12.1961. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Dr. Hofmann, Matthias, Düsseldorf, \*15.09.1961; Kopp, Thomas, Köln, \*15.10.1968.

**12.02.2014 HRB 10879: Thiele Grundstücksverwaltungs GmbH** (Schlüssel 59, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: c/o WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber GmbH & Co. KG, Kasinostr. 19-21, 42103 Wuppertal.

**13.02.2014 HRB 9967: CONSAFIS Glas Verwaltungen-Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Functstr. 79, 42115 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Happich, Jan Otto, Wuppertal, \*14.02.1977. Prokura erloschen: Happich, Juliane, Wuppertal, \*22.05.1975.

**13.02.2014 HRB 2073: Fides Treuhand Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Frische, Gerhard, Wuppertal, \*23.03.1951. Bestellt als Geschäftsführer: Rimmel, Axel, Wermelskirchen, \*15.02.1962.

**13.02.2014 HRB 24665: Harper & Fields Franchise- und Lizenz UG (haftungsbeschränkt)** (Schlieffenstr. 87, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Messerschmidt, Jörg, Essen, \*20.07.1966.

**13.02.2014 HRB 24202: big food -Werne- UG (haftungsbeschränkt)**

(Schwelmer Str. 43, 42389 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 03.12.2013 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1. (Firma und Sitz der Gesellschaft) und § 2 Abs. 1. (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Hund-Katze-Pferd mit Mensch- UG (haftungsbeschränkt). Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel mit Tiernahrung und Nebenprodukten. Nicht mehr Geschäftsführer: Scheib, Christian, Timmendorfer Strand, \*17.09.1974. Bestellt als Geschäftsführer: Herlet, Alenca Indra, Essen, \*30.04.1970.

**14.02.2014 HRB 23113: WPT GmbH** (Schwesterstr. 80 - 88, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Gartenheim 13, 42107 Wuppertal.

**17.02.2014 HRB 2352: Barmer Wohnungsbau Aktiengesellschaft** (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal).

**17.02.2014 HRB 22319: B/M/R office & consulting Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt)** (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.02.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: BS Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt).

**18.02.2014 HRB 24258: beVisual Verwaltungs- UG (haftungsbeschränkt)** (Alter Markt 7, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal.

**18.02.2014 HRB 21323: DESKIN GmbH** (Eichenhofer Weg 71, 42279 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Hensel, Guido, Emmelshausen, \*20.12.1961.

**18.02.2014 HRB 23836: RRAG Rhein-Ruhr-Anlagentechnik-**

# MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?

WIR BERATEN SIE GERN!

Lager 2:  
Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54-56  
42369 Wuppertal  
Tel. (02 02) 97 40 14-0  
Fax (02 02) 97 40 14-29  
info@monhof-verpackung.de

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere



Gesellschaft m.b.H. (Domagkweg 12, 42109 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Brandenburg, Luzie, Wuppertal, \*22.10.1962; Brandenburg, Jürgen, Wuppertal, \*14.04.1953. Bestellt als Liquidator: Tappe, Oliver, Braunschweig, \*18.06.1979. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

18.02.2014 HRB 8246: GEFA Versicherungsdienst GmbH (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Prokura erloschen: Scharff, Uwe, Wuppertal, \*04.11.1952.

19.02.2014 HRB 22963: AIBIC Personaldienstleistungs-GmbH Wuppertal (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Schiller, Marc, Remscheid, \*26.09.1974.

19.02.2014 HRB 10755: AIBIC Personaldienstleistungs-GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Schiller, Marc, Remscheid, \*26.09.1974.

19.02.2014 HRB 10805: AIBIC AG (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Schiller, Marc, Remscheid, \*26.09.1974.

19.02.2014 HRB 9563: Heinz Schmersal Verwaltungsgesellschaft mbH (Mödinghofe 30, 42279 Wuppertal). Prokura erloschen: Marner, Bernd, Lauenau, \*07.02.1959.

19.02.2014 HRB 22289: AIBIC Beteiligungs-GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Schiller, Marc, Remscheid, \*26.09.1974.

19.02.2014 HRB 24677: WZ Media GmbH (Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 11.02.2014 hat beschlossen, den Gesellschaftsvertrag insgesamt neu zu fassen. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Köhler, Kersten, Düsseldorf, \*21.09.1968; Schneider, Jürgen, Wuppertal, \*26.08.1966.

20.02.2014 HRB 6085: Steinbrück GmbH (Schlehenweg 10, 42326 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.02.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital, Stammeinlagen) und § 12 (Bekanntmachungen) beschlossen. Weiterhin wurde in der Gesellschafterversammlung vom 14.02.2014 § 14 (Liquidation) um einen Absatz ergänzt. Bestellt als Liquidator: Steinbrück, Helmut, Maschinenbaumeister, Wuppertal, \*03.01.1951. Nicht mehr Geschäftsführer: Steinbrück, Helmut, Maschinenbaumeister, Wuppertal, \*03.01.1951.

20.02.2014 HRB 4804: Becker, Autoreparaturgesellschaft mbH (Alter Lenneper Weg 21, 42289 Wuppertal).

Nicht mehr Geschäftsführer: Becker, Axel, Sprockhövel, \*11.06.1960.

20.02.2014 HRB 7688: Axxum Holding GmbH (Clausewitzstr. 99, 42389 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Fleig, Andreas, Kerpen, \*18.11.1964.

20.02.2014 HRB 14696: AIBIC Beratungs -- GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Einzelprokura: Schiller, Marc, Remscheid, \*26.09.1974.

20.02.2014 HRB 24717: Alcotec - Aluminium Coil Technology GmbH (Ludwig Richter Str. 9, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 29.01.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital-Stammeinlage) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 50.000,00 Euro um 25.000,00 Euro auf 75.000,00 Euro beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Stammkapital: 75.000,00 Euro.

21.02.2014 HRB 14587: Plan-Deco GmbH, Wuppertal (Joachimstaler Str. 4, 10623 Berlin). Nicht mehr Geschäftsführer: Tran, Anh Minh, Wuppertal, \*31.10.1954. Bestellt als Geschäftsführer: Stefanov, Petyo, Berlin, \*25.11.1977.

21.02.2014 HRB 25505: Alte Feuerwache gemeinnützige GmbH (Gathe 6, 42107 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 17.02.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 11 (Auflösung und Heimfall) beschlossen.

21.02.2014 HRB 24783: Automatik Engineering UG (haftungsbeschränkt) (Blumenstr. 24, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.02.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 24.000,00 Euro beschlossen. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) und § 5 (Geschäftsführer) beschlossen und den Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Neue Firma: Automatik Engineering GmbH. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Aufgrund Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Berendes, Annegret, Bexhill on Sea / Vereinigtes Königreich, \*07.01.1960.

21.02.2014 HRB 23837: Budmax GmbH (Grafenstr. 6, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Narbut, Bozena, Solingen, \*08.05.1978. Bestellt als Liquidator: Wisniewski, René, Wuppertal, \*26.06.1972. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

24.02.2014 HRB 23152: PROMAC-CON Wuppertal GmbH (Carnaper Str. 48, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Ge-

Sie wählen richtig



Wuppertal

**plexiglas**  
**makrolon**

**KREIDeweISS GmbH**  
Ringstr. 15 · 42553 VELBERT  
Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24  
info@kreideweiss.eu

**125 JAHRE-HEIZOEL-VORST**  
Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035

**GEORG PLATH SIEBDRUCK**  
Plakate · Etiketten · Werbegeschenke · Fahnen · T-Shirts · Taschen  
Clausenstrasse 19 · Tel. 0202 / 44 44 84  
42285 Wuppertal · Fax 0202 / 493 69 18  
www.siebdruck-plath.de

**GROTE & FROWEIN**  
Verpackungsmittel  
Schlachthofstr. 1  
42897 Remscheid  
Tel.: 0202 / 30 40 08  
Fax: 0202 / 31 88 32  
E-Mail: post@grote-frowein.de

**digital** **WUPPERDRUCK**  
Seit über 20 Jahren Partner für Handel+Handwerk+Industrie  
● Digital-, Offset-, Großformat-, Sieb- und Etikettendruck  
Obere Sehlhofstraße 22 · 42289 Wuppertal · Telefon 0202.44 30 44  
www.wupperdruck.de · info@wupperdruck.de

**Hilfe braucht Helfer.**  
Ärzte für die Dritte Welt e.V.  
Offenbacher Landstr. 224 | 60599 Frankfurt/Main  
Spendenkonto 488 888 0 | BLZ 520 604 10  
www.aerzte3welt.de  
Tel.: +49 69.707 997-0 | Fax: +49 69.707 997-20



schäftsführer: May, Adelheid, Wuppertal, \*14.10.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Dohmann, Michael, Leverkusen, \*26.11.1966.

**24.02.2014 HRB 6873: Luhns Grundstücksverwaltungs-GmbH** (Schwarzbach 91 - 137, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Alambeigi, Khodayar, Duisburg, \*06.09.1948. Bestellt als Geschäftsführer: Jamali, Shahab, Dubai / Vereinigte Arabische Emirate, \*24.07.1971.

**24.02.2014 HRB 4750: RINKE Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft** (Wall 39, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Kuczera, Michael, Velbert, \*17.01.1955.

**24.02.2014 HRB 19220: ArKon GmbH** (Luisenstr. 17, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Neumarktstr. 33, 42103 Wuppertal.

**24.02.2014 HRB 3642: vom Baur Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Marktstr. 34, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Burghoff, Lutz Joachim, Mettmann, \*22.07.1968, für Geschäfte zwischen der Gesellschaft und der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRA 9603 eingetragenen J. H. vom Baur Sohn GmbH. & Co. K.-G. mit Sitz in Wuppertal von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen. Für Geschäfte zwischen der Gesellschaft und der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRA 9603 eingetragenen J. H. vom Baur Sohn GmbH. & Co. K.-G. mit Sitz in Wuppertal von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit: Luckey, Wolfgang, Wuppertal, \*28.09.1958; Salla, Bernd, Wuppertal, \*07.12.1961.

**24.02.2014 HRB 6085: Steinbrück GmbH** (Schlehenweg 10, 42326 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**25.02.2014 HRB 20777: Madunia Modellbau GmbH** (Zillertal 1, 42349 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Zillertal 1, 42349 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Rücker, Thomas, Wuppertal, \*11.07.1947.

**25.02.2014 HRB 3535: Vorwerk & Co. Teppich-Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung** (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kogelfranz, Jörg-Michael, Hamburg, \*13.01.1965.

**25.02.2014 HRB 10755: AIBiC Personaldienstleistungs-GmbH** (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal).

**25.02.2014 HRB 25529: PlusD Sports GmbH** (Vohwinkel Str. 115, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Vohwinkel Str. 119 A, 42329 Wuppertal.

**25.02.2014 HRB 2352: Barmer Wohnungsbau Aktiengesellschaft** (Hildburgstr. 65, 42277 Wuppertal). § 3 (Höhe und Einteilung des Grundkapitals) der Satzung ist durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 12.12.2013 geändert.

**25.02.2014 HRB 25215: ATA-Edelmetallhandel GmbH** (Klingelholl 85, 42281 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 20.02.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Änderung zur Geschäftsanschrift: Dahlerstr. 24, 42389 Wuppertal. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel mit Schmuck und Edelmetallen, insbesondere mit Gold, sowie das Einschmelzen und die Weiterverarbeitung derartiger Edelmetalle.

**25.02.2014 HRB 21185: Felix 42 Gesellschaft für Film-,TV- und Medienproduktion mbH** (Waterloost. 8, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 08.01.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziff. 1 (Firma, Sitz und Geschäftsjahr) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: MINDACT Consulting & Content GmbH.

**26.02.2014 HRB 22579: PlascoTec GmbH** (Schwesterstr. 58, 42285 Wuppertal). Aufgrund der in der Satzung vom 29.11.2012 enthaltenen Ermächtigung ist § 4 des Gesellschaftsvertrages (Stammkapital) geändert und die Erhöhung des Stammkapitals von 245.000,00 Euro um 60.000,00 Euro auf 305.000,00 Euro durchgeführt. 305.000,00 Euro. Die im Gesellschaftsvertrag enthaltene Ermächtigung des Geschäftsführers, das Stammkapital der Gesellschaft um bis zu 60.000,00 Euro zu erhöhen, (Genehmigtes Kapital 2012/1) ist vollständig ausgeschöpft.

**27.02.2014 HRB 24837: Weltwünsche GmbH** (Lise-Meitner-Str. 13, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Pastor-Roblek-Str. 6, 52538 Gangelt. Nicht mehr Geschäftsführer: Wang, Yan, Urumugi, Xingjiang/China / China, \*17.07.1976. Bestellt als Liquidator: Lai, Wai Man, Gangelt, \*13.11.1964. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**27.02.2014 HRB 6412: Maßgefertigte Koffer und Transportgehäuse, Spezialbeschläge GmbH** (Langerfelder Str. 129, 42389 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Moltkestr. 22, 42799 Leichlingen.

**27.02.2014 HRB 10361: Maillis Holding GmbH** (Schwabenberg 7, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: George, Stephan Fritz, Falkenstein/Ermsleben, \*21.03.1961.

**27.02.2014 HRB 25320: Jazzwerkstatt gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)** (Obere Sehlhofstr. 22, 42289 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Am Gelben Sprung 4, 42281 Wuppertal.

**27.02.2014 HRB 22408: BJUMA Unternehmengesellschaft (haftungsbeschränkt)** (Heinz-Kluncker-Str. 4, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Nützenberger Str. 125, 42115 Wuppertal.

**27.02.2014 HRB 24096: Veseli Bau GmbH** (Olga-Heubeck-Weg 20, 42279 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heckinghauser Str. 73, 42289 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Ahmeti, Driton, Wuppertal, \*18.12.1987. Bestellt als Geschäftsführer: Veseli, Rahmann, Wuppertal, \*07.03.1973.

**28.02.2014 HRB 20950: STOL-MA Verwaltungsgesellschaft mbH** (Berliner Str. 39 B, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Rauer Werth 5, 42275 Wuppertal.

**28.02.2014 HRB 4804: Becker, Autoreparaturgesellschaft mbH** (Alter Lennep Weg 21, 42289 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.11.2013 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Änderung der Firma sowie die Änderung des § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: Phoenix GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme verwaltungstechnischer Aufgaben sowie die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung des damit in Rechtsform der Kommanditgesellschaft weiterbetriebenen Unternehmens unter der Firma „Phoenix Handel- und Service GmbH & Co. KG“ - HR A 13718 Amtsgericht Wuppertal - . Die Firma Phoenix Handel- und Service GmbH & Co. KG hat ihrerseits den Betrieb einer KFZ-Reparaturwerkstätte einschließlich des Handels mit einschlägigen Ersatzteilen sowie den Handel, Service und die Vermietung von technischen Geräten aller Art, insbesondere Baumaschinen, Nutzfahrzeuge und PKW zum Gegenstand ihres Unternehmens.

**28.02.2014 HRB 4804: Becker, Autoreparaturgesellschaft mbH** (Alter Lennep Weg 21, 42289 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.11.2013 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Änderung der Firma sowie die Änderung des § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: Phoenix GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme verwaltungstechnischer Aufgaben sowie die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung des damit in Rechtsform der Kommanditgesellschaft weiterbetriebenen Unternehmens unter der Firma „Phoenix Handel- und Service GmbH & Co. KG“ - HR A 13718 Amtsgericht Wuppertal - . Die Firma Phoenix Handel- und Service GmbH & Co. KG hat ihrerseits den Betrieb einer KFZ-Reparaturwerkstätte einschließlich des Handels mit einschlägigen Ersatzteilen sowie den Handel, Service und die Vermietung von technischen Geräten aller Art, insbesondere Baumaschinen, Nutzfahrzeuge und PKW zum Gegenstand ihres Unternehmens.

#### LÖSCHUNGEN

**04.02.2014 HRA 15405: hair and flair siegfried bredtmann** (Berliner Str. 158, 42277 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

**06.02.2014 HRA 17182: Blumenhaus Irmgard Edel OHG** (Rennbaumer Str.

14, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

**11.02.2014 HRA 8636: Stöbener KG** (Hülsberg 96, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

**21.02.2014 HRA 8876: Löwen-Apotheke Inh. Christine Jansen-Bethke e.K.** (Hauptstr. 30, 42349 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

**25.02.2014 HRA 17386: INFRA Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG** (Willy-Brandt-Platz 17, 42105 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: INFRA Immobilien Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HR B 10114). Die Gesellschaft ist aufgelöst und ohne Liquidation beendet. Die Firma ist erloschen.

**28.02.2014 HRA 17141: Bestattungen Friedrich Vollmer e.K.** (Heckinghauser Str. 169, 42289 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

**11.02.2014 HRB 21612: Trans-Fair Gemeinnützige Gesellschaft mbH** (Tunnelstr. 18, 42283 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**18.02.2014 HRB 7083: Emil Nitsche Malerarbeiten GmbH** (Adolfstr. 3, 42285 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**20.02.2014 HRB 7681: Grebe u. Diederichs Restaurantbetriebs-GmbH** (Katernberger Str. 197, 42115 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**25.02.2014 HRB 21923: MK Baubetreuung GmbH** (Hindenburgstr. 58, 42117 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

#### LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

**07.02.2014 HRA 22852: CarDreamO e.K.** (Heckinghauser Str. 49, 42289 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2 HGB eingetragen.

**04.02.2014 HRB 10685: AKTIV-Immobilien Grundbesitz GmbH** (Binsengeweg 10, 42111 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt.

Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

06.02.2014 HRB 6201: Großbäckerei Karl Hahne GmbH (Buchenstr. 24, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.02.2014 HRB 23293: Johannsen UG (haftungsbeschränkt) (Gutenbergstr. 12, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

12.02.2014 HRB 7425: Bettina Thieme GmbH (Eschenstr. 88, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

#### LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

19.02.2014 HRB 23671: epro24 GmbH (In der Fleute 46, 42389 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschankeündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

21.02.2014 HRB 8197: ECCO Vertriebsgesellschaft für Oberflächentechnik mbH (Vonkeln 17, 42349 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschankeündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

#### BERICHTIGUNGEN

20.02.2014 HRA 23593: Zelter Zerspannungstechnik Inh. Sven Bockermann e.K. (Hauptstr. 68, 42349 Wuppertal). Aufgrund Schreibfehler-

berichtigung nunmehr: Zelter Zerspannungstechnik Inh. Sven Bockermann e.K.

24.02.2014 HRB 17064: Akademie für Gesundheitsberufe gGmbH Wuppertal (Vogelsangstr. 106, 42109 Wuppertal).

26.02.2014 HRB 6085: Steinbrück GmbH (Schlehenweg 10, 42326 Wuppertal). Berichtigung von Amts wegen zur Geschäftsanschrift: Schlehenweg 10, 42327 Wuppertal.

#### Solingen

##### NEUEINTRAGUNGEN

11.02.2014 HRA 23852: Klingen Küchen GmbH & Co. KG (Breibacher Tor 9, 42651 Solingen). Gegenstand: Möbelhandel, insbesondere der An- und Verkauf von Küchen. Persönlich haftender Gesellschafter: Bartsch u. Muchau GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HR B 25517).

13.02.2014 HRA 23853: Oasis fernöstliche Massagetherapie Management GmbH & Co. KG (Keusenhof 65 a, 42697 Solingen). Gegenstand: Die Beschaffung, Entwicklung, Ausbau, Verwaltung eigener und von Dritten betriebener Massageinstitute, Vermittlung, Verkauf von Massageinstituten, Schulungen fernöstlicher Massagekunst, Sprachschulungen, Beschaffung von Fach- und Arbeitskräften, Marketing und Werbung, Ein- und Verkauf von Kosmetikartikeln, Vermittlung von Reisen, Handel und Vermittlung von Betriebsstätten, Halten und Handeln von Gesellschaftsbeteiligungen. Persönlich haftender Gesellschafter: Oasis GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 25512).

14.02.2014 HRA 23855: autoservice SRG UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Beethovenstr. 161, 42655 Solingen). Gegenstand: Die Kfz-Reparaturen und der Handel mit Gebrauchtwagen. Der persönlich haftende Gesellschafter ist für Rechtsgeschäfte zwischen sich und der Gesellschaft von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Persönlich haftender Gesellschafter: SRG Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 25532).

03.02.2014 HRB 25512: Oasis GmbH (Keusenhof 65 a, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 09.12.2013. Gegenstand: Die Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der zu gründenden Firma Oasis fernöstliche Massagetherapie Management GmbH & Co. KG und die Übernahme der Geschäftsführung der Gesellschaft. Stammkapital: 25.000,00

Sie wählen richtig  
**Solingen**

WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE

**RIESS**  
...BAUT, BEGRÜNT UND PFLEGT!

**GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**  
Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN  
Tel. 02 12/242200 · Fax 02 12/2422022  
Ältestes Fachunternehmen Solingens,  
anerkannter Ausbildungsbetrieb/Ing.-Büro

**Metallbau: Schlosserei**  
**1 03 20**

**Wintergärten – Solarveranden**  
**Lorsbach Metallbau**  
42651 Solingen  
Wupperstraße 40–44  
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 208822

**BERGISCHE KARTONAGENFABRIK**

**Kartonagen**  
☎ (02 12) 31 11 31  
Fax (02 12) 31 63 02

**Fredy Maurer**  
Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
- Halbtetris mit Seidenfütterung
- oder mit tiefgezogenen Einlagen
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Versandkartons
- Faltschachteln
- Stanzverpackungen
- Schiebbeschachteln
- Wellpappkartons
- Buchschuber

Seit 1870  
**Stanz- und Zienteile**  
Eigener Werkzeugbau  
**Gebr. Knoth**  
GmbH & Co  
42653 Solingen · Lindgesfeld 11–13  
Telefon (02 12) 593009  
Fax (02 12) 591715

**www.hotel-hoelterhoff.de**  
☎ (02 12) 7 90 71 • Fax (02 12) 7 57 87

**WERBEN HILFT VERKAUFEN!**  
Probieren Sie es an dieser Stelle einmal aus:  
Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:  
**Tel.: 0202 / 45 16 54 · www.bvg-menzel.de**

Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Spicker, Uwe, Düsseldorf, \*09.05.1962.

**05.02.2014 HRB 25517: Bartsch u. Muchau GmbH** (Breidbacher Tor 9, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 24.01.2014. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Bartsch, Ralf, Velbert, \*02.09.1966; Muchau, Ingo, Remscheid, \*02.08.1966.

**07.02.2014 HRB 25519: Friedrich Backofenservice GmbH** (Bonner Str. 329, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.12.2012. Die Gesellschafterversammlung vom 17.12.2013 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2. (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Wilsdruff (bisher Amtsgericht Dresden HRB 31884) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Entwicklung, Wartung und der Service von Friedrich Bäckerei-/Konditoreibacköfen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Tichter, Frank, Wilsdruff, \*05.03.1968.

**12.02.2014 HRB 25532: SRG Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt)** (Beethovenstr. 161, 42655 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.12.2013. Gegenstand: Die Geschäftsführung und Vertretung von anderen Gesellschaften (Hauptgesellschaften) als deren persönlich haftende Gesellschafterin, insbesondere der noch nicht im Handelsregister eingetragenen autoserivise SRG UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Solingen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Hirschel, Stefan, Solingen, \*19.05.1960.

**12.02.2014 HRB 25526: Franz König Bauelemente GmbH** (Kronprinzenstr. 129, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 30.01.2014. Gegenstand: Das Unternehmen hat die Fortführung des bisher von der Kommanditgesellschaft unter der Firma „Franz König“ (Amtsgericht Wuppertal HRA 19559) betriebenen Unternehmens zum Gegenstand. Dieses Unternehmen betreibt den Handel mit Bauelementen sowie die Montage dieser Gegenstände und diesbezügliche Kundendienstleistungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Buchmann, Uwe, Solingen, \*14.07.1970; Stettner, Burkhard, Leverkusen, \*23.11.1966. Die Haftung für die in dem Betrieb der Firma Franz König AG (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19559) begründeten Verbindlichkeiten ist ausgeschlossen (§ 25 Abs. 2 HGB).

**18.02.2014 HRB 25544: Projektmanagement Bauer GmbH** (Obenitterstr. 21, 42719 Solingen). Gesellschaftsver-

trag vom 16.01.2014. Gegenstand: Das Projektmanagement im Innen- und Außenausbau und Projektconsulting. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bauer, Jürgen Martin, Solingen, \*07.07.1970.

**21.02.2014 HRB 25558: Metallbau Förster GmbH** (Schwertstr. 6, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 18.02.2014. Gegenstand: Der Metall- und Stahlbau. Stammkapital: 30.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Defontaine, Marcel, Sprockhövel, \*08.07.1986; Förster, Lars, Solingen, \*22.06.1988.

**24.02.2014 HRB 25560: KLOPP WERKZEUGMASCHINEN GmbH** (Birkenweiher 60 - 80, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 14.02.2014. Gegenstand: Die Herstellung von Werkzeugmaschinen, Ersatzteilen davon, der Handel damit sowie die Durchführung von Reparaturen und Generalüberholungen von Werkzeugmaschinen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kohnert, Frank Paul, Solingen, \*03.03.1957.

**25.02.2014 HRB 25562: CREATIVUM GmbH** (Fürker Str. 47, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 13.02.2014. Gegenstand: Das Betreiben einer Werbeagentur. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Werner, Sven, Solingen, \*13.07.1973. Entstanden durch Ausgliederung der Gesamtheit des von dem Einzelkaufmann Werner, Sven, Solingen, geb. 13.07.1973 unter der Firma CREATIVUM e.K. in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 23833) betriebenen Unternehmens nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 13.02.2014. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers.

#### VERÄNDERUNG

**12.02.2014 HRA 19855: Albert Schul** (Börsenstr. 81, 42657 Solingen). Nach Beifügung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Albert Schul e.K.. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Krieg, Birgitt, Leichlingen, \*21.10.1952. eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter und nunmehr Inhaber: Krieg, Roland, Solingen, \*16.06.1954. Prokura erloschen: Drössiger, Günter, Solingen, \*11.05.1925. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Roland Krieg, Solingen, \*16.06.1954 ist nunmehr Alleininhaber.

**18.02.2014 HRA 20345: Stadt-Sparkasse Solingen** (Kölner Str. 68 - 72, 42651 Solingen). Die Sitzung des Rats der Stadt Solingen vom 16.05.2013 hat die Änderung der Satzung in § 5 (Vorstand) beschlossen. Der Vorstand besteht aus zwei Mitgliedern. Die Vertretung erfolgt durch zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam.

**19.02.2014 HRA 22881: Morsbachs Solinger Adressbuch-Verlag GmbH & Co. KG** (Tersteegenstr. 3, 42653 Solingen). Geschäftsanschrift: Ringelshäuschen 8, 42653 Solingen. Eingetreten als Liquidator: Morsbach, Waltraud Ursula, Solingen, \*03.03.1939. Nach Änderung der konkreten Vertretungsberechtigung Persönlich haftender Gesellschafter: Morsbach Verwaltungsgesellschaft mbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22366). Der persönlich haftende Gesellschafter ist nicht mehr berechtigt, die Gesellschaft zu vertreten. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**19.02.2014 HRA 19926: NWS Germany Produktion W. Nöthen eK.** (Röntgenstr. 12 - 18, 42719 Solingen). Prokura erloschen: Gutzmerow, Kurt, Solingen, \*22.10.1931. Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen: Adam, Michael, Hilden, \*29.12.1971.

**19.02.2014 HRA 19444: Lutz GmbH & Co. KG** (Wuppertaler Str. 251, 42653 Solingen). Einzelprokura: Erbrich, Oliver, Solingen, \*24.02.1973.

**24.02.2014 HRA 19458: Ed. Wüsthof, Dreizackwerk KG** (Kronprinzenstr. 49, 42655 Solingen). Nach Firmenänderung: Neue Firma: Ed. Wüsthof Dreizackwerk KG. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Wüsthof, Viola Konstanze, Solingen, \*20.09.1982. Prokura erloschen: Wüsthof, Viola Konstanze, Solingen, \*20.09.1982.

**26.02.2014 HRA 20171: AUSAROO Graeme Thomson Tennis & Squash Center** (Am Vogelsanger Busch 15, 42655 Solingen). Nach Firmenänderung: Neue Firma: AUSAROO Tennisschule Graeme Thomson e.K. Änderung zur Geschäftsanschrift: Am Vogelsanger Busch 15, 42655 Solingen.

**26.02.2014 HRA 19808: Beyer GmbH & Co. IBIA** (Helenenstr. 10 - 16, 42651 Solingen). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes: Neue Firma: Beyer GmbH & Co. KG IBIA.

**27.02.2014 HRA 23833: CREATIVUM e.K.** (Fürker Str. 47, 42697 Solingen). Nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 13.02.2014 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die dadurch gegründete CREATIVUM GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 25562) übertragen worden. Die Firma ist erloschen.

**27.02.2014 HRA 19860: WKC Stahl- und Metallwarenfabrik Hans Kolping GmbH & Co. KG** (Wittkuller Str. 140 - 144, 42719 Solingen). Prokura erloschen: Schwerdtfeger, Michael, Remscheid, \*05.05.1969.

**03.02.2014 HRB 16540: TREND Personal- und Dienstleistungen Solingen GmbH** (Düsseldorfer Str. 23, 42697 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Witte, Udo, Wuppertal, \*10.12.1964.

**04.02.2014 HRB 16020: Kohllöffel GmbH** (Lützwowstr. 7, 42653 Solingen). Bestellt als Liquidator: Kohllöffel, Ingo, Solingen, \*01.08.1968. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**04.02.2014 HRB 24442: RMYA GmbH** (Börsenstr. 70 A, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Abes, Doron, Berlin, \*01.02.1988. Bestellt als Geschäftsführer: Ben Simhon, Oz Eliezer, Solingen, \*23.12.1990.

**04.02.2014 HRB 25306: VALOGIS Immobilien AG** (Obenitterstr. 21, 42719 Solingen). Bestellt als Vorstand: van Bevern, Arnd, Essen, \*19.09.1973.

**05.02.2014 HRB 13325: Stritzelberger Steuerungstechnik GmbH** (Liebigstr. 34, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 27.01.2014 hat eine Neufassung des Gesellschaftsvertrages insbesondere in § 1 (Firma), § 2 (Gegenstand), § 3 (Stammkapital) und § 6 (Geschäftsführung, Vertretung) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Stritzelberger GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: die Entwicklung und Herstellung von Systemen, Verfahren und Steuerungen zum Spannen oder Fördern von Gegenständen, Flüssigkeiten und Gasen. Bestellt als Geschäftsführer: Stritzelberger, Sarah, Solingen, \*13.06.1989.

**05.02.2014 HRB 22356: NUR - HAK Fleisch und Geflügel Großhandel GmbH** (Hildener Str. 43 a, 42697 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Candan, Ismail, Wuppertal, \*10.03.1962.

**06.02.2014 HRB 25178: BV Gaststätten Betriebsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)** (Cranachstr. 10, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 14.01.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1. (Firma und Sitz) und § 2 Ziffer 2. (Gegenstand) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Getränke Mohaupt UG (haftungsbeschränkt). Änderung zur Geschäftsanschrift: Beethovenstr. 158, 42655 Solingen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Groß- und Einzelhandel mit Artikeln aller Art, insbesondere mit Getränken aller Art.

**06.02.2014 HRB 24186: MPS Systembau GmbH** (Schwertstr. 20, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Carvalho Teixeira, José Eduardo, Solingen, \*28.04.1971.

06.02.2014 HRB 24871: **TREND Beteiligungsgesellschaft mbH** (Düsseldorfer Str. 23, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 03.02.2014 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 448/13). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

07.02.2014 HRB 15287: **K.O.F. Metallverarbeitung GmbH** (Fallerslebenweg 3, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Furthmann, Karl Otto, Solingen, \*13.06.1938. Bestellt als Geschäftsführer: Furthmann, Stefan, Solingen, \*13.03.1962.

10.02.2014 HRB 23468: **Küma GmbH** (Steinendorfer Str. 45, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Martini, Heinz-Michael, Hagen, \*19.08.1958. Bestellt als Geschäftsführer: Oehrling, Rainer Hans Erich, Solingen, \*01.11.1942.

10.02.2014 HRB 20862: **Charly Autovermietung GmbH** (Schorberger Str. 66, 42699 Solingen). Einzelprokura: Kehler, Detlef Heinz, Leichlingen, \*23.02.1963.

10.02.2014 HRB 16604: **Alberti Parts & Units GmbH** (Heiligenstock 26, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.01.2014 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 24.01.2014 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 24.01.2014 mit der Alberti GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 15698) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

10.02.2014 HRB 25055: **Butz GmbH** (Balkhauser Weg 35, 42659 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Industriestr. 16, 42653 Solingen.

10.02.2014 HRB 15091: **Augustin GmbH** (Melbeckstr. 22, 42655 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 28.10.2013 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 588/13) aufgelöst.

Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

11.02.2014 HRB 20110: **Forst Geschäftsführungs GmbH** (Schützenstr. 160, 42659 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Schomberg, Volker, Düsseldorf, \*17.10.1968.

11.02.2014 HRB 16358: **Hömann & Hömanneteiligungs GmbH** (Brühler Str. 58, 42657 Solingen). Bestellt als Liquidator: Hömann, Heiko, Solingen, \*31.03.1944. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

11.02.2014 HRB 21145: **Unique-Handels-Consulting und Unternehmensberatungs GmbH** (Höhscheider Str. 7 - 21, 42699 Solingen). Bestellt als Liquidator: Krause, Dagmar, Solingen, \*04.08.1966. Nicht mehr Geschäftsführer: Krause, Dagmar, Solingen, \*04.08.1966. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

11.02.2014 HRB 15364: **J. & F. Krüth GmbH** (Stübbener Str. 96 - 100, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Krüth, Johannes, Solingen, \*26.06.1938.

12.02.2014 HRB 15698: **Alberti GmbH** (Heiligenstock 26, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 24.01.2014 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 24.01.2014 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 24.01.2014 mit der Alberti Parts & Units GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 16604) verschmolzen.

13.02.2014 HRB 16522: **Cobra Gaststättenbetriebs GmbH** (Merscheider Str. 77 - 79, 42699 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Ritterstr. 8, c/o Philipp Müller, 42659 Solingen. Nicht mehr Geschäftsführer: Kalkum, Ulrich, Solingen, \*20.11.1947; Müller, Philipp, Solingen, \*17.01.1963. Bestellt als Liquidator: Kleimt, Michael, Solingen, \*06.05.1958. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

13.02.2014 HRB 15093: **Dumhard GmbH** (Scharrenberg 5, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Dumhard, Brigitte, Solingen, \*08.10.1952.

17.02.2014 HRB 22900: **AP Marketing GmbH** (Donaustr. 11, 42653 Solin-

gen). Bestellt als Liquidator: Parlar, Atilla, Solingen, \*21.08.1989. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

18.02.2014 HRB 22045: **DWSI Telefonwerbeschutz GmbH** (Hauptstr. 62, 42651 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Donaustr. 11, 42653 Solingen. Bestellt als Liquidator: Parlar, Atilla, Solingen, \*21.08.1989. Nicht mehr Geschäftsführer: Parlar, Atilla, Solingen, \*21.08.1989. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

19.02.2014 HRB 15970: **Konopek Ingenieur GmbH** (Wuppertaler Str. 73, 42653 Solingen). Nunmehr bestellt als Liquidator: Konopek, Pavle -auch Paul-, Solingen, \*09.01.1944. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

19.02.2014 HRB 16797: **„Webstoffe Waiblingen“ Textilveredlung-Solingen GmbH** (An den Eichen 37, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Greis, Sebastian, Solingen, \*06.01.1984.

19.02.2014 HRB 20049: **MSCN GmbH** (Bonner Str. 84, 42697 Solingen). Nach Änderung des Wohnortes nunmehr Geschäftsführer: Stanscheit, Martin, Münsing, \*06.02.1962. Prokura erloschen: Stanscheit, Adriane, Solingen, \*16.04.1967.

19.02.2014 HRB 24830: **DNC Facility Management GmbH** (Broßhauser Str. 27, 42697 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Dinc, Ersoy, Solingen, \*20.11.1972. Bestellt als Geschäftsführer: Akca, Burhan, Tamm, \*11.01.1976.

19.02.2014 HRB 25466: **NIFCO KTS Deutschland GmbH** (Lindgesfeld 9, 42653 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 10.01.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: NIFCO KTS GmbH.

20.02.2014 HRB 25268: **Kplus Gesellschaft für Rehabilitation und Therapie mbH** (Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Bannenber, Wolfram, Neuss, \*11.10.1961; Linnemannstons, Peter, Rheda-Wiedenbrück, \*22.08.1967; Nowak, Claudia, Langenfeld, \*27.12.1966; Schäfer, Annette, Solingen, \*21.03.1960; Steffes-lai, Clemens, Monheim, \*10.03.1953.

21.02.2014 HRB 16223: **GWK Klebetechnik GmbH** (Untengönrather Str. 50, 42655 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Sostmann, Oliver, Lauingen/Donau, \*02.12.1962.

21.02.2014 HRB 16301: **St. Lukas Klinik GmbH** (Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hill, Thomas, Leverkusen, \*23.01.1955; Kanitz, Torsten, Hückeswagen, \*18.10.1967.

24.02.2014 HRB 15185: **Katholische Senioreneinrichtungen Kplus GmbH** (Schwanenstr. 135, 42697 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hill, Thomas, Leverkusen, \*23.01.1955; Kanitz, Torsten, Hückeswagen, \*18.10.1967.

25.02.2014 HRB 24818: **Number-Mill GmbH** (Grünwalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 07.02.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde vollständig neu gefasst. Änderung zur Geschäftsanschrift: Am Siebels 31, 42699 Solingen. Neuer Unternehmensgegenstand: Softwareerstellung, IT-Beratung sowie Erbringung von IT-Dienstleistungen, der Vertrieb eigener und fremder Software sowie von Hardware.

25.02.2014 HRB 20455: **aeos energy Gesellschaft für Kapitalbeteiligungen mbH** (Mankhauser Str. 7 a, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Fleischhauer, Christian, Solingen, \*30.03.1981; Linder, Ingo, Wuppertal, \*25.01.1973. Prokura erloschen: Fleischhauer, Christian, Solingen, \*30.03.1981; Linder, Ingo, Wuppertal, \*25.01.1973.

25.02.2014 HRB 23508: **HDL-Vertriebs UG (haftungsbeschränkt)** (Papiermühle 12, 42651 Solingen). Bestellt als Liquidator: Oberschelp, Roger, Solingen, \*24.02.1964; von Gehlen, Oliver, Solingen, \*27.09.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

27.02.2014 HRB 19752: **RW Vermögensverwaltung GmbH** (Westring



**Jederzeit Sicherheit!**  
Alarmverfolgung    Revierstreife    Wachdienst  
**Bergische Bewachungsgesellschaft**  
www.BEWA.de    0212 / 2692-0  
seit 75 Jahren



416 - 418, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 20.01.2014 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Solingen beschlossen. § 4 Absätze (2) und (3) (Stammkapital) sind ersatzlos aufgehoben. Solingen. Änderung zur Geschäftsanschrift: Lüne-schloßstr. 42, 42657 Solingen.

**27.02.2014 HRB 22356: NUR - HAK Fleisch und Geflügel Großhandel GmbH** (Hildener Str. 43 a, 42697 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Bottinga, Michiel, Gelsenkirchen, \*03.03.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Janowski, Maciej Tomasz, Poznan / Polen, \*16.08.1965.

**27.02.2014 HRB 24715: Opicom Solutions UG** (haftungsbeschränkt) (Schlagbaumer Str. 109, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Opitz, Matthias, Solingen, \*07.10.1980. Bestellt als Geschäftsführer: Opitz, Hartmut, Wuppertal, \*07.12.1947.

**28.02.2014 HRB 14743: ODISO Besteckfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Werwolf 60, 42651 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Rathausstr. 2, 42659 Solingen.

#### LÖSCHUNGEN

**04.02.2014 HRA 20402: Höhmann & Höhmann Gesellschaft für Beteiligungen mbH & Co. KG** (Brühler Str. 55, 42657 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

**05.02.2014 HRA 22508: CardioSurge KG** (Aufderhöher Str. 93, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

**25.02.2014 HRA 23020: Citymedien KG** (Gasstr. 56, 42657 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

**27.02.2014 HRA 21917: Korel Deutschland Vertriebs-OHG** (Baumstr. 36 - 38, 42651 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

**03.02.2014 HRB 15452: Thielen Verwaltungs-GmbH** (Lotharstr. 6, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Honsel, Claus-Michael Friedrich, Solingen, \*05.09.1964. Bestellt als Liquidator: Dr. Honsel, Claus-Michael Friedrich, Solingen, \*05.09.1964. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**05.02.2014 HRB 21889: Handwerker-Team TB Unternhmergesellschaft (haftungsbeschränkt)** (Holzkamp 25 a, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**17.02.2014 HRB 16604: Alberti Parts & Units GmbH** (Heiligenstock 26, 42697 Solingen). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Alberti GmbH am 12.02.2014 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

**25.02.2014 HRB 15147: Pelzhaus Müller GmbH** (Hauptstr. 5, 42651 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

#### LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

**05.02.2014 HRB 19450: Aventus GmbH** (Burgtal 8, 42659 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit

von Amts wegen gelöscht. Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

#### LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

**18.02.2014 HRB 15091: Augustin GmbH** (Melbeckstr. 22, 42655 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

**26.02.2014 HRB 17158: INNOVA CONTROL GmbH** (Schlagbaumer Str. 124, 42653 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen

Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

### Remscheid

#### NEUEINTRAGUNGEN

**07.02.2014 HRB 25523: Dorf Müller APB Analyse Prüfung Bewertung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** (Brüderstr. 66, 42855 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 20.12.2013. Gegenstand: Die für Wirtschaftsprüfungsgesellschaften gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 2 in Verbindung mit § 43 a Abs. 4 WPO, insbesondere 1. betriebswirtschaftliche Prüfungen von Jahresabschlüssen wirtschaftlicher Unternehmen durchzuführen, 2. Unternehmensbewertung. Handels- und Bankgeschäfte sind ausgeschlossen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an Gesellschaften ähnlicher Art zu beteiligen oder gleichartige Unternehmen zu erwerben. Sie darf Zweigniederlassungen errichten, soweit die berufsrechtlichen Voraussetzungen dafür erfüllt sind (§ 47 WPO). Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Dorf Müller, Michael, Remscheid, \*23.05.1958.

**19.02.2014 HRB 25553: HPF Gebäudemanagement GmbH** (Hadden-

## Die 8. Private Equity-Konferenz NRW präsentiert Finanzierungs-lösungen zu Wachstums-, Innovations- und Nachfolgevorhaben



Gemeinsam mit dem Bundesverband deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften e.V. (BVK) und dem Private Equity Forum NRW lädt die NRW.BANK am 19. Mai 2014 nach Düsseldorf zur 8. Private Equity-Konferenz NRW ein. Wachstumsvorhaben, Innovationsmaßnahmen und Unternehmensnachfolge sind regelmäßig Finanzierungsanlässe, für die sich Beteiligungskapitalfinanzierungen besonders eignen. Auf der diesjährigen Private Equity-Konferenz stellen dazu Unternehmer ihre Finanzierungsgeschichte mit Private Equity vor und diskutieren mit Investoren über ihre Beweggründe für Investitionen und ihre Erfahrungen mit dieser Finanzierungsform.

Ergänzend zum zentralen Programm präsentieren junge und innovative Unternehmen ihre Geschäftsvorhaben auf einem Marktplatz für Beteiligungskapital. Hier können Investoren und Business Angels persönliche Eindrücke von Unternehmern und Unternehmen gewinnen, die ihrerseits auf der Suche nach Kapital und dem Austausch mit Investoren sind.

Auf der Konferenz heißen wir alle herzlich willkommen, die sich für das Thema Beteiligungskapital interessieren, auf der Suche nach Kapital oder Investitionsoptionen sind und Kontakte pflegen oder intensivieren möchten. Die Konferenz richtet sich insbesondere an kleine und mittlere Unternehmen.

Weitere Informationen zum Programm, zu den Referenten und zur Anmeldung erhalten Sie unter [www.amiando.com/pekonferenz2014](http://www.amiando.com/pekonferenz2014)

**8. Private Equity Konferenz NRW**  
Thema: Innovationen finanzieren, Wachstum stärken, Nachfolge sichern  
**19. Mai 2014, 13.00 Uhr**  
Congress Center Düsseldorf  
Rotterdammer Straße 161, 40474 Düsseldorf

brocker Str. 27, 42855 Remscheid).  
Gesellschaftsvertrag vom 17.12.2013.  
Gegenstand: Das Facility-Management  
von Gebäuden. Stammkapital:  
25.000,00 Euro. Geschäftsführer:  
Schmidt, Hans-Peter, Remscheid,  
\*16.01.1961.

26.02.2014 HRB 25564: Werkzeug-  
service Wasserfuhr UG (haftungsbe-  
schränkt) (Konrad-Adenauer-Str. 27,  
42853 Remscheid). Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung. Gesellschafts-  
vertrag vom 17.02.2014. Gegenstand:  
Teilmontage von Werkzeugen. Stamm-  
kapital: 5.000,00 Euro. Geschäfts-  
führer: Winkler, Jennifer, Remscheid,  
\*12.05.1969

#### VERÄNDERUNGEN

06.02.2014 HRA 18457: B.L.T.-RS  
Behälter Lager Transportsysteme  
Remscheid GmbH & Co. KG. (Walter-  
Freitag-Str. 14, 42899 Remscheid). An-  
derung zur Geschäftsanschrift: Barmer  
Str. 65 a, 42899 Remscheid.

06.02.2014 HRA 17564: Carl Sül-  
berg GmbH & Co. KG (Waldhofstr.  
2, 42857 Remscheid). Prokura erlo-  
schen: Schäfer, Martin, Remscheid,  
\*04.06.1956. Gesamtprokura gemein-  
sam mit einem persönlich haftenden  
Gesellschafter oder einem anderen  
Prokuristen: Musset, Jörg, Hückes-  
wagen, \*02.01.1972; Pokorra, Agnes,  
Gevelsberg, \*25.04.1980.

06.02.2014 HRA 18459: Malewicz  
und Sohn GmbH & Co. KG (Barmer  
Str. 65 a, 42899 Remscheid).

19.02.2014 HRA 23064: OSA-  
WERKZEUG e.K. (Kippdorfstr. 6  
- 24, 42857 Remscheid). Neue Firma:  
ALKAN-WERKZEUG e.K.

25.02.2014 HRA 18060: Hermann  
Schwandt (Stursberg I I / 9, 42899  
Remscheid). Nach Korrektur des Vorna-  
mens: Inhaber: Pohl, Ralf Emil, Rem-  
scheid, \*27.10.1942. Prokura erloschen:  
Prüßmann, Hans-Otto, Remscheid,  
\*26.04.1936. Einzelprokura: Pohl,  
Veith Ralph, Remscheid, \*16.05.1978.

05.02.2014 HRB 25025: VPT-Kom-  
pressoren GmbH (Glockenstahlstr. 6,  
42855 Remscheid). Die Gesellschafter-  
versammlung vom 20.12.2013 hat die  
Änderung des Gesellschaftsvertrages  
in § 3 (Stammkapital) und mit ihr  
die Erhöhung des Stammkapitals aus  
Gesellschaftsmitteln um 975.000,00  
Euro beschlossen. Stammkapital:  
1.000.000,00 Euro.

05.02.2014 HRB 24339: Autohaus  
Sevi GmbH (Kölner Str. 121, 42897  
Remscheid). Bestellt als Geschäfts-  
führer: Sevi, Süleyman, Remscheid,  
\*16.03.1984. Nicht mehr Geschäftsfüh-  
rer: Sevi, Aziz, Remscheid, \*10.01.1962.

Prokura erloschen: Sevi, Süleyman,  
Remscheid, \*16.03.1984.

05.02.2014 HRB 22005: LOGO-FLEX  
3 D-Technologie GmbH (Kratzberger  
Str. 10, 42855 Remscheid). Die Gesell-  
schafterversammlung vom 28.01.2014  
hat eine Änderung des Gesellschafts-  
vertrages in § 1 Absatz 1 (Firma)  
und mit ihr die Änderung der Firma  
beschlossen. Neue Firma: LOGO-FLEX  
Klebertechnik GmbH. Änderung zur

06.02.2014 HRB 12071: Malewicz  
GmbH (Walter-Freitag-Str. 14, 42899  
Remscheid). Änderung zur Geschäfts-  
anschrift: Barmer Str. 65 a, 42899  
Remscheid.

06.02.2014 HRB 12072: Matthias  
Malewicz GmbH (Walter-Freitag-Str.  
14, 42899 Remscheid). Änderung zur  
Geschäftsanschrift: Barmer Str. 65 a,  
42899 Remscheid.

06.02.2014 HRB 11869: ROIN Indus-  
triebedarf GmbH, Remscheid (Breite  
Str. 17, 57076 Siegen). Nicht mehr  
Geschäftsführer: Hackstein, Sascha,  
Leonberg, \*15.03.1963.

10.02.2014 HRB 11440: Gustav  
Grimm Verwaltungs-GmbH (Ronsdor-  
fer Str. 172 - 174, 42855 Remscheid).  
Die Gesellschafterversammlung vom  
21.01.2014 hat die Neufassung des  
Gesellschaftsvertrages beschlossen, ins-  
besondere Änderung zum Gegenstand  
und zur Vertretung. Die Übernahme  
der persönlichen Haftung und der Ge-  
schäftsführung bei der Gustav Grimm  
Edelstahlwerk GmbH & Co. KG und der  
Gustav Grimm GmbH & Co. KG. Ist nur  
ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt  
er die Gesellschaft allein. Sind mehrere  
Geschäftsführer bestellt, so wird die  
Gesellschaft durch zwei Geschäftsfüh-  
rer oder durch einen Geschäftsführer  
gemeinsam mit einem Prokuristen  
vertreten. Bestellt als Geschäftsfüh-  
rer: Grimm, Götz, Wermelskirchen,  
\*20.12.1972.

11.02.2014 HRB 12426: B & O  
Rheinisch-Bergische Treuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
(Rosenstr. 21 - 23, 42857 Remscheid).  
Einzelprokura: Strycker, Thomas, Wup-  
pertal, \*05.04.1980.

19.02.2014 HRB 11872: Saturn  
Electro-Handelsgesellschaft m.b.H.  
Remscheid (Alleestr. 74, 42853 Rem-  
scheid). Bestellt als Geschäftsführer:  
Mesut, Arslan, Duisburg, \*31.01.1980.  
Nicht mehr Geschäftsführer: Harries,  
Rainer, Sonsbeck, \*16.08.1949.

19.02.2014 HRB 15000: Prosperas  
GmbH (Lempstr. 24, 42859 Remscheid).  
Der mit der Deutsche Armaturen  
GmbH mit Sitz in Saarbrücken (Amts-  
gericht Saarbrücken, HRB 11262) am  
23.08.2013 abgeschlossene Ergebnis-

Sie wählen richtig



Remscheid

Maschinen-  
bau

**HAAS**  
Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH  
Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

☎ 8 2100

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten

Automaten  
Günter + Roger



Schibisch

einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid · Güldenwerth 57 · ☎ (02191) 70261

**KÜSTER** Schrott- u. Metall-  
Großhandel

An- und Verkauf von Eisen- und  
Stahlschrott, NE- und legierten Metallen,  
Containerdienst

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lenneper Str. 57  
42855 Remscheid  
www.wilhelm-kuester.de

Tel.: (02191) 31080 oder 31089  
Fax: (02191) 386763  
info@wilhelm-kuester.de

**Lohmann**  
ELEKTROMOTOREN

Ersatz-/Gebrauchteillager  
E-Werkzeuge aller Firmen  
Fachhändler Jung-Pumpen  
Servicepartner BOSCH  
Vertragswerkstatt FEIN

Vertrieb • Reparatur • Service

Rosenhügeler Str. 25 42859 Remscheid

Tel. 0 21 91 / 34 20 38 / 39 Fax 0 21 91 / 3 47 80

www.lohmann-elektromotoren.de info@lohmann-elektromotoren.de

Getriebe  
Magnete  
Gebläse  
Pumpen



**WORTMANN**  
VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG

Schlachthofstr. 1  
42897 Remscheid

Tel. 02191 / 4645990  
Fax 02191 / 46459999

Kartonagen  
Paletten  
Verpackungsmittel

www.wortmannverpackungen.de

übernahmevertrag ist durch Kündigung zum 01.01.2014 beendet.

**24.02.2014 HRB 12173: Steinhaus Holding AG** (Tenter Weg 13, 42897 Remscheid). Die Hauptversammlung vom 23.04.2013 hat die Änderung der Satzung in § 4 Abs. 2 (Grundkapital) beschlossen.

**25.02.2014 HRB 11170: PLAST-CONTROL GMBH** (Walter-Freitag-Str. 15, 42899 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung hat am 29.01.2014 beschlossen, das Stammkapital 185.000,00 DM auf Euro umzustellen, es um von dann 94.589,00 Euro um 44.163,00 Euro auf 138.752,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 5 zu ändern. Ferner wurde die Änderung des Gesellschaftsvertrags in § 6 (Abtretung eines Geschäftsanteils), § 8 (Einziehung von Geschäftsanteilen und Abfindung), § 13 (Stimmrecht), § 17 (Austritt eines Gesellschafters), § 18 (Erbfolge), § 19 (Abfindung) sowie § 21 Abs. 1 (Allgemeine Vorschriften) beschlossen. Stammkapital: 138.752,00 Euro.

**26.02.2014 HRB 11766: OHW Beteiligungs-GmbH** (Borner Str. 28, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Lüdemann, Torsten, Hamburg, \*23.01.1959.

**27.02.2014 HRB 11026: Nau & Kilp GmbH** (Linkläuer Str. 20, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 14.02.2014 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 14.02.2014 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 14.02.2014

mit der REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG mit Sitz in Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf, HRA 14692) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

**28.02.2014 HRB 11299: Frantzen Discomatic GmbH** (Parkstr. 21, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 27.02.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 Abschnitt (4) (Gesellschafterversammlung-Beschlüsse der Gesellschafter) beschlossen. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Schulz, Kristina, Remscheid, \*04.01.1982.

**LÖSCHUNGEN**

**04.02.2014 HRA 18241: Autohaus Fritz Stöckmann** (Trecknase 1, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

**21.02.2014 HRA 17678: Bernhard Heribert** (Kratzberger Str. 2, 42855 Remscheid). Prokura erloschen: Berns, Karl Dieter, Prokurist, Remscheid, \*06.04.1936. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

**27.02.2014 HRA 18038: Pontus-Handel Helmut Felder GmbH & Co KG.** (Stursberg I Nr. 7, 42899 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

**06.02.2014 HRB 22790: MA 2 Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt)** (Ueberfelder Str. 44, 42855 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**10.02.2014 HRB 19485: H2P Industrial Development GmbH** (Hindemithstr.

13, 42857 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**28.02.2014 HRB 19297: DGAL Gesellschaft für Akkreditierung, Konformitätsbewertung und Lizenzvergabe Limited** (Peterstr. 24, 42853 Remscheid). Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

**LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN**

**24.02.2014 HRA 17604: Albert Strasmann Präzisions-Werkzeug- und Maschinenfabrik GmbH & Co. KG** (Ehringhausen 81 - 83, 42859 Remscheid). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Abs. 2, § 6 Abs. 1 HGB eingetragen

**26.02.2014 HRA 18644: GalaBau Cankilic Remscheid KG** (Ringelstr. 36, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

**27.02.2014 HRA 17864: Robert Frohn Sohn** (Morsbach 27, 42857 Remscheid). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

**LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN**

**04.02.2014 HRB 12169: Bernd Meyn Werkzeugversandhandels-GmbH** (Weberstr. 5, 42899 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur

Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

**27.02.2014 HRB 21894: Erkens + Partner GmbH** (Elberfelderstr. 102, 42853 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

**BERICHTIGUNGEN**

**13.02.2014 HRB 11898: Softscape Gesellschaft für ERP Beratung GmbH** (Konrad-Adenauer-Str. 6, 42853 Remscheid). Nach Berichtigung des Firmennamens nunmehr: Softscape Gesellschaft für ERP Beratung mbH.

**VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG**

**26.02.2014 HRB 11775: Vaillant GmbH** (Berghäuser Str. 40, 42859 Remscheid). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.



Foto: Thomas Kettner

Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.

**Werden auch Sie zum Helfer!**

# Hilfe braucht Helfer.

Bitte den Coupon ausfüllen, ausschneiden und senden an: **Ärzte für die Dritte Welt e.V.**, Offenbacher Landstr. 224, 60599 Frankfurt am Main

Coupon:

Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationen

- über Ärzte für die Dritte Welt e.V.
- über aktuelle Hilfsprojekte

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**Ärzte für die Dritte Welt e.V.**  
Offenbacher Landstr. 224  
60599 Frankfurt am Main

Telefon +49 69.707 997-0  
Telefax +49 69.707 997-20

**Spendenkonto**  
**488 888 0**

**BLZ 520 604 10**

[www.aerzte3welt.de](http://www.aerzte3welt.de)



## Insolvenzen

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

01.03.2014 **Lüttgens & Engels GmbH & Co. KG**, Nümmener Str. 37, 42653 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen.

01.03.2014 **Therapaedium Wuppertal GmbH & Co. KG**, Zwinglstr. 4, 42275 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal.

04.03.2014 **Jeske GmbH**, Alarichstr. 22a, 42281 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Hahn, Wuppertal.

13.03.2014 **Frank-Udo Rösler**, Im Honigstal 7, 42117 Wuppertal, Vermittlung

von Wohngrundstücken, Wohngebäuden, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Marco Kuhlmann, Wuppertal.

17.03.2014 **Rui Manuel Fernandes Sousa**, Aue 5, 42857 Remscheid, Einzelhandel mit Brautausstattung /Abendmode, Herrenbekleidung und -zubehör, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Rainer Maus, Wuppertal.

## HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse [www.insolvenzenbekanntmachungen.de](http://www.insolvenzenbekanntmachungen.de) zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

## Bekanntmachungen

### ÄNDERUNG DER PRÜFUNGSORDNUNGEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON ABSCHLUSS- UND UMSCHULUNGSPRÜFUNGEN

Die Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid erlässt aufgrund des Beschlusses des Berufsbildungsausschusses vom 19. Februar 2014 als zuständige Stelle nach § 47 Abs. 1 und 2 in Verbindung mit § 79 Abs. 4 Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 23. März 2005 (BGBl. I, S. 931), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung sowie zur Änderung weiterer Vorschriften vom 25. Juli 2013 (BGBl. I, S. 2749), folgende Änderung der Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen:

In § 27 Abs. 2 wird folgender neuer Satz 2 ergänzt: „Im Prüfungszeugnis soll darüber hinaus ein Hinweis auf die vorläufige Einordnung des Abschlusses im Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) und das sich aus der Verknüpfung des DQR mit dem Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) ergebende EQR-Niveau enthalten sein.“

Der bisherige Satz 2 wird Satz 3.

Die Änderung tritt am Tage der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der zuständigen Stelle in Kraft.

Wuppertal, den 19. Februar 2014

Thomas Meyer  
Präsident

Michael Wenge  
Hauptgeschäftsführer

Genehmigt durch das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen mit Schreiben vom 28. März 2014,  
Aktenzeichen: I A 2-21-22/16  
Düsseldorf, 28. März 2014  
Im Auftrag  
Christian Siebert

Die vorstehende Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen wird hiermit ausgefertigt und im Mitteilungsblatt „Bergische Wirtschaft“ veröffentlicht.

Wuppertal, den 5. Mai 2014

Thomas Meyer  
Präsident

Michael Wenge  
Hauptgeschäftsführer

[www.isk-verpackungen.de](http://www.isk-verpackungen.de)




Kronprinzenstraße 34 D  
42857 Remscheid

Telefon: 02191 / 93365-0  
Telefax: 02191 / 93365-39

## Perfekte Schnitte für große Marken

Viele große Markenhersteller vertrauen auf die Qualität unserer Maschinenmesser. Denn sie machen keine Kompromisse, genau wie wir.

Jetzt die neue Website besuchen!  
[www.winterhoff-picard.de](http://www.winterhoff-picard.de)



**WINTERHOFF  
PICARD**

Wüstenhagener Str. 63 42855 Remscheid Tel. 0 21 91 / 98 85-0 [info@winterhoff-picard.de](mailto:info@winterhoff-picard.de)

**„one face to the customer“**

**Maschinenbau Kooperation Wuppertal**




Derken 15 • 42327 Wuppertal  
Tel: +49 (0) 202 94791-20 • Fax +49 (0) 202 94791-210  
E-Mail [info@maschinenbau-kooperation.de](mailto:info@maschinenbau-kooperation.de)  
[www.maschinenbau-kooperation.de](http://www.maschinenbau-kooperation.de)

**MARCUS** Wuppertal [www.marcustransport.de](http://www.marcustransport.de)

Maschinentransporte  
Betriebsumzüge  
Hallenmobilkranne 12 - 60 t  
Gabelstaplermietflotte 1-27t  
Gabelstaplerservice




Zum Alten Zollhaus 20-24 42281 Wuppertal  
Tel 0202-27041-0  
Fax 0202-708546

## WERBEN HILFT VERKAUFEN!

Probieren Sie es an dieser Stelle einmal aus:  
Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:  
Tel.: 0202 / 45 16 54 • [www.bvg-menzel.de](http://www.bvg-menzel.de)



**Ein Frühlingsmorgen in Wuppertal-Elberfeld.**



# ERNENPUTSCH

BAUSTOFFE · TRANSPORTE · ENTSORGUNG · CONTAINER · SCHROTT · METALLE

**Rudolf Ernenputsch GmbH & Co.KG** · Otto-Hahn-Str. 65 · 42369 Wuppertal  
 Tel.: 0202/40711 · Fax: 0202/40715 · E-mail: info@transporte-ernenputsch.de



**Schade + Sohn** BAUSTOFFE  
 HOLZ  
 BAUELEMENTE  
 FLIESEN · SANITÄR

Wittensteinstraße 146 · 42285 Wuppertal · Telefon (0202) 81021  
 Industriestraße 27 · 42327 Wuppertal · Telefon (0202) 274300

WERBEN HILFT VERKAUFEN!  
 Probieren Sie es an dieser Stelle einmal aus:  
 Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:  
 Tel.: 0202 / 45 16 54 www.bvg-menzel.de

**Poschen & Giebel** seit 1910  
 Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung

**Zuverlässig seit 1919**

Reinigung  
 Entsorgung  
 Dichtheitsprüfung

**Schnell  
 Preiswert  
 Kompetent**

**24 Stunden für Sie da**

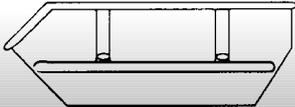
Poschen & Giebel GmbH · Rheinische Str. 21 · 42781 Haan  
 SG: 0212 / 7 74 74 · W: 0202 / 25 00 25 · RS: 02191 / 4 60 23 96  
 www.poschen-giebel.de · info@poschen-giebel.de

**SEIBEL**  
 ENTSORGUNG GMBH

**Entsorgungs- und Containerdienst**

- Papier / Pappe
- Gewerbeabfälle
- Sonderabfälle
- Bauschutt
- Baustellenabfälle

**0202 / 271 22 00**  
 Mettmann Str. 77-79 · 42115 Wuppertal



**Lagerzelte**

**HTS**

**RÖDER HTS HÖCKER GmbH**

Top Konditionen - Leasing und Kauf  
 Tel.: +49 (0) 60 49 / 95 10-0 Fax +49 (0) 60 49 / 95 10-20  
 verkauf@hts-ind.de www.hts-ind.de



Ihr Entsorgungspartner **REMONDIS**<sup>®</sup>  
 im Bergischen Land

Containergestellung und Selbstanlieferung

- Bauschutt • Baustellenabfälle
- mineralische Mischladung
- Holz • Sperrmüll
- Grünschnitt

**Hotline: (0202) 62000-0 Freefax: 0800 62000-60**

REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG  
 Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal  
 wuppertal@remondis.de www.remondis.de





**Home Office** Arbeiten in vertrauter Umgebung –  
 USM Möbelbausysteme verbinden Welten.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen oder besuchen Sie unsere große Ausstellung.

seit 1973 **Dowald & Selle**

Dowald & Selle OHG  
 Einrichtungen für Büro und Wohnen  
 Wittener Straße 324  
 42279 Wuppertal

Tel. (02 02) 26 36 46 0  
 Fax (02 02) 26 36 47 1  
 info@dowald-selle.de  
 www.dowald-selle.de

**USM**  
 Möbelbausysteme